

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 25. Juli 2019
Nummer 30 | www.bruchsal.de



**Konstituierung des
Gemeinderats**



**Projekt Pari-Pari
eine Disco für alle!**



**Wanderausstellung
1250 Jahre Kraichgau**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 20
Büchenau	Seite 26
Heidelsheim	Seite 27
Helmsheim	Seite 31
Obergrombach	Seite 32
Untergrombach	Seite 35

UNTERGROMBACHER JOSS-FRITZ FESCHT



Auf dem Festplatz
vor der Bundschuhhalle

27.- 29. Juli

Täglich hochklassige Live-Musik
Tolle Atmosphäre | Direkt an der Stadtbahn



Samstag, 21 Uhr



Sonntag, 19.30 Uhr



Montag, 20.30 Uhr

Lecker Essen
und Trinken

Freunde, Bekannte
und Fremde
feiern zusammen

www.joss-fritz-fesch.de

16. Joß-Fritz-Fest 27. bis 29. Juli

Untergrombach lädt ein zu langem Festwochenende

Zum mittlerweile 16. Mal seit 1989 begrüßen die Untergrombacher Vereine vom 27. bis 29. Juli ihre Gäste aus nah und fern zu einem langen Wochenende beim Joß-Fritz-Fest auf dem Gelände bei der Bundschuhhalle in der Joß-Fritz-Straße. Als Festwirte sind dieses Mal der Gesangverein Bruderbund, das Deutsche Rote Kreuz, Handballverein, Handharmonikaclub und der Musikverein „Harmonie“ mit dabei. Seinen Namen hat das dreitägige Spektakel nach dem berühmtesten Sohn von Untergrombach, einem Bauernrebell im frühen 16. Jahrhundert. Mit dem offiziellen Fassanstich durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Claude Abel aus der französischen Partnergemeinde Sainte-Marie-aux-Mines beginnt am Samstagabend um 19 Uhr das Festgeschehen, um erst in der Nacht von Montag auf Dienstag wieder auszuklingen. Dazwischen bieten die Vereine der Interessengemeinschaft Joß-Fritz-Fest nicht nur ein abwechslungsreiches Angebot an Speisen und Getränken, sondern auch ein buntes Rahmenprogramm mit Ausstel-

lungen und Vorträgen. Daran beteiligen sich der Fotoclub Untergrombach, Fotograf Denis Masson aus Frankreich, der Freundeskreis Sainte-Marie-aux-Mines, der CreativTreff Untergrombach sowie der örtliche Heimatverein. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen des Rahmenprogramms ist frei. Fahrgeschäfte und Schausteller bereichern das Angebot speziell für Kinder.

Eingebunden in das diesjährige Joß-Fritz-Fest sind zugleich die Feierlichkeiten zum mittlerweile 30-jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen Untergrombach und Sainte-Marie-aux-Mines am Sonntag ab 13.30 Uhr. Aus diesem Anlass ist auch das sogenannte Demokratie-Mobil vor Ort, um Jugendlichen die Bedeutung von Demokratie und einer offenen Gesellschaft näherzubringen.

Tagsüber und jeden Abend gibt es Musik auf der Live-Bühne – traditionelle Unterhaltungsmusik ebenso wie Rock, Pop und Blues für das jüngere Publikum und für alle Junggebliebenen. Den Samstagabend bestreitet ab 21 Uhr die ZAP-Gang mit modernen Hits und alten Klassikern; auf mehr als tausend

Veranstaltungen in ganz Europa haben die sechs Musiker ihre Partytauglichkeit unter Beweis gestellt. Am Sonntag stehen Mangold auf der Bühne, und mit der „Tanzanstalt Dr. Ernst“ beschließt am Montagabend eine Band das Fest, deren Repertoire eine würzige, heiße Mixtur verschiedener Musikrichtungen verspricht.

Und wer bei alledem keine Sorge wegen Promille und Führerschein haben möchte, der kann sein Auto getrost zu Hause stehen lassen und mit der Stadtbahn zum Untergrombacher Joß-Fritz-Fest fahren. Das Festgelände befindet sich nur wenige Fußminuten vom Bahnhof Untergrombach entfernt. Regelmäßig verkehren Stadtbahnen der Linien S 31 und S 32 aus Richtung Bruchsal und Karlsruhe. Selbst unerschütterliche Nachtschwärmer kommen angesichts der hervorragenden ÖPNV-Verbindung am Wochenende auf ihre Kosten – die letzten Bahnen sind noch zwischen 2 und 3 Uhr am frühen Sonntagmorgen in beide Richtungen unterwegs. (Weitere aktuelle Infos: www.joss-fritz-fescht.de) Thomas Adam

Programm Joß-Fritz-Fest

Samstag, 27. Juli

17 Uhr	Festbeginn
19 Uhr	Fassanstich mit Böllerschüssen
21 Uhr	ZAP-Gang

Sonntag, 28. Juli

10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
11.30 Uhr	Festbeginn
Ganztätig:	Demokratiemobil vor Ort
11.30-13 Uhr	Unterhaltungsmusik mit dem Seniorenorchester des Blasmusikverbandes Karlsruhe
ab 11.30 Uhr	Bücherflohmarkt kath. öffentliche Bücherei
13-17 Uhr	Kinderprogramm mit Clown Julchen (Gymnastikhalle TSV)
13.30-15 Uhr	Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen der Partnerschaft mit Ste. Marie-aux-Mines

15 Uhr	Vortrag zu Joß Fritz durch den Heimatverein
16 Uhr	Bilderschau zu „Partnerschaft mit Ste. Marie-aux-Mines“ durch den Freundeskreis
17 Uhr	AL Dance Crew
18 Uhr	Die Cheerleader des FC Germania
19.30 Uhr	Mangold

Montag, 29. Juli

11.30 Uhr	Mittagstisch bei den Vereinen
17.30 Uhr	Vortrag zu Joß Fritz durch den Heimatverein
18-20 Uhr	Seniorenorchester des Musikvereins Obergrombach
20.30 Uhr	Musik mit Tanzanstalt Dr. Ernst, „Angewandte Bewegungstherapie“

Rahmenprogramm an allen drei Tagen

- Schausteller
- Ausstellung des Fotoclubs Untergrombach „Magie der Kontraste“
- Ausstellung der Briefmarkensammlergilde Bruchsal und Umgebung zu „150 Jahre Bahnanschluss in Untergrombach“ und Ausstellung historischer Postkarten zu „150 Jahre Bahnanschluss in Untergrombach“
- Ausstellung des französischen Fotografen Denis Masson
- Ausstellung des CreativTreff Untergrombach

Projekt Pari-Pari eine Disco für alle!

Am 26. Juli, 18 Uhr startet in der Fabrik Musicclub Bruchsal ehemals Rockfabrik eine Disco für Jung und Alt, für Menschen mit und ohne Handicap. Musik aus den 70er- und 80er-Jahren wird aufgelegt von Urgestein Tanja Heneka und DJ Chris. Es wird gegrillt, der Eintritt ist frei.

Kommen Sie in die Fabrik und bringen Ihre Freunde mit. Initiatorin Helga Jannakos und alle Beteiligten freuen sich über Ihr zahlreiches Erscheinen!





Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Neue Gemeinderatsmitglieder verpflichtet

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Bruchsal gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das der Einwohnerinnen und Einwohner nach Kräften zu fördern.“ Es war ein würdevoller Moment als die 32 neu gewählten Gemeinderatsmitglieder bei der konstituierenden Sitzung des Gremiums die von Oberbürgermeister Cornelia Petzold-Schick gesprochene Verpflichtungsformel bekräftigen. Damit sind sie für die kommenden fünf Jahre als Stadtrat/-innen verpflichtet. Einstimmig fiel das Votum des Gemeinderates für Raimund Glastetter (CDU) und Ruth Birkle (Grüne/Neue Köpfe) als ehrenamtliche(r) Stellvertreter/in der Oberbürgermeisterin/des Bürgermeisters aus. Zudem wurden die Ortsvorsteher/innen (dazu mehr in der nächsten Ausgabe) gewählt. Nach diesem formalen Akt nahm das Gremium seine Arbeit auf.

tungsformel bekräftigen. Damit sind sie für die kommenden fünf Jahre als Stadtrat/-innen verpflichtet. Einstimmig fiel das Votum des Gemeinderates für Raimund Glastetter (CDU) und Ruth Birkle (Grüne/Neue Köpfe) als ehrenamtliche(r) Stellvertreter/in der Oberbürgermeisterin/des Bürgermeisters aus. Zudem wurden die Ortsvorsteher/innen (dazu mehr in der nächsten Ausgabe) gewählt. Nach diesem formalen Akt nahm das Gremium seine Arbeit auf.

Ausstellungseröffnung „1250 Jahre Kraichgau“

Zum 1250-jährigen Jubiläum wurde am Mittwoch, 17. Juli im Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses die Ausstellung „1250 Jahre Kraichgau – Vielfalt in Geschichte und Gegenwart“ eröffnet. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick freute sich, Vertreter aus vier Landkreisen und eine Weinkönigin aus dem Rhein-Neckar-Kreis begrüßen zu dürfen. Dies zeige die große Spannweite der Region Kraichgau, deren Grenzen nicht klar definiert seien. Im Juni 769 wurde der Bruchsaler Stadtteil Helmsheim dem Kloster Lorsch geschenkt. Dabei wurde erstmals die Landschaft der Lage Helmsheims als „Kraichgau“ beschrieben. Deshalb feiern Helmsheim und der Kraichgau dieses Jahr ihr 1250-jähriges Jubiläum, welches auf diese erste urkundliche Erwähnung zurückgreift. Die Ausstellung sei ein gemeinsames, grenzüberschreitendes Projekt der vier Landkreise Heilbronn, Enzkreis, Rhein-Neckar-Kreis und Landkreis Karlsruhe. Die Oberbürgermeisterin dankte Thomas Adam, der mit seinem Team und in Zusammenarbeit mit den vier Kreisarchiven diese Ausstellung zusammengestellt hat.

In seiner Ansprache schilderte BNN-Redakteur Thomas Liebscher unter anderem eine Bahnfahrt durch einzelne Ortschaften des Kraichgaus.

Anschließend erfolgte eine Podiumsdiskussion mit den Vertretern der vier Landkreise.



Wanderausstellung

Foto: Lauber

Die Landräte Stefan Dallinger (Rhein-Neckar) und Detlef Piepenburg (Heilbronn) diskutierten mit Frank Stephan (Dezernent Enzkreis) und Knut Bühler (1. Landesbeamter Landkreis Karlsruhe) unter Moderation von Thomas Liebscher über die Entwicklung des Kraichgaus. Landkreisübergreifende Infrastrukturprojekte sollen in Zukunft Lebensqualität und Arbeitsplätze in der kleinteiligen Hügellandschaft erhalten. In diesem Zusammenhang wurden erwähnt der Ausbau der Autobahn A6, die Weiterentwicklung des öffentlichen Nahverkehrs und die Erweiterung des Breitbandausbaus durch die Landkreise.

- Fortsetzung siehe Seite 8 -

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

In dieser Woche hat die konstituierende Sitzung des Gemeinderates stattgefunden. 32 Stadträte/-innen sind verpflichtet worden, darunter sind 23 Wiedergewählte und neun neue Gemeinderatsmitglieder. Die Bruchsaler Bürger/-innen haben den Parteien oder Wählervereinigungen, für die sie angetreten sind, bei der Kommunalwahl Ende Mai die meisten Stimmen gegeben. Dazu gratuliere ich allen. Es ist eine große Verantwortung, die den Gewählten von Ihnen als Wähler/-in übertragen worden ist. In den kommenden fünf Jahren werden die 13 Frauen und 19 Männer in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung, mit dem Bürgermeister und mir als Vorsitzenden sowie im konstruktivem Dialog mit den Bürger/-innen die Geschicke der Stadt lenken. Dafür wünsche ich eine gute Hand.

Mein Dank gilt allen, die für das Amt des Stadtrates kandidiert haben, einschließlich der Gewählten. Heute ist es nicht mehr selbstverständlich, sich bereit zu erklären, ein solch wichtiges politisches Ehrenamt zu übernehmen. Erfreulich ist, dass mehr Frauen im neuen Gemeinderat vertreten sind. Immerhin liegt die Quote jetzt bei 41 Prozent. Außerdem konnte das Durchschnittsalter von 55 Jahren auf 53 Jahren gesenkt werden. Insgesamt ist das Gremium also weiblicher, jünger und auch bunter. Denn acht Parteien und Wählervereinigungen haben es geschafft, Vertreter/-innen in den Gemeinderat zu entsenden. Das wird es schwieriger machen, einen Konsens zu finden. Es wird die Ratsarbeit aber auch spannender und vielschichtiger machen. Angesichts der großen Herausforderungen unserer Zeit, dem Klima- und Umweltschutz sowie den zwingenden sozialen Fragen, die zum Teil eng damit verbunden sind, bin ich mir sicher, dass wir schnell zu einer konstruktiven Zusammenarbeit finden werden. Ich freue mich darauf.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Energie. Lebensqualität. Mobilität.

www.stadtwerke-bruchsal.de



Stadtwerke unterstützen auch in diesem Jahr den Bruchsaler Theatersommer

Premium-Partnerschaft mit der Badischen Landesbühne als Teil der Unternehmerischen Gesellschaftsverantwortung

Die Stadtwerke stehen für „Energie. Lebensqualität. Mobilität.“ und gehören ebenso zu Bruchsal wie ... das Barockschloss, der Schlossgarten, die Badische Landesbühne, der Bruchsaler Theatersommer, das Bruchsaler Publikum etc. Es ist natürlich kein Zufall, wenn all das an insgesamt 10 Tagen im Sommer zusammenkommt. Die Stadtwerke sind auch in diesem Jahr „Premium Partner“ der Badischen Landesbühne beim Bruchsaler Theatersommer.

Die Unterstützung unter anderem der Schauspielkunst ist für den fest in der Stadt und der Region verankerten Unternehmensverbund Stadtwerke Teil seiner Corporate Social Responsibility, zu Deutsch seiner Unternehmerischen Sozial- oder Gesellschaftsverantwortung. Nach außen erkennt das der geneigte Betrachter an den Werbetafeln auf der Rückseite der Theatertribüne im Schlossgarten sowie am Stadtwerke-Logo auf den unterschiedlichen BLB-Werbemedien.

Für die Besucher des Theatersommers gibt es neben einem hervorragend aufgelegten wie spielfreudigen BLB-Ensemble in der Abendvorstellung einen unvergesslichen Moment, wenn der sommerliche Sonnenuntergang die malerische Fassade des Bruchsaler Schlosses auf der Gartenseite in goldene Farbe taucht.

Die Badische Landesbühne bietet beim Theatersommer wieder Spielfreude pur!

Auf dem Theatersommerspielplan stehen traditionell täglich zwei Stücke: Zunächst gibt die „junge BLB“ das Stück **„Des Kaisers neue Kleider“** (ab 6 Jahren) zum Besten. Das Märchen von Hans Christian Andersen, in der Bühnenfassung von Wolf Dietrich Sprenger, nimmt die Eitelkeit der Herrschenden aufs Korn und macht Mut, gegen den Strom zu schwimmen. Der Kaiser macht jeden Modetrend mit! Während er Unsummen seines Reichtums für Mode nach dem neusten Schrei verprasst, hungert sein Volk. Sein gewitzter Lakai findet das schon lange



Der Bruchsaler Theatersommer der Badischen Landesbühne bringt alle Jahre wieder unter freiem Himmel ...

ungerecht. Der Minister will Karriere machen und greift sogar zur Schere, um Falschgeld herzustellen, damit der Kaiser täglich neue Kleider bestellen kann. Zwei Jugendlichen aus dem Volk reicht es. Sie stellen sich als Coco und Karl vor und behaupten, ganz spezielle Kleider herstellen zu können, nämlich solche, die nur für kluge und fähige Menschen sichtbar seien. Der Kaiser beauftragt die beiden sofort.

Damit ist das von Regisseur Joerg Bitterich inszenierte Kinderstück ebenso zeitlos, wie das Erwachsenenstück **„Don Camillo und Peppone“** von Giovannino Guareschi, in der Bühnenfassung von Gerold Theobalt.

In einem Dorf in der italienischen Po-Ebene setzt sich die politische Großwetterlage im Kleinen fort. Die Anhänger der Kommunistischen Partei, angeführt von Parteisekretär Peppone, stehen den konservativen Katholiken gegenüber, unter ihnen der Großgrundbesitzer Pasotti und der Priester Don Camillo. An handfesten Auseinandersetzungen herrscht kein Mangel. Die Lage spitzt sich zu, als Peppone zum Bürgermeister gewählt wird und den Generalstreik ausruft. Zudem verliebt sich Pasottis Tochter Gina in den glühenden

Kommunisten Mariolino. Don Camillo hat also einiges zu tun, seine Schäfchen im Zaum zu halten.

Regisseur Arne Retzlaff findet den Blick auf diese kleine Welt mit ihrem politischen Grundkonflikt faszinierend. In seiner Inszenierung werde die Bühne zu einem umkämpften Raum, den die beiden konkurrierenden Parteien in Demonstrationen, Prozessionen und Kundgebungen besetzen wollen. In ihrer klaren politischen Grundanlage entspreche die kleine Welt zwar überhaupt nicht der heutigen Wahrnehmung von Politik, in der eindeutige Interessen, Machtmechanismen und klare Verantwortlichkeiten immer schwerer auszumachen seien. Kommunisten gegen Katholiken, Arm gegen Reich, Alt gegen Jung – trotz dieser elementaren Gegensätze stehe in den Don-Camillo-Geschichten aber am Ende immer die Versöhnung. Hier spielten auch der Glaube und natürlich die Figur des Jesus, als Versöhner des irdischen Lebens – wenn auch mit viel Augenzwinkern dargestellt –, eine wichtige Rolle. Dieses starke Bedürfnis nach Gemeinschaft will der Regisseur ernst nehmen. Zumal man mit Blick auf die gegenwärtige Gesellschaft den Eindruck gewinnen könne, es gehe hauptsächlich darum, sich voneinander abzugrenzen.

„Des Kaisers neue Kleider“ wird letztmalig am Sonntag, 16:30 Uhr, im Großen Haus des Stadttheaters gezeigt, „Don Camillo und Peppone“ wird noch bis Sonntag, 20:30 Uhr, unter freiem Himmel im Schlossgarten aufgeführt. Bei schlechtem Wetter werden die Aufführungen ebenfalls ins Große Haus des Stadttheaters verlegt. BLB-Wetter-Hotline (07251) 72727.

Infos über die Landesbühne oder die Stadtwerke gibt es auf www.dieblb.de bzw. auf www.stadtwerke-bruchsal.de im Netz.



... zeitlose Theaterstücke auf die Bretter, die die Welt bedeuten – unter anderem mit Unterstützung der Stadtwerke Bruchsal.

Fotos: Peter Empl | BLB

BLB – bearb. SWB | tw

Bruchsals kleinster und ältester Stadtteil präsentiert sich mit einem unvergesslichen Festwochenende Helmsheim feiert 1250 Jahre



▲ Startschuss zum Jubiläumswochenende: Zwei Böllerschüsse kündigten den Start des Festumzuges für alle Besucher/-innen an.



▲ Noch einen freien Platz zu finden, war schwierig: Ob in den Höfen, entlang der langen Tafel oder auf dem Dorfplatz – überall tummelten sich zahlreiche Gäste, die gemeinsam 1250 Jahre Helmsheim feierten.



▲ Viel Spaß in Helmsheim hatten auch die slowenischen Gäste aus der Partnerstadt Gornja Radgona. Bereits freitags angereist, nahm die Delegation am Umzug teil und sorgte mit Volkstänzen und Musikprogramm für gute Laune.



▲ Ganz besonderes Highlight war der große Festumzug, der das Jubiläumswochenende eröffnete: 34 Umzugsgruppen und fast 700 Teilnehmer präsentierten die Geschichte Helmsheims der letzten 50 Jahre.



▲ Die Jubiläumsverantwortlichen beim Weinfassanstich v.l.n.r.: Klaus Huber (Organisation Gastronomie), Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Monika Brenz (Organisation Musiker), Ortsvorsteherin Tatjana Grath und Karl-Heinz Braun (Organisation Festumzug).

Ein buntes Musikprogramm auf zwei Bühnen bot über drei Tage eine abwechslungsreiche Unterhaltung. Die Bajazzo Big Band sorgte beispielsweise im Anschluss an die offizielle Eröffnung für die richtige Tanzstimmung.



Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsrat Büchenau

Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates



Der Büchenauer Ortschaftsrat schlägt dem Gemeinderat Marika Kramer als Ortsvorsteherin vor und Angelika Clauß als Stellvertreterin

Foto: Schäufele

Ortschaftsrat Heildelshelm

Uwe Freidinger Nachfolger von Inge Schmidt



Der neue Ortschaftsrat von Heildelshelm auf der Treppe des Rathauses mit der ehemaligen Ortsvorsteherin Inge Schmidt (vorne Mitte)

Foto: Klump

Ihre letzte Amtshandlung vollzog die nur noch kommissarisch tätige Ortsvorsteherin von Heildelshelm, Inge Schmidt, bei der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates am 16. Juli im Heildelshemer Rathaus. In Anwesenheit von Susanne Kaiser, Leiterin der Abteilung Kommunalwesen der Stadt Bruchsal und persönliche Referentin von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, wurde der CDU-Ortschaftsrat Uwe Freidinger im zweiten Wahlgang mit einfacher Mehrheit zum neuen Ortsvorsteher gewählt. Vertreten wird der Nachfolger von Inge Schmidt, die bei den Kommunalwahlen am 26. Mai nicht mehr kandidiert hatte, von Martina Füg. Die SPD-Kandidatin hatte bei den Wahlen zum Ortschaftsrat die meisten Stimmen geholt und sich auch um das Amt als Ortsvorsteherin beworben.

Beim ersten Wahlgang erreichte bei einer Enthaltung sowie sechs Stimmen für Uwe Freidinger und fünf für Martina Füg niemand die notwendige absolute Mehrheit. Dadurch wurde ein zweiter geheimer Wahlgang notwendig, der das gleiche Stimmenverhältnis brachte und dank einfacher Mehrheit Uwe Freidinger zum neuen Ortsvorsteher kürte. Die Wahl von Martina Füg zur stellvertretenden Ortsvorsteherin erfolgte einstimmig. Dem Heildelshemer Ortschaftsrat gehören jeweils fünf Abgeordnete der CDU und SPD an sowie zwei Abgeordnete der FDP. Erfreulich ist in Heildelshelm, dass sich viele junge Bürgerinnen und Bürger für diese ehrenamtliche Aufgabe zur Verfügung gestellt haben. Die endgültige Wahl der beiden Stadtteil-Vertreter erfolgt durch den Gemeinderat der Stadt Bruchsal bei der nächsten Sitzung.

Benannt wurden bei der überaus harmonischen Sitzung am 16. Juli auch die Sprecher der einzelnen Fraktionen. Für die CDU wird es Sigrid Gerda, für die SPD Martina Füg und für die FDP Thomas Lichtner sein. In der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Weissach und Oberes Saalbachtals wird Heildelshelm durch Thomas Lichtner vertreten.

Inge Schmidt erinnerte an das 1250-jährige Jubiläum von Heildelshelm und lud hierzu die Bevölkerung von Heildelshelm sehr herzlich ein. Kurt Klumpp

Ortschaftsrat Helmsheim

Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates



Der Helmsheimer Ortschaftsrat schlägt dem Gemeinderat Tatjana Grath als Ortsvorsteherin vor und Alexander Klein als Stellvertreter.

Foto: Schäufele

Ortschaftsrat Obergrombach

Öffentliche Sitzung Ortschaftsrat Obergrombach Jens Skibbe weiterhin Ortsvorsteher in Obergrombach

Der Neue ist der Alte: mit 9 Ja-Stimmen bei einer Gegenstimme wurde Jens Skibbe als Ortsvorsteher für eine weitere Legislatur-Periode vorgeschlagen; die endgültige Bestätigung erfolgt noch durch die Wahl im Bruchsaler Gemeinderat.



Der gesamte Obergrombacher Ortschaftsrat

Foto: Kehrwecker

Zuvor hatte Jens Skibbe die erste öffentliche Sitzung in der neuen Amtsperiode eröffnet und die neuen Ortschaftsräte Gerlinde Weniger (SPD), Vanessa Bergdolt (CDU), Rolf Ritter (CDU) und Gottfried Wormer (FWV) im Rat willkommen geheißen. Ferner war Susanne Kaiser, die persönliche Referentin von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, anwesend.

Punkt 1 der Tagesordnung sah die Vereidigung des gesamten 10-köpfigen Rates vor. Jens Skibbe verlas die Rechte und Pflichten der Räte; anschließend legten sie ihren Eid ab.

Punkt 2 beschäftigte sich mit der Wahl zum Vorschlag eines Ortsvorstehers und seines Vertreters. Die endgültige Wahl und Bestätigung erfolgt dann durch den Gemeinderat Bruchsal. Für die CDU schlug Dr. Wolfram von Müller den bisherigen Amtsinhaber Jens Skibbe vor. Als Wahlleiterin fungierte Susanne Kaiser;

Sie verkündete das Ergebnis von 9 Ja-Stimmen für Skibbe bei einer Gegenstimme.

Für das Amt des Stellvertreters schlug von Müller ebenfalls den bisherigen Amtsinhaber, Michael Speck (FWV), vor.

Christian Ludwig (SPD) plädierte für seinen Parteigenossen Alfred Willy.

Bei der folgenden Wahl sprachen sich 7 der Räte für Michael Speck aus; 3 Amtsinhaber plädierten für Alfred Willy. Somit erfolgt der Vorschlag an den Gemeinderat für den Stellvertreter-Posten zugunsten von Michael Speck.

Unter dem Punkt „Bekanntmachungen“ und „Aussprache“ regte Alfred Willy an, bei einer nichtöffentlichen Klausur-Sitzung die Schwerpunkte der politischen Arbeit in Obergrombach für die kommenden Jahre festzulegen. Die Vertreter von CDU und Freier Wählervereinigung erklärten ihr Einverständnis mit einer solchen Verfahrensweise.

Klaus Kehrwecker

Aus dem Rathaus

25-jähriges Dienstjubiläum

Jahrelange Tätigkeit im öffentlichen Dienst wurde geehrt

Das „silberne“ Dienstjubiläum im Jahr 2019 konnten neun Mitarbeiter der Stadt Bruchsal feiern. Am 16. Juli überreichte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick während einer Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses eine Urkunde und ein Buchgeschenk an alle die Mitarbeiter. Neun Mitarbeiter waren anwesend bei der Ehrung zum 25-jährigen Jubiläum im Öffentlichen Dienst. Die jeweiligen Amtsleiter und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gratulierten ganz herzlich.



Sigrun Weber, Rainer Rapp, Jürgen Seeburger, Oliver Krempel, Falk Berger, Martin Weißer, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Doris Hach, Gudrun Gaag, Norbert Abele, Leif Pötzsch, Barbara Schuh, Margarethe Niemiec, Angelika Banghard (v.l.n.r) Foto: PM

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 11. und 17. Juli im Bürgerbüro einen einzelnen Schlüssel, einen weiteren einzelnen Schlüssel und einen Autoschlüssel der Marke Opel abgegeben.

Im Tierheim wurden im genannten Zeitraum zwei Katzen abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefon (07251) 79-500.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Ausbildung zur/zum Beamte/innen im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst (m/w/d)

- Stellenkennziffer 2019-0053 -

Unsere Stadt verfügt über eine gut ausgebildete und ausgestattete freiwillige Feuerwehr mit sechs Abteilungen und rund 570 Angehörigen. Zur Gewährleistung der Tagverfügbarkeit kommen hauptamtliche Feuerwehrkräfte unterstützend zum Einsatz. Außerhalb der Einsatzzeiten erfüllen diese hauptamtlichen Kräfte administrative Aufgaben und/oder Gerätewartfunktionen.

Um diesen Bedarf zu decken, beabsichtigt die Stadt Bruchsal, die Ausbildung zur Beamtin/zum Beamten des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes zum 01.04.2020 anzubieten.

Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Vanessa Mail (Tel. 07251/79-231) zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/ Ausbildung bis zum **18. August 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

9. Juli

Marlene Hanna Storck, Eltern: Rebekka Storck geb. Lang und Steffen Helmut Storck, Lorenzrain 36, Bruchsal

13. Juli

Mattis Mayer, Eltern: Kira Mayer geb. Pietsch und Jens Mayer, Biffachstr. 14, Bruchsal

Trauungen

12. Juli

Isabell Eiche und Timo Kurt Krätzel, Sickingenweg 19, Bruchsal

13. Juli

Carina Elisa Brugger und Andreas Böser, Orbinstr. 12, 76646 Bruchsal
Natalie Tamara Weisenbilder und Francesco Solda, Salinenstr. 11, Bruchsal

17. Juli

Gloria Graf und Benjamin Boudgoust, Schlittengasse 23, Bruchsal

Sterbefälle

09. Juli

Heike Karin Radek geb. Kohnert, Wilderichstr. 28, Bruchsal

15. Juli

Elfriede Bauer geb. Tränkle, Huttenstr. 47, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

25. Juli

Herbert Bolz, Durlacher Str. 29	70 Jahre
Anna Maria Weiß, Falkenweg 1	70 Jahre

26. Juli

Amalie Maria Pasternak, Berliner Str. 30	80 Jahre
Mina Petrov, Moltkestr. 24	70 Jahre

27. Juli

Johannes Seyband, Vogelsteige 7	80 Jahre
Walter Haußmann, Linkenheimer Weg 43	75 Jahre
Rainer Hans Goletz, Josef-Heid-Str. 25	75 Jahre
Uwe Fritz Richard Bertz, Näherweg 20	70 Jahre

28. Juli

Ida Lemle, Württemberger Str. 121 A	80 Jahre
-------------------------------------	----------

29. Juli

Günther Karl Leo Rapp, Bergstr. 130	80 Jahre
Marianne Sabine Häusler, Durlacher Str. 99	75 Jahre
Hannelore Keller, Richard-Strauss-Str. 15	70 Jahre

30. Juli

Gerhard Hugo Fellhauer, Im Fuchsloch 5	70 Jahre
--	----------

31. Juli

Dieter Mathias Rehm, Pfälzer Str. 24	70 Jahre
Herta Marx, Ahornweg 4	70 Jahre

Hochzeitsjubiläen

25. Juli

Goldene Hochzeit: Henriette und Heimfried Ingbert Werner, Am Kehrweg 16, Bruchsal

Aus der Stadt Bruchsal

- Fortsetzung von Seite 3 -

Ausstellungseröffnung „1250 Jahre Kraichgau“

Nach dieser angeregten Debatte ergriff Thomas Adam das Wort. Die Ausstellung sei ein Geschenk an den Jubilar „Kraichgau“ zum 1250. Geburtstag. Die Grenzen des Kraichgaus seien nicht eindeutig festgelegt, mit Ausnahme der Westgrenze, an welcher Bruchsal liege. Dies sei auch ein Grund für die Wahl des Bruchsaler Schlosses für die heutige Ausstellungseröffnung. Das „Land der 1000 Hügel“ oder die „Toskana Deutschlands“ führte er als Umschreibungen des Kraichgaus auf. Diese Landschaft war noch nie eine politische Einheit, sie bestehe auch heute noch aus zwei Regierungspräsidien und vier Landkreisen. Auch in den Medien werde der Kraichgau nie als Ganzes betrachtet. Dies liege wohl auch an den unterschiedlichen Zeitungsregionen und der Randlage der zugehörigen Großstädte. Die Bekanntheit der deutschen Kleinlandschaft Kraichgau sei also durchaus noch ausbaufähig. Ein sehr guter aktueller Werbeträger für den Kraichgau sei beispielsweise die TSG Hoffenheim, die sehr zur Steigerung der Bekanntheit des Kraichgaus beitrage. Seine Ausstellung sei als eine Art Bilderbuch zu verstehen, welches Burgen, Städte, Persönlichkeiten und Kultur, aber auch Natur und Landschaft des Kraichgaus darstellen will. Die 26 Tafeln der Ausstellung reichten natürlich nicht aus, um wirklich alle Seiten der Region zu behandeln, aber sie sollten einen allgemeinen Einblick geben in die vor 1250 Jahren erstmals urkundlich erwähnte Region. Zum Abschluss des Abends wurden im Hauptflügel des Bruchsaler Schlosses Kraichgauer Spezialitäten zur Verköstigung angeboten.

Martin Lauber

Fahrbahnerneuerung zwischen Bruchsal und Heidelberg

Geänderte Verkehrsführung ab 25. Juli im Bereich der Anschlussstelle Langental

Ab 25. Juli werden im Zuge der zweiten Bauphase der Fahrbahnerneuerung auf der B 35 zwischen Bruchsal und Heidelberg die südlichen Rampen im Bereich der Anschlussstelle Langental asphaltiert. Hierfür muss die Abfahrt von der B 35 zum Wohngebiet Weiherberg von der südlichen zur nördlichen Rampe der Anschlussstelle Langental verlegt werden. Eine Auffahrt der Wohngebiete im Bereich der Anschlussstelle auf die B 35 in Richtung Bretten steht bis zum Bauende nicht zur Verfügung. Für die Verkehrsteilnehmer/-innen bleibt die eingerichtete Umleitung durch das Wohngebiet Weiherberg über die Prinz-Max-Kreuzung in Richtung Bretten weiterhin bestehen. Die Bauarbeiten liegen trotz zusätzlicher Aushubarbeiten im Zeitplan und werden voraussichtlich am 2. August abgeschlossen. Für den Rückbau der transportablen Schutteinrichtung muss die B 35 vom 2. August, 21 Uhr, bis 3. August, 6 Uhr, kurzzeitig voll gesperrt werden. Die ausgeschilderte Umleitung erfolgt über die L 618. Im Anschluss wird die B 35 wieder in beiden Fahrtrichtungen für den Verkehr freigegeben.

Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen finden sich im Internet unter www.v.m.baden-wuerttemberg.de unter Service/Verkehrsinformationen und www.baustellen-bw.de.

34. Kindertag der Polizei in Bruchsal

Das Polizeipräsidium Einsatz und die Hochschule für Polizei laden am Donnerstag, 1. August, von 10 bis 16 Uhr zu ihrem 34. Kindertag ein. Diese traditionelle Veranstaltung findet wie immer auf dem Bruchsaler Polizei-Areal Dittmannswiesen 64 statt.

Für Klein und Groß werden wieder jede Menge Spiel- und Erlebnisaktionen, abwechslungsreiche Unterhaltung sowie polizeiliche Informationsthemen angeboten. Über 40 Mitmach-Stationen und mehr als zehn Vorführungen erwarten die Ferienbesucher.

Hierzu gehören die begehrten Fahrten mit den Einsatzfahrzeugen, eine spannende Polizeischau sowie Vorführungen der Diensthunde und Polizeireiter. Zum Mitmachen lädt die große Spielstraße mit Hüpfburgen ein, genauso wie der Kettcar- und Bobby-Car-Parcours und das Verkehrstraining des Motor-Kinderpark mit echten Miniautos. Beim Inklusionsprojekt des IKLU e.V. (Inklusion im Motorsport)



und des Gondelsheimer Rallye Club können Menschen mit und ohne Behinderung bei gedrosselem Tempo in einem Doppel-Go-Kart ihre Runden drehen. Daneben hält der Motorsport Club Bruchsal kleine Elektroautos zum Parcoursfahren bereit. Außerdem gibt es Longboard und Stunt-Scooter Aktionen, ein Slackline-Training, Bungee-Trampoline und die Foto-Ecke mit Kinderuniformen auf dem Polizeimotorrad. Polizeitaucher laden zum Mitmachen ein und der Polizeihubschrauber steht zur Besichtigung bereit. Preisgünstige Speisen und Getränke sorgen für das leibliche Wohl.

Beim ebenfalls schon traditionellen Luftballonwettbewerb warten attraktive Preise. Der Siegerballon gewinnt einen Mitflug mit dem Polizeihubschrauber. Wegen des zu erwartenden großen Besucherandrangs und der im Areal nur begrenzt vorhandenen Parkmöglichkeiten wird empfohlen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu kommen.

Eine vorherige Anmeldung für den Kindertag ist auch für Gruppen nicht erforderlich. Kleine Kinder sollten von einer Aufsichtsperson begleitet werden. Der Kindertag findet bei jeder Witterung statt.

Anwohnerinformation zu Bauarbeiten an der Bahnstrecke zwischen Bruchsal und Rot-Malsch vom 19. Juli bis 9. September

Instandhaltung und Modernisierung der Bahnhöfe und Strecken haben bei der Deutschen Bahn eine hohe Priorität. Um auch weiterhin den Zugverkehr zwischen Bruchsal und Rot-Malsch bewältigen zu können, werden zirka 10,5 Millionen Euro investiert, um die Gleise zwischen den beiden oben genannten Bahnhöfen zu erneuern.

Dadurch kann es in der Zeit vom 19. Juli bis 9. September Tag und Nacht verstärkt zu Lärmbelästigungen durch Bau- und Ladearbeiten kommen. Folgende Arbeiten werden abschnittsweise ausgeführt: Gleis von Bruchsal nach Ubstadt-Weiher vom 19. Juli bis 5. August; Gleis von Ubstadt-Weiher nach Bad Schönborn-Süd vom 5. bis 26. August; Gleis von Bad Schönborn-Süd nach Rot-Malsch vom 26. August bis 9. September.

Zum Einsatz kommen unter anderem Gleisreinigungsmaschine, Umbauzug, Material-, Förder- und Silowagen, Gleisstopfmachine, Zweibegebagger sowie diverse Kleingeräte und Baustellenfahrzeuge. Die Arbeiten finden, wie oben beschrieben, Tag und Nacht statt. Es kann jedoch nachts auf akustische Warnsignalgeber verzichtet werden.

Die Deutsche Bahn ist bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen durch den Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bittet die Deutsche Bahn um Verständnis.

Allgemeine Fragen zum Baugeschehen beantwortet die Leitende Bauüberwachung der DB Netz AG unter folgender E-Mail-Adresse: PD.Karlsruhe.Oberbauarbeiten@deutschebahn.com sowie zu den üblichen Geschäftszeiten unter folgender Rufnummer: 0721/938-7684 Um sich rechtzeitig und umfassend über Bauarbeiten und Fahrplanänderungen informieren zu können, gibt es umfassende Auskünfte für die Reiseplanung bei den DB-Verkaufsstellen, am kostenlosen Bahn-Bau-Telefon (0800 599 66 55), im Internet und an den DB-Automaten. Weitere aktuelle Baustelleninfos findet man zudem im Internet unter www.bahn.de/bauarbeiten und für mobile Geräte unterwegs unter bauarbeiten.bahn.de/mobil

Die Bundeswehr am Standort Bruchsal informiert!

Der Standortälteste der Bundeswehr in Bruchsal weist routinemäßig darauf hin, dass der Standortübungsplatz auf dem Eichelberg als militärischer Sicherheitsbereich ausgewiesen ist.

Das Begehen der befestigten Wege außerhalb militärischer Übungszeiten ist möglich.

Die regelmäßigen militärischen Übungszeiten sind wie folgt:

Montag bis Donnerstag: 7 Uhr bis 18.30 Uhr

Freitags: 7 Uhr bis 13 Uhr

Darüber hinausgehende Übungszeiten werden durch Aushang im Zutrittsbereich (siehe Kartenausschnitt) zur Kenntnis gebracht.

Jeder Nutzer hat sich vor Betreten des Standortübungsplatzes über den aktuellen Übungsbetrieb zu informieren.

Das Betreten erfolgt auf eigene Gefahr, der Bund übernimmt keine Haftung. Auf Grenz- und Warnschilder, Warnflaggen und geschlossene Schranken ist zu achten.

Insbesondere wird auch auf eine mögliche Gefährdung durch stattfindenden Fallschirmsprungbetrieb hingewiesen.

Es ist untersagt, den Standortübungsplatz mit Privatfahrzeugen zu befahren. Hunde sind an der Leine zu führen.

Es ist verboten, Fundgegenstände zu berühren, aufzunehmen oder zu entwenden. Bei Nichtbeachtung besteht erhebliche Verletzungsgefahr, bei Munition und Munitionsteilen besteht Lebensgefahr!

Der Standortübungsplatz BRUCHSAL

Zutrittsbereiche:

A: Dachsbauweg bei Schranke Querspange (Vbg.-Weg von Schindgasse zum StÜbPl)

B: Schranke im Gebiet Katzenbuckel/Langentalsiedlung

C: Schranke Standortschießanlage Richtung Obergrombach/Bruchsaler Weg



Agentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bruchsal mit geänderten Öffnungszeiten

Während der Sommerferien in Baden-Württemberg passt die Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt, vom 15. Juli bis 13. September, die Öffnungszeiten in den Geschäftsstelle Bruchsal an.

Persönliche Vorsprachen in den Eingangszonen der beiden Geschäftsstellen sind in dieser Zeit wie folgt möglich.

Geschäftsstelle Bruchsal:

Montag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 12 Uhr
Mittwoch	8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8 bis 12 Uhr

Terminierte Beratungen in den Agenturen für Arbeit finden, wie bisher, auch außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten statt. Zudem ist das Servicecenter der Arbeitsagentur wie gewohnt von 8 bis 18 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer (0800) 4 5555 00 erreichbar. Unabhängig von den Öffnungszeiten kann man sich auch online – unter www.arbeitsagentur.de/meine-eservices – über das gesamte Dienstleistungsangebot der Arbeitsagentur informieren, sich arbeitssuchend melden, Leistungen beantragen oder Kontakt zu seiner Beratungsfachkraft aufnehmen.

Engagementbüro

Fit fürs Engagement VHS-Kurse für ehrenamtlich Engagierte

In Absprache mit der VHS Bruchsal hat das Engagementbüro eine Auswahl an Kursen für Ehrenamtliche getroffen, die mit bis zu 40 Euro bezuschusst werden.

Der Zuschuss richtet sich an Ehrenamtliche aus Bruchsalern Vereinen, Organisationen oder Initiativen.

Vier interessante Kurse werden in diesem Herbst-Semester 2019 zu



vergünstigten Konditionen angeboten. Die Kurse sind im aktuellen VHS-Programmheft mit dem Logo des Engagementbüros markiert oder über das Engagementbüro in der Broschüre sowie auf der Homepage nachzulesen.

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt über die VHS Bruchsal. Um die Ermäßigung zu erhalten, muss jedoch der Anmeldung eine Bescheinigung über das Engagement beigefügt werden. Näheres zu den Kursen, wie auch zur Bescheinigung unter www.bruchsal.de/buergerengagement. Fragen können per Mail an engagiert@bruchsal.de gestellt werden oder telefonisch unter (07251) 79-347.

Lokale Agenda

AG Umwelt und Energie

Einladung zum Gruppentreffen Wahl eines neuen Sprechers Teilnahme an den Energiewendetagen

Am 17. Juli traf sich die AG Umwelt und Energie, um sich neu aufzustellen und zukünftige Aktionen zu planen. Hierbei wurde Andreas Czech, Mobilitätsforscher am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), zum neuen Sprecher gewählt. Stellvertretender Sprecher ist nun Klemens Weik, der bisher die Funktion des Sprechers innehatte. Die AG Umwelt und Energie hat sich zum Ziel gesetzt Bruchsal ökologisch nachhaltiger zu gestalten. Dabei sollen den Bruchsaler Bürgerinnen und Bürgern Handlungswege aufgezeigt werden, wie sie in ihren täglichen Gewohnheiten zum Beispiel energieeffizienter handeln können und somit einen Beitrag zum Umweltschutz beisteuern. Hierzu wird die AG auch an den Energiewendetagen von Baden-Württemberg am 21./22. September mit einem Stand in der Bruchsaler Innenstadt informieren.

Um diesen zu planen und mögliche Themenschwerpunkte zu setzen trifft sich die AG Umwelt und Energie am Mittwoch, 31. Juli, 18 Uhr im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz im Raum der Begegnungsstätte. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Bei Fragen steht Ihnen Andreas Czech unter atzezech@yahoo.de oder das Agendabüro unter Agendabuero@bruchsal.de sehr gerne zur Verfügung.

Info

Abgabetermin redaktioneller Beiträge

„Bringen Sie uns bitte Ihre redaktionellen Beiträge nicht in letzter Minute“. Vielen Dank!

Der letzte Abgabetermin ist Montag, um 10 Uhr bei der Pressestelle, Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66

Verspätet eingegangene Manuskripte können dann nicht mehr veröffentlicht werden.



SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Volkshochschule

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

Touristinformation

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbusbüro

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

**Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos:
mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Hospiz Telefon:

07243 9454-277
www.hospiz-telefon.de

bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,
Therapie, MPU Beratung und und und.

Abfallinfos

Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze**(Kombihöfe) des Landkreises:****Kombihof Deponie Bruchsal**, an der B3

Öffnungszeiten ganzjährig:

Do. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Untergrombach, Rötzenweg

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Heidelsheim,

Nähe Einkaufsmärkte B35

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Mi. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Mi. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Gebührenfreie Annahme folgender Wertstoffe und Grünabfälle: Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 l), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien Grasschnitt, krautige und holzige Grünabfälle. Das Material ist getrennt nach holzige und krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern. Annahme von max. 5 m³ je Anlieferung.

Städtische Annahmestelle**für krautig/grasige Grünabfälle**,

Panzerstraße, hinter Baubetriebshof

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,

Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils von 16 bis 17 Uhr.

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu festen Terminen sondern über eine telefonische Anmeldung. Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00 entgegen.

Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch abgeholt!
 - Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Restsperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu stellen.
 - Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektrogroßgeräte werden getrennt voneinander abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über drei Tage erstrecken
 - Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitstehen.
 - Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohneinheit sind kostenfrei.
 - Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf Wochen nach Anmeldung
- Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige Anmeldung.
- Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behältertauschvorgänge unter oben genannter Telefonnummer entgegen genommen werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen

und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



**Langjährige Mitarbeitende werden verabschiedet
Kinder- und Jugendzentrum Südstadt bietet weiterhin Lernhilfen
für Kinder an**



Tim Hwasta (links) und Stefanie Süss (2.v.r.), langjährige Mitarbeitende des Jugendzentrums Südstadt, werden verabschiedet Foto: Caritas

Lernhemmnisse abbauen, das Interesse am selbstständigen Lernen entwickeln sowie die gesamte Persönlichkeit fördern. Das sind die Ziele der Lernhilfen des Kinder- und Jugendzentrums in der Bruchsaler Südstadt, die vom Lions Club Bruchsal Schloss finanziert werden. Anfang Juli besuchte Frau Petra Borner-Dohrmann, Activity Beauftragte des Lions Clubs Bruchsal Schloss, die langjährig tätigen Lernhilfebegleiter im Jugendzentrum Südstadt, um diese zu verabschieden. Seit vielen Jahren werden zwei Gruppen mit jeweils sechs Kindern von den erfahrenen pädagogischen Kräften Ute Mangold und Tim Hwasta bei den Hausaufgaben und beim Lernen individuell angeleitet und begleitet. Einrichtungleiterin Steffi Süss übernimmt die Organisation der Gruppen. „Diese individuelle Begleitung in der Hausaufgabenbetreuung ist nur durch die nachhaltige finanzielle Unterstützung der Lions in der Südstadt möglich“, weiß Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs. Frau Borner-Dohrmann bedankt sich bei Tim Hwasta und Steffi Süss für ihren Einsatz, da beide das Jugendzentrum Südstadt verlassen, um sich nach dem Sommer neuen Aufgaben zu widmen. „Die Lernhilfe kommt direkt bei den Kindern an und ermöglicht ihnen besser in der Schule mitzukommen. Das geht nur mit großem persönlichen Einsatz“, äußert sich Petra Borner-Dohrmann und überreicht als Dank einen gesunden Gruß. Die Lernhilfe geht auch im kommenden Schuljahr dank Unterstützung der Lions bei der Nachbesetzung im Jugendzentrum Südstadt weiter.

Seniorenrat



**Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte
NAIS AG 1 „Sommerprogramm 2019 im Schlossgarten“
Sonntag, 28. Juli**

10 bis 11 Uhr „Qi-Gong“ mit Übungsleiterin Helga Jannakos

Dienstag, 30. Juli

14.30 Uhr „Skat“

Freitag, 2. August

15 bis 16 Uhr NAIS AG 1 „Fitness und Spaß an Bewegungsgeräten“ mit Helga Jannakos, Ort: Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal

Sonntag, 4. August

10 bis 11 Uhr NAIS AG 1 „Qi-Gong“ im Schlossgarten mit Übungsleiterin Helga Jannakos

Städtepartnerschaften

Freundeskreis Volterra



80 Volterrani auf dem Reichsstadtfest

Zum diesjährigen Reichsstadtfest Heidelberg kamen über 80 Volterrani über die Alpen gefahren, um das Fest historisch zu bereichern, aber vor allem auch, um Freunde zu besuchen. Mit den Bürgerinnen und Bürgern der toskanischen Partnerstadt kamen auch zwei neu gewählte Vertreter

des Volterriner Gemeinderates, Federica Sarperi und Roberto Tamburini. Frau Sarperi hatte Gelegenheit mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick während des Festes einige Gedanken für ein internationales Jugendlichtentreffen anlässlich der 1250 Jahr Feier Heidelshems nächstes Jahr auszutauschen.

Die Volterrani wurden mit einer Herzlichkeit empfangen, die jedem das Gefühl gab, zu Hause zu sein. Dies bestätigte, dass es auf der Grundlage dieses „Paktes“ authentische Bande der Wertschätzung und Freundschaft gibt.

Heidelberg war mit Musik, Tänzen, mittelalterlichem Umzug und Lebensfreude gefüllt, und Volterra war ein hoch geschätzter Bestandteil des Reichsstadtfestes 2019.

Die Bürger von Volterra wurden von der Heidelheimer Ortsvorsteherin Inge Schmidt und von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begrüßt. Federica Sarperi, für die Beziehungen zu den Gemeinden delegierte Assessorin, war zur offiziellen Teilnahme an der Eröffnungszeremonie eingeladen.



Faßanstich Reichsstadtfest 2019. v.l.: R. Tamburini, Cornelia Petzold-Schick, Inge Schmidt, Ingrid Neidinger, Federica Sarperi

Foto: Hardock

Dieses Treffen hat den Grundstein gelegt für weitere Kooperationen, an deren Förderung wir weiter arbeiten werden unter Einbeziehung der Jugendlichen aus Volterra und Heidelberg mit Themen von gemeinsamem Interesse wie Umwelt, Kunst und Sport.

Ein besonderer Dank gilt der gesamten deutschen Gruppe der „Amici di Volterra“, die in diesen Tagen ihr Möglichstes getan hat, damit unseren Mitbürgern absolut nichts fehlte, besonders Martina Füg und Ingrid Neidinger.

Ein großes Dankeschön gilt aber auch allen Volterrani, den Bürgern oder Vereinen, die im Laufe der Zeit hart daran gearbeitet haben, Initiativen wie den Pakt der Freundschaft, der sich für Heidelberg einsetzt, umzusetzen. San Giusto, Saline, Villamagna, Santo Stefano, Sant'Alessandro, die Gruppen „Musici delle Contrade“, Sbandieratori Citta di Volterra, Gli Allegri Erranti.

Wir hoffen aus diesem Grund, dass die Bürger von Volterra immer stärker in diese Initiative einbezogen werden und die Einladung besteht, Volterra in die Welt zu bringen.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Zeugen der Wegwerfgesellschaft



Spaß beim Müllsammeln!

Foto: HBG

Ende Mai, nach Schulschluss, engagierten sich die Umweltaktivistinnen und -aktivisten des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal für die Umwelt. Dem Aufruf der UNESCO-AG, die Umgebung der Schule vom Müll zu befreien, folgten auch die Forscher AG „Junior“ und zahlreiche Schülerinnen und Schüler, die beweisen wollten, dass ihr Engagement bei den Demonstrationen „Fridays for Future“ ein stetiges nachhaltige Handeln nach sich gezogen hat. Man konnte es gar nicht fassen: Durch die knapp anderthalbstündige Aktion hatte man nur im Umkreis der Schule vier große Müllsäcke mit Plastik, Papier, Dosen und Glasflaschen füllen können. Äußerst zufrieden mit der Arbeit plant man bereits Folgeaktionen und sondiert neue Terrains in der Barockstadt. Die Müllsammelnden schlugen vor, das Bahnhofsgelände, die Wiese beim MediaMarkt oder Vorplätze der Fastfood-Ketten zu säubern. So kann der Umweltschutz in der Schule nicht nur gelebt, sondern auch zu einer echten Passion werden! Pa/Hon

Einblicke ins Innere des Menschen

Als Abschlussausflug der beiden Biologie-Neigungsfächer der Klassenstufe zwölf am HBG Bruchsal unternahmen die beiden Gruppen gemeinsam eine Exkursion zur Ausstellung „Körperwelten“ in Heidelberg. „Anatomie des Glücks“ war der Titel, und dabei konnten die Schülerinnen und Schüler feststellen, dass sie bezüglich des Nervensystems doch schon ein gutes Niveau durch den Unterricht erreicht hatten. Die oft einfach gehaltenen Erklärungen bereiteten keine Probleme. Dass es sich bei den Exponaten um wirkliche Menschen handelte, konnte man manchmal, durch die abstrakte Darstellung, schwer realisieren. Im Rahmen der Ausstellung wurde auch die Plastination erklärt – das Verfahren, mit dem die Körper konserviert werden. Dabei konnte man gut erkennen, welch ein Aufwand hinter jedem einzelnen Objekt steckt. Die Schülerinnen und Schüler waren insgesamt der Meinung, dass dies ein lohnendes Ziel für eine Exkursion war und weiter empfohlen werden kann. Wg

Johann-Peter-Hebel-Schule

Eule findet den Beat – auf Europatour Das Musicalevent 2019 an der Johann-Peter-Hebelschule



Musical

Foto: Johann-Peter-Hebelschule

Die 130 singenden, tanzenden, schauspielernden und musizierenden Schüler/-innen der Johann-Peter-Hebel-Schule nahmen ein begeistertes Publikum mit auf eine Musicalreise durch Europa. Mit Stücken aus Bayern, Frankreich, Spanien, Irland, dem Balkan, Griechenland der Türkei und Schweden war eine tolle Abwechslung auf der Bühne geboten. Die Hauptrollen des Stückes und die Solisten waren mit 36 begabten Dritt- und Viertklässlern besetzt und der große Schulchor unterstützte harmonisch und wenn nötig auch lautstark.

Die kleine Eule, erlebt zusammen mit ihren musikalischen Freunden spannende Herausforderungen in fernen Ländern und lernt hier viele Musikinstrumente und Tänze kennen. Allesamt bringen sie ihren eigenen Beat mit und zeigen wie unterschiedlich man in Europa musizieren, tanzen und leben kann.

Überbordender Applaus war der Dank für die monatelange musikalische Vorbereitung der SchülerInnen unter der Gesamtleitung von Herrn Mientus, Frau Stuhlmüller und Frau Wormer. Helfende Hände sorgten für ein ausdrucksvolles Bühnenbild, Choreographie, Maske und Technik. Nachdem 2017 der erste Teil dieses Musicals uraufgeführt wurde, war dieser zweite Teil ein weiterer Höhepunkt in der Tradition der Schulmusik der Johann-Peter-Hebelschule.

P. Winkenwerder

Justus-Knecht-Gymnasium

Abu DhABI – Scheichs gehen, Kamele bleiben

So lautete das diesjährige Abi-Motto. 150 Schüler/-innen waren zur mündlichen Abiturprüfung am 1. Juli zugelassen. 148 Abiturientinnen und Abiturienten meisterten die Prüfung. Sie erhielten beim „Abi-Ball“ am 18. Juli in der Altenbürg Halle in Karlsdorf-Neuthard die Allgemeine

Hochschulreife zugesprochen, und von OStD Hanspeter Gaal und ihren Tutorinnen und Tutoren das Abiturzeugnis überreicht. Auch Herr Gaal gehört zu den Scheichen, da er zum Ende des Schuljahres „gehen“ wird.



Foto: JKG

51 Schüler/-innen haben eine Eins vor dem Komma, 75 eine Zwei und 21 eine Drei. Mit einem Durchschnitt von 2,2 liegen die Abiturientinnen und Abiturienten des JKG auch in diesem Jahr wieder deutlich über dem Landesschnitt. Mit einer Eins Komma Null schlossen Max Anton Gramberg, Julia Gräber, Lars Potthoff und Simon Lamparter ab. Letzterer erreichte 858 von 900 möglichen Punkten.

16 Schülerinnen und Schüler mit einem Notendurchschnitt von 1,4 und besser erhielten einen Preis, weitere 35 mit einem Schnitt von 1,5 bis 1,9 eine Loburkunde. Den Preis der Bruchsaler Oberbürgermeisterin für hervorragende Leistungen im Fach Politik erhielt Sarah Kempf. Frau Petzold-Schick war selbst nach Karlsdorf-Neuthard gekommen und gratulierte den Abiturientinnen und Abiturienten. Besonders bedankte sie sich beim scheidenden Schulleiter des JKG, OStD Hanspeter Gaal. Er gehe jetzt in den Ruhestand und sei ein Glücksfall für das JKG und für Bruchsal gewesen. Den Scheffelpreis für hervorragende Leistungen im Fach Deutsch erhielt Livia Hietschold, die auch die Abiturientenrede hielt. Herr Metzger überreichte den Preis der Sparkassenstiftung für besonderes soziales Engagement an Lisa Putteich. Der Freundeskreis des JKG ehrte Vanessa Lukacin. Weitere 36 Abiturientinnen und Abiturienten erhielten „Fachpreise“ von Deutsch bis Wirtschaft und Mathematik bis Physik. Der Ferry-Porsche-Preis für besondere Leistungen in den Fächern Mathematik und Physik ging an Max Anton Gramberg. Musikalisch umrahmt wurde er Abi-Ball vom Oberstufenchor und der Jazz Big Band. Im so gen. inoffiziellen Teil zeigten die Abiturientinnen und Abiturienten Interviews mit (ehem.) Lehrerinnen und Lehrern, bedankten sich bei den Tutorinnen und Tutoren und präsentierten schließlich das inzwischen nicht mehr weg zu denkende Männerballett. Die „After-Show-Party“ begann um 0.00 Uhr.

Stirumschule



Stirumschule ist Sieger beim Schulpreis des diesjährigen Hoffnungslaufs



Wir sind Erster beim Hoffnungslauf!

Foto: Stirumschule

Am Samstag, 11. Mai, fand der 22. Hoffnungslauf der Caritas Bruchsal statt. Trotz des regnerischen Wetters gingen wir wieder mit vielen kleinen und großen Läufern an den Start und meisterten zahlreiche Runden. Und unser Einsatz wurde erfolgreich belohnt! Mit einer fantastischen Schülerteilnahmequote von 58,02% konnten wir den 1. Platz in der Schulpreiskategorie „Mitmachen“ erreichen. Darüber freuen wir uns natürlich sehr! Ein Preisgeld in Höhe von 500€ wurde uns am Dienstag, 28. Juni, im Rahmen einer kleiner Siegerehrung überreicht. Dem Sponsor „Sparkasse Kraichgau“ möchten wir an dieser Stelle recht herzlich danken. Darüber hinaus bedanken wir uns bei allen Läufern und Läuferinnen unserer Schule für die hohe Motivation an diesem Tag sowie bei der Caritas, vertreten durch Beate Sindermann, für die wieder einmal perfekte Organisation. Wir hoffen, mit unserem Engagement wieder viele soziale Projekte der Caritas unterstützt zu haben und freuen uns schon auf den 23. Hoffnungslauf am 9. Mai 2020!

Stephanie Kling

Pestalozzischule Bruchsal



Albert-Schweitzer-Realschule

Schulgarten der Pestalozzischule und der Albert-Schweitzer-Realschule Bruchsal nimmt konkrete Formen an

In den letzten Wochen wurde, vor allem durch fleißige Helferinnen und Helfer an den Wochenenden, viel im gemeinsamen Schulgarten der beiden Bruchsaler Schulen gearbeitet. Durch den unermüdlichen Einsatz von Hilmar v. Amerongen, Hausmeister Josef Müller und der Firma Hafizovic Bauservice konnten die Pflasterarbeiten im Schulgarten innerhalb weniger Tage beendet werden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle nochmals an Selvedin Hafizovic und sein Team, die unkompliziert, schnell und professionell die Pflasterarbeiten im Schulgarten durchführten. Auch er machte den Schulen für die gute Sache einen besonders guten Preis.

Es wurden erste Pflanzen gesetzt und die Hochbeete neugestaltet. Der Überstand im Schulgarten wurde mit Brettern verkleidet und in frischem Weiß von einer Schülerin der Albert-Schweitzer-Realschule angestrichen. Weiterhin wurde in vielen Bereichen des Gartens Unkrautvlies verlegt und Zierkieis verteilt. Um den großen alten Nussbaum wurde eine Zierbank aufgestellt, die von Profi Foos aus Bruchsal gesponsert wurde. Die ersten Pflanzen wurden schon mit Namensschildern versehen um den Schülerinnen und Schülern die unterschiedlichen Pflanzenarten nahezubringen. Ein konkretes Ziel war hier vor allem den Schulgarten in den nächsten Jahren pflegeleicht zu gestalten und trotzdem einen natürlichen Gartencharakter zu bewahren.

Im Schulgarten fanden bereits wieder die ersten Veranstaltungen statt, Klassenfeste sind noch für dieses Schuljahr geplant und auch das Abschlussessen der Kolleginnen und Kollegen der Pestalozzischule findet dieses Jahr hier statt.

In den nächsten Wochen bis zu den Sommerferien sind weitere Arbeiten, wie z.B. das Anpflanzen von Büschen, Bäumen, Erdarbeiten und Gräsern, geplant. Sobald die Grundstruktur des Gartens fertiggestellt ist, soll der Garten Stück für Stück mit kleinen Projekten und Kooperationen beider Schulen noch mehr entwickelt und verschönert werden. Die Firma v. Amerongen wird die Schulen dabei weiterhin mit Rat und Tat unterstützen.

Lars Arnold (Konrektor Pestalozzischule)

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Sina Weiß und Tim Tegtmeier mit Förderpreisen ausgezeichnet



Sina Weiß und Tim Tegtmeier
Foto: Landesbühne

Am 21. Juli, wurden im Rahmen der Spielzeitmatinee der BLB im Bruchsaler Schlossgarten die Förderpreise des Freundeskreises Badische Landesbühne verliehen.

Im Abendspielplan wurde Sina Weiß ausgezeichnet. Die in Worms geborene Schauspielerinnen erhielt ihre Ausbildung an der Wiesbadener Schule für Schauspiel. Nach ihrem Abschluss 2015 folgten Engagements u. a. am Schauspiel Frankfurt. Seit der Spielzeit 2017/2018 gehört Sina Weiß dem Ensemble der Badischen Landesbühne an. Hier war sie u. a. als erfolgreich intrigierende Zofe Susanne in Beaumarchais' „Der tolle Tag oder Figaros Hochzeit“ oder als starrköpfige Schauspielerin Brooke in Michael Frayns Theater-Farce „Der nackte Wahnsinn“ zu sehen. Besonders überzeugen konnte sie in der Rolle der Laura Wingfield aus Tennessee Williams' modernem Klassiker „Die Glasmengerie“.

Der Schauspieler Tim Tegtmeier ist der diesjährige Preisträger aus dem Ensemble der jungen BLB. Der gebürtige Niedersachse absolvierte von 2012 bis 2015 seine Schauspiel Ausbildung an der Schule für Schauspiel Hamburg und ist seit der Spielzeit 2016/2017 an der Badischen Landesbühne engagiert. Tegtmeier war zwei Spielzeiten lang als Protagonist der Uraufführung von Holger Schobers Klassenzimmerstück „Auschwitz meine Liebe“ zu sehen. In der nun zu Ende gehenden Saison wird er noch einige Male als exzentrischer Kaiser in der Bühnenadaption von Hans-Christian Andersens Märchen-Klassiker „Des Kaisers neue Kleider“ auf der Bühne stehen. Mit der Spielzeit 2019/2020 wird Tim Tegtmeier ins Ensemble des Abendspielplans der Badischen Landesbühne wechseln.

Die Laudationes für die Preisträgerin und den Preisträger hielten der Vorsitzende des Freundeskreises Dr. Patrick Vivell sowie die beiden Spielerinnen des Jungen Bürgertheaters Melanie Heermann und Maria Ergeletzi.

Die beiden Förderpreise werden jährlich an je ein Mitglied aus den Ensembles des Abendspielplans und der jungen BLB vergeben, die sich im Laufe der Spielzeit durch herausragende künstlerische Leistungen hervorragen haben. Als Preisträger infrage kommen Schauspielerinnen und Schauspieler, deren Ausbildungsabschluss nicht länger als sechs Jahre zurückliegt. Der Preisträger des Abendspielplans wird anhand einer Abstimmung der Mitglieder des Freundeskreises ermittelt. Der Preisträger der jungen BLB wird von einer Jury, bestehend aus Mitgliedern des Freundeskreises und des Jungen Bürgertheaters der Badischen Landesbühne, bestimmt.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Öffentliche Stadtführung am 1. August



Bergfried

Foto: Martin Heintzen

Da sind das traumhafte Areal des Barockschlosses und das imposant-filigrane fürstbischöfliche Schießhaus „Belvedere“ im Stadtgarten, in dem sich dereinst feine Jagdgesellschaften getroffen haben. In der kleinen Kapelle „Heiliges Grab“ begegnen dem Besucher Barock, Historismus und Jugendstil. Und in der ehemaligen Kaserne in der Huttenstraße aus dem 18. Jahrhundert trifft man auf einen Zeitzeugen des berühmten Barockbaumeisters Balthasar Neumann.

„Bruchsal klassisch“ heißt der Rundgang, zu dem wir am Donnerstag, 1. August alle Interessierten zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten und den schönsten, sonst eher versteckten Plätzen Bruchsal's entführen. Bei der circa eineinhalb stündigen Führung gibt es eine Menge zu entdecken. Und am Ende darf man alles, was man gesehen hat, noch einmal von oben, vom ältesten noch erhaltenen Bauwerk der Stadt – dem Bergfried – betrachten und Revue passieren lassen.

Los geht es um 18 Uhr beim Haupteingang des Barockschlosses und die Führung kostet vier Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Bruchsaler Schlosskonzerte



Kartenvorverkauf Bruchsaler Schlosskonzerte 2019/20

Ab sofort sind beim Kulturring Bruchsal Kartenbestellungen für die kommenden Konzertsaison möglich. Der einfachste und schnellste Weg der Vorbestellungen geht dabei digital über die TICKET-Seite der Homepage www.bruchsaler-schlosskonzerte.de. – Alternativ können Karten über den Kulturring, Postfach 1830, 76608 Bruchsal geordert werden. Das neue Programm mit Informationen über die Künstler und Ensembles, die bei dieser Internationalen Kammermusikreihe zu Gast sein werden, ist gleichfalls auf der Homepage der Bruchsaler Schlosskonzerte zu finden.

Zum 1. Juli hat sich beim Kartenservice auch eine personelle Veränderung ergeben:



Nach fast 20 Jahren engagierter ehrenamtlicher Mitarbeit ist Frau Christa Dederichs vom Vorsitzenden des Kulturrings und Leiter der Bruchsaler Schlosskonzerte, Prof. Dr. Henecka, im Rahmen einer erweiterten Vorstandssitzung in den Ruhestand verabschiedet worden (s. Foto). Nachfolgerin in dieser Aufgabe ist Frau Britta Brandstätter.

Verabschiedung Christa Dederichs
Foto: Bruchsaler Schlosskonzerte

Schloss Bruchsal



Von Pferdewechseln, Schlaglöchern und Raubüberfällen Eine Hofdame macht Station im Schloss – Sonderführung



Hofdamenbesuch im Schloss Bruchsal

Unerwarteter Damenbesuch am fürstbischöflichen Hofe: Nach einem Achsbruch ihrer Kutsche findet eine Freifrau für zwei Tage Aufnahme in Bruchsal. Sie berichtet von den Schönheiten und Beschwerlichkeiten des Reisens, von den Sitten anderer Höfe und den zahlreichen Grenzen und verschiedenen Währungen allein innerhalb Deutschlands, und nicht zuletzt vom Bruchsaler Hofklatsch, den sie bereits aufschnappen konnte...

Termin: Sonntag, 28. Juli, 15 Uhr

Dauer: zirka 2 Stunden

Preis: Erwachsene 12 Euro, Ermäßigte 6 Euro, Familie 30 Euro

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter Telefon (06221) 6 58 88 15 oder service@schloss-bruchsal.de

Komm mit Aschenputtel auf den Maskenball Sonderführung mit Bastelaktion für Kinder ab 6 Jahren



Schloss Bruchsal – Kindersonderführung

Zuerst wird gebastelt: Masken, raffiniert verziert und geschmückt mit Federn und Edelsteinen.

Wie zu Zeiten der barocken Feste hält man sich diese Masken an einem Stöckchen vors Gesicht!

Dann schlüpfen alle in historische Kostüme und lernen, wie man in den strahlenden Festsälen der Schlösser zu Barockmusik richtig tanzt.

Termin: Donnerstag, 1. August, 14 Uhr

Dauer: zirka 2 Stunden

Preis: Erwachsene 12 Euro, Ermäßigte 6 Euro, Familie 30 Euro

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter Telefon (06221) 6 58 88 15 oder service@schloss-bruchsal.de

Parkanlagen leiden unter Trockenheit – mit gefährlichen Folgen

Astabbrüche und Brandgefahr: Die großen historischen Parkanlagen leiden unter Trockenheit – und das hat inzwischen weitreichende Folgen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg warnen davor, die Wege zu verlassen.

Hohe Temperaturen über längere Zeit und insgesamt zu wenig Niederschlag: Die Wiesen und Rasenflächen in den historischen Gärten und Parkanlagen der Schlösser und Klöster sind so trocken, dass auch kurzzeitige Niederschläge nur wie der sprichwörtliche Tropfen auf den heißen Stein wirken. Zwar sind offenes Feuer und Grillen in den Gärten durch die Parkordnungen generell verboten. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bitten jetzt aber aus aktuellem Anlass

noch einmal besonders darum, keine Zigaretten und auch keine Glasflaschen oder anderen Abfall in den Anlagen fallen zu lassen. Damit wird nicht nur die Vermüllung der Gartenanlagen vermieden, sondern auch ein Entflammen der trockenen Vegetation verhindert.

Als Folge der Trockenheit und der hohen Temperaturen kommt es in den Gehölzbeständen in den Gärten und Parkanlagen dazu, dass selbst große Äste abbrechen. Der Grund dafür: Die Trockenheit führt gerade bei den charakteristischen alten Bäumen zu einer erhöhten Verdunstung, wodurch der Saftstrom die Blätter und Zellen in den Kronen nicht mehr erreicht. Die Folge: Äste werden abgeworfen. Der sehr trockene, heiße und lange Sommer im Jahr 2018 hat zudem zur Schwächung und zu Schäden an Bäumen geführt, deren Folgen sich jetzt zeigen.



Kastanienallee Bruchsal

Fotos: SSG

„Wir führen, um die Sicherheit der Gäste in den Schlossgärten und Parks zu gewährleisten, laufend, regelmäßig und flächendeckend Sichtkontrollen und Baumbegutachtungen durch; das ist der Auftrag zertifizierter Baumkontrolleure“, erläutert Michael Hörmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten. Abgestorbene und geschädigte Teile von Bäumen werden laufend entfernt und wenn Bäume besonders geschädigt sind, werden sie auch gefällt. Das Abwerfen der Äste ist jedoch ein Schutzvorgang der Bäume, der im Bauminneren stattfindet und daher kaum vorhergesehen werden kann. „Wir bitten daher dringend alle Besucherinnen und Besucher in den Gärten und Parks, auf den offiziellen Wegen zu bleiben. Und wir müssen ausdrücklich vor dem Aufenthalt unter alten Bäumen warnen – auch wenn der Schatten verlockend ist.“

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Singen fördert die Lernfähigkeit Jekasi-Sommerkonzert in der Konrad-Adenauer-Schule



Fast jedes Lied hat Bewegungen dazu

Foto: art

Bereits eine Viertelstunde vor dem Beginn des Jekasi-Sommerkonzertes auf dem Schulhof der Konrad-Adenauer-Schule klingen die Lieder der Kinder über den Platz. Selbstständig haben sie in Gruppen angefangen zu singen. „Das ist genau das, was ich bei den Kindern erreichen will“, sagt Sonja Ollermann, verantwortlich für das Projekt „Jekasi – Jeder kann singen“: „Freude an der Musik wecken.“ Seit 2012 geht Sonja Ollermann, ausgebildete Opernsängerin, in die Grundschulen Bruchsal und singt mit den Kindern einmal in der Woche 20 Minuten lang. Es sind

Lieder in mehreren Sprachen. Oellermann achtet darauf, dass möglichst viele Heimatsprachen der Kinder vorkommen. Zu fast allen Liedern gibt es Bewegungen. Die Kinder machen begeistert mit. Auch ältere Kinder singen immer wieder von den Affen, die durch den Wald rasen, von der „Wanze auf der Mauer“ oder „Sani Bonami – Hallo, guten Tag“ in einer afrikanischen Sprache. Dazu streut Oellermann auch eigene Lieder mit ein, um eine gute Botschaft zu verbreiten: „Ich bin ich, und du bist du – wir sind Freunde lalelu“.

Von Anfang an ist die Bürgerstiftung „mit im Boot“ und bewilligt Stifungsmittel für dieses Projekt. „Hier wird ein Grundstein gelegt für ein gedeihliches Miteinander“, sagt Gilbert Bürk. „Es wird ein guter Same ausgestreut, bei dem man jetzt schon die ersten Pflänzchen aufkeimen sieht. Wir müssen bei den Kindern anfangen, wenn wir der Zwietracht Einhalt gebieten wollen.“ Auch Elke Schlechter, Rektorin der Konrad-Adenauer-Schule, bestätigt die positive Wirkung des wöchentlichen Singens: „Die Kinder sind nach dem Singen entspannter, ausgeglichener und können dem anschließenden Unterricht besser folgen“, sagt sie. „Sie üben aber nicht nur das Singen, sondern auch ihre Sprech- und Ausdrucksfähigkeit.“ Dabei schätzt die Pädagogin sehr die Professionalität von Sonja Oellermann: „Sie weiß, wie man mit Kindern singt und wie man mit ihnen umgeht.“ – Selbst die Gartenarbeiter auf dem benachbarten Grundstück schalten ihre Maschinen ab während des Open-Air-Singens und lauschen. Auch Irina Zink, Leiterin der Abteilung Familie, Integration und soziale Dienste, bei der Stadt Bruchsal, ist beeindruckt von den singenden Kindern. (art)

Landratsamt Karlsruhe



Menschen durch Bildung Zukunft in ihrer Heimat ermöglichen Landkreis nimmt teil an Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“

Die Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“, die unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung steht und von den kommunalen Spitzenverbände unterstützt wird, setzt sich dafür ein, Menschen durch Bildung eine Zukunft in ihrer Heimat zu ermöglichen. Eine solche Hilfe vor Ort ist wesentlich wirksamer und günstiger als die Versorgung von Flüchtlingen in Deutschland. Für die zirka 50.000 Euro, die die Betreuung eines minderjährigen Flüchtlings in Deutschland pro Jahr kostet, kann man in

Afrika, Asien oder Südamerika eine ganze Schule bauen. Seit Auftakt der Initiative im November 2018 wurden 64 Schulbauprojekte angestoßen. In Baden-Württemberg engagieren sich bisher die Stadt Aalen, der Ostalbkreis und die Stadt Baden-Baden. Der Verwaltungsausschuss des Kreistags begrüßte in seiner jüngsten Sitzung vom 4. Juli, dass sich der Landkreis Karlsruhe an diesem Projekt beteiligt und dafür wirbt.

Partner in der Umsetzung ist die Stiftung „Fly & Help“. Die Grundstücke, auf denen die Schulgebäude entstehen, werden in der Regel von den jeweiligen Gemeinden bzw. sonstigen Trägern zur Verfügung gestellt. Für eine Initiative aus dem Landkreis Karlsruhe würde sich ein Schulprojekt in Burkina Faso anbieten, nachdem sich Fördervereine aus Ettlingen und Rheinstetten bereits intensiv um Burkina Faso bemüht und Projekte wie den Bau von Brunnen realisiert haben. Auch existieren Verbindungen der Frauenklinik der Fürst-Stirum Klinik Bruchsal zu dem afrikanischen Land. Die vorgeschlagene Schule liegt im Dorf Sorgo, das 23 Kilometer von der Provinzhauptstadt Gourcy entfernt liegt und 1.029 Einwohner hat. Die heutige provisorische Schule hat vier Klassen, die von 223 Schüler/-innen besucht werden. Die Finanzierung soll vornehmlich über Bürgerspenden und Sponsorengelder erfolgen.

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon (07251) 79199, Mobil (0151) 12588834, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!
Jesaja 43, 1

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Evangelische Christugemeinde Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 11. August,

19 Uhr: Abendgottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach mit Prädikant Kurt Böhm.

Sonntag, 25. August,

10 Uhr: Gottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach mit Prädikant Volker Geisel.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 25. Juli,

19 Uhr: Sommerabschluss des Singkreises in der Michaelsbergklause in Untergrombach.

Evangelische Christugemeinde Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 28. Juli,

10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Joß-Fritz-Fest in Untergrombach auf dem Festplatz, vor der Bundschuhhalle mit Pfarrerin Andrea Knauer & Pfarrer Thomas Fritz. Herzliche Einladung!

Sonntag, 4. August,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Prädikantin Renate Palluch.

Sonntag, 18. August,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfr. i. R. Dr. Hans Schleiff.

Sommerzeit ist Urlaubszeit!

Während der Sommerferien hat Pfarrerin Andrea Knaber vom 29. Juli bis 25. August Urlaub:

Sie wird vom 29. Juli bis 18. August von Pfarrer Jörg Muhm, Heidelberg, Telefon (07251) 5168 und vom 19. bis 25. August von Pfarrer Achim Schwalter, Bruchsal, Telefon (07251) 2479 vertreten.,

Das Pfarrbüro ist in den Ferien vom 2. bis zum 21. September geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit direkt an Pfarrerin Andrea Knaber, Telefon (07257) 903070.

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Termine unter der Woche

Donnerstag, 25. Juli, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor

Freitag, 26. Juli, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden.

Mittwoch, 31. Juli, 15 Uhr: Frauenkreis, **20 Uhr:** Posaunenchor

Gottesdienste

Freitag, 26. Juli, um 8.15 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresende in der Stadtkirche Heidelberg

Sonntag, 28. Juli, um 10 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche Heidelberg mit anschließendem Kirchencafé. Außerdem findet parallel das KiGo-Sommerfest statt.

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen !!!... Mitmachen !!!... und fürs Leben lernen!

Neue Gruppe Miniköche startet!

Miniköche wieder aktiv! Diesmal im Hotel – Restaurant Cristall in Kirrlach – dem neuen Domizil der Teamleiter – Manuel Weigle und Philipp Jungkunz –

Ein ereignisreicher Termin für die Miniköche: Festtafel vorbereiten mit Tischdecken auflegen, Deko in die Mitte legen, Geschirr und Besteck eindecken und die Gläser einstellen. Doch wo und wie hält man die Gläser und das Besteck? Schließlich sollen keine Fingerspuren sichtbar

sein und der Tisch soll exakt gedeckt sein, damit es eine richtig festliche Tafel ist.

Es gab auch einen Theorieblock mit Julia Gerdau, es ging um Obst und Gemüse! Für einen Imbiss und die Zubereitung des Obstsalats mussten sich Teams finden und alles vorbereiten. Das Monatstreffen war sehr vielseitig und lehrreich.

Der Start der nächsten Gruppe ist terminlich schon vorgeplant!

Bitte notieren!!!!

Am Sonntag, den 22. September, 17 Uhr bis 19.30 Uhr treffen sich beide Miniköche – Gruppen mit den Köchen im Hotel-Restaurant-Cristall in Waghäusel-Kirrlach.

Dabei geht es ums Kontakt knüpfen und um Vorbereitungen, Regularien usw. für die neue Gruppe und um Abschluss, die letzten Einheiten für die bestehende Gruppe. Alle Eltern sind herzlich eingeladen! Rechtzeitig werden noch getrennte Einladungen an die Teilnehmer geschickt.

Wichtig ist es, den Termin jetzt schon vorzumerken!

Regionalgruppen - Minigärtner und Miniköche sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heidelberg für Kinder ab 9 Jahren -- www.minigaertner.de www.minikoeche.eu



Theorie macht hungrig!!!
Foto: Ev. Kirchengemeinde Heidelberg



Orgelpunkt 12. Barbara Ludwig
Foto: pr.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Freitag, 26. Juli, um 8.45 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresende in der Melanchthonkirche

Sonntag, 28. Juli, um 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche Heidelberg

Termine unter der Woche

Donnerstag, 25. Juli, 16.30 Uhr: gemischte Jungschar für 1.-4. Klasse

Freitag, 26. Juli, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heidelberg

Dienstag, 30. Juli, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Kirchenältesten

Die sechsjährige Amtszeit unserer Ende 2013 gewählten Kirchenältesten von Helmsheim läuft zum Jahresende 2019 ab. Daher werden am 1. Dezember dieses Jahres die Kirchenältesten neu gewählt.

Es ergeht deshalb hiermit die Aufforderung an alle wahlberechtigten Gemeindeglieder, ab sofort Wahlvorschläge für die Wahl der Kirchenältesten einzureichen. Vordrucke für die Wahlvorschläge sind beim Pfarramt erhältlich und liegen auch in der Melanchthonkirche in Helmsheim aus. In der Kirchengemeinde Helmsheim sind nach den Bestimmungen des Leitungs- und Wahlgesetzes der Evangelischen Landeskirche Baden sechs Kirchenälteste zu wählen. Wir appellieren an alle Gemeindeglieder, sich bei der Einreichung von Wahlvorschlägen zu beteiligen bzw. mitzuwirken. Dafür danken wir Ihnen schon jetzt herzlich. Die ausführliche Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen mit weiteren Details ist auf unserer Homepage www.ekg-helmsheim.de sowie in unserem Schaukasten vor der Melanchthonkirche veröffentlicht und liegt auch in der Kirche aus.

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienst:

Sonntag, 28. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche, Pfarrerin Susanne Knoch.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 26. Juli,

18 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel Trompeten II, Lutherhaus, Saal.

Freitag, 2. August,

18.30 Uhr: Durchatmen am Frei-Tag-Abend im Andachtsraum des Ev. Altenzentrums, Franziskushaus, Aktuelles Thema: „Du bist schön“ – Das Thema des Frauensonntags, Vorbereitet wird der Frauenfreitag von einem Team: Heike Waterkamp, Gisela Thiemann und Inge Ganter.

Samstag, 3. August,

12 Uhr: Orgelpunkt 12. – Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche, Thema: „Fiesta – Orgelmusik zur Mittagszeit“, Orgel, Barbara Ludwig.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 28. Juli

10 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrerin in Probe Susanne Knoch

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 28. Juli, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Schäufele. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

Weitere Termine

Donnerstag, 25. Juli, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz neben der Sporthalle in Gochsheim; 19 Uhr: Infoabend zum Kirchlichen Unterricht (KU).

Sonntag, 28. Juli, 10 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 1. August, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz neben der Sporthalle in Gochsheim; 19.30 Uhr: Sommerbibelschule zum Thema „Gottesvorstellungen“ in der EmK Münzesheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Gottesdienst diese Woche!

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste vom 25. Juli bis 1. August

Donnerstag, 25. Juli – Hl. Apostel Jakobus

8.45 Uhr **Ne** Ökumenischer Gottesdienst der Sebastianschule zum Schuljahresende (Rensch/Baumstark)

11.30 Uhr **Bü** Ökumenischer Gottesdienst der Grundschule zum Schuljahresende (Müller/Baumstark)

19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier am Jakobustag

Freitag, 26. Juli Hl. Joachim und hl. Anna

8.45 Uhr **Ka** Ökumenischer Gottesdienst der Schönbornschule zum Schuljahresende (Rensch/Baumstark)

19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

Samstag, 27. Juli

14 Uhr **Ne** Feier der Trauung von Pascal Salzer und Theresa Münch (Pater Henrich)

17.15 Uhr **Bü** Beichtgelegenheit

18 Uhr **Bü** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 28. Juli 17. Sonntag im Jahreskreis – Patrozinium (Ka)

8.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

10 Uhr **Bü** Evangelischer Gottesdienst (Müller)

10 Uhr **Ka** Festliche Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Kommunion unter beiderlei Gestalt, anschl. Prozession. Mitgestaltet von den Kirchenchören Karlsdorf-Neuthard

Anschl. Begegnung im Pfarrgarten

19 Uhr **Ka** Vesper mitgestaltet von der Schola

Dienstag, 30. Juli Hl. Petrus Chrysologus

19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. Juli Hl. Ignatius von Loyola

10.30 Uhr **Ka** Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 1. August – Hl. Alfons Maria von Liguori

19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander teilen

Anschl. eucharistische Anbetung bis 20.15 Uhr (Fischer)

Parkettarbeiten im Pfarrzentrum Büchenau

Wegen Parkettarbeiten ist das Pfarrzentrum **vom 28. bis 31. Juli geschlossen** – bitte beachten!

Seelsorgeeinheit unterwegs – Rom 2020

Schon lang von verschiedenen Seiten gewünscht, soll es im kommenden Jahr umgesetzt werden. Die Seelsorgeeinheit fährt nach 10 Jahren vom 2. bis 9. Juni 2020 wieder nach Rom. Die Ewige Stadt ist für viele ein Sehnsuchtsziel, anderen vertraut. Darum hat Pfarrer Forneck für die kommenden Pfingstferien zusammen mit dem bayerischen Pilgerbüro ein Programm entworfen, das zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten führt, aber auch weniger bekannte Ziele erkunden lässt, die für viel Begeisterung sorgen können. Unter anderem stehen Sant'Agnese und Santa Costanza, Galleria Borghese und Ara Pacis, aber auch die Engelsburg auf dem Programm. Die Case Romane, Caracalla-Thermen und Kapitولينischen Museen sowie das Kolosseum mit seinem Untergeschoss entführen in die Antike. Im Vatikan werden nicht nur die Museen und der Petersdom besucht, sondern nach Möglichkeit auch die Ausgrabungen unter dem Dom. Das genaue Programm entnehmen Sie dem Pfarrbrief, der über die Sommerferien in den Kirchen ausliegt und erfragen es im Büro.



Die Engelsburg

Quelle: Wikipedia

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste****Freitag, 26. Juli,**

Heidelsheim St. Maria: 8.15 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresende in der kath. Kirche (Pfr. Fritz/ Herr De Jong)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.15 Uhr: Ökumenischer Schulschlussgottesdienst; 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Samstag, 27. Juli,

Heidelsheim St. Maria: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 16 Uhr: Taufe von Bastian Beisel (Pfr. Fritz)

Sonntag, 28. Juli,

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller/ Pfr. Byaruhanga)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst anlässlich Joß-Fritz-Fest Untergrombach (Pfr. Fritz/Pfrin. Andrea Knauber)

Montag, 29. Juli,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 30. Juli,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Donnerstag, 1. August,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

St. Maria Heidelberg**Heidelsheimer Orgelforum****Orgelsommer mit deutschen und russischen Klängen**

Am Sonntag, 28. Juli, wird die junge in Nischnij Nowgorod (Russland) geborene Konzertorganistin und mehrfache Preisträgerin Maria Mokhova in der Pfarrkirche St. Maria Heidelberg, Schwabenstraße 18, um 19 Uhr in einem Orgelkonzert unter dem Konzertmotto „Russland und Deutschland im Dialog“ mit Orgelkompositionen von Bach, Mendelssohn, Ljapunow, Schostakowitsch. und anderen Komponisten zu hören sein. Mit Maria Mokhova ist es dem Heidelheimer Orgelforum gelungen, eine Organistin der Spitzenklasse für das Konzert zu gewinnen. Maria Mokhova studierte Orgel an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (KA) und an der Hochschule



für Kirchenmusik Heidelberg und legte dort das Konzertexamen mit Auszeichnung ab. Sie gewann mittlerweile Konzertpreise in Prag, Rom, in Charters St. Albans und Nürnberg. Als Organistin und Pianistin gibt Maria Mokhova in ganz Europa Konzerte. Der Eintritt ist frei.

Maria Mokhova

Foto: pr.

St. Sebastian Helmsheim**Rückblick Pfarrfest 2019**

Anders als in den letzten Jahren fand das diesjährige Pfarrfest bei durchwachsenem Wetter statt. Insbesondere der Sonntagmittag zur Festeröffnung nach dem Familien-Gottesdienst war verregnet. Umso mehr freuten wir uns über die zahlreichen Gäste aus Helmsheim und den Nachbargemeinden, die auch in diesem Jahr wieder vom Küchenteam rund um Johann und Sonja Gaugenrieder verwöhnt wurden. Ein herzliches Dankeschön für das Engagement!

Darüber hinaus gilt unser Dank allen fleißigen Helfer/-innen für ihren Einsatz, den Soldaten der General-Dr.Speidel-Kaserne für die Unterstützung beim Auf- und Abbau sowie den Sänger/-innen des katholischen und evangelischen Kirchenchores für ihre schönen Liedbeiträge. Das Gemeinde- und Vorbereitungsteam St.Sebastian Helmsheim

St. Martin Obergrombach**Altenwerk Obergrombach****Geburtstagsfest mit Musik**

Montag, 29. Juli, feiern wir unseren Geburtstag mit Musik im Pfarrzentrum. Beginn: 14.30 Uhr, dazu laden wir ganz herzlich ein.

Wie immer gibt es unseren selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Getränke und Vesper.

Freuen Sie sich auf Singen, Unterhaltung und Information.

Den Fahrdienst übernimmt Beate Mödinger Telefon (07257) 3156.

Für einen gemütlichen Nachmittag sorgt Ihr

Altenwerk – Team

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach****Urlaubslektüre gesucht?**

Beim diesjährigen **Joß-Fritz-Fest** in Untergrombach präsentiert Ihnen die Bücherei eine bunte Auswahl an Büchern für Ihren Sommerurlaub: Romane, Krimis, Sachbücher und auch für die Jüngeren ist einiges an Interessantem dabei: Bilderbücher, Vorlesebücher, Bücher für Erstleser.

Stöbern Sie in unserem bunten Flohmarkt-Sortiment und füllen sich die Tasche mit kiloweiser Literatur – abgerechnet wird nach Gewicht! Mit dem Erlös unterstützen Sie die Bücherei beim Kauf neuer Medien.

Sie finden den **Bücher-Flohmarkt** am **Sonntag, 28. Juli, von 11.30 bis 17 Uhr** in der Bundschuhhalle, Untergrombach, Joß-Fritz-Straße – gleich neben der Cafeteria des HCU.

Und falls Sie lieber leihen, statt kaufen wollen: das Team der Bücherei steht Ihnen für alle Fragen rund um die Bücherei zur Verfügung. Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spielfreudigen, Hörbuchhörer, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos. Sie können sich an diesem Tag auch als neue Leserin bzw. neuen Leser registrieren lassen.

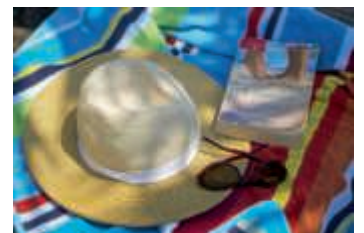
Oder Sie schauen ganz unverbindlich mal in der Bücherei vorbei zu unseren Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr

– nächster Termin 3. August



Lektüre für entspannte Ferien

Foto: pr.

Damit die Lese- und Spielfreude bei den Großen und Kleinen in den nächsten Wochen nicht zu kurz kommt, ist die Bücherei **über die gesamten Sommerferien zu den üblichen Zeiten geöffnet**.

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchener Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.

Das Büchereiteam freut sich über Ihren Besuch.

Weitere Infos unter:

www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 25. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 15.30 Uhr: Taizégebet (Diakon Wilhelm/Frau Gitzinger) der Trauergruppe des Caritasverbandes Bruchsal

Freitag, 26. Juli,

St. Josef: 8.30 Uhr: (Diakon Wilhelm) Ök. Schuljahresabschlussgottesdienst der Albert-Schweitzer-Realschule

St. Paul: 8 Uhr: Ök. Schuljahresschlussgottesdienst des JKG

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Stadtkirche: 8 Uhr: (Pater Henrich) Schuljahresschlussgottesdienst St. Paulusheim

Samstag, 27. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Zwick)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 28. Juli,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 29. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Dienstag, 30. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 31. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Neidinger); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Donnerstag, 1. August,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater Janzer)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Café St. Paul



Logo Café St. Paul

Foto: pr.

Flüchtlingshilfe Café Paul lädt ein zum Theaterstück: Des Kaisers neue Kleider am **Sonntag, 28. Juli**, ins Stadttheater, Großes Haus bei der Badischen Landesbühne.

Eingeladen sind unsere Flüchtlinge mit ihren Kindern, ab sechs Jahren. Treffpunkt am **28. Juli ist um 15.45 Uhr** vor dem Rathaus Bruchsal.

Die Kinder beherrschen meistens die deutsche Sprache besser als ihre Eltern, weshalb auch sie sehr herzlich willkommen sind. Die Kosten werden von der Flüchtlingshilfe Bruchsal e. V. übernommen.

Auskunft unter Telefon (07251) 41540.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 29. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst mit Lobpreis und Predigt von Udo Schmitt. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von 3 bis 6 und 7 bis 12 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Donnerstag, 25. Juli, 20 Uhr: Daniel Becker berichtet von seinem einjährigen Einsatz in Laos.

Freitag, 26. Juli, 19.30 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 27. Juli, 20 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Telefon (07251) 9236659

20. bis 22. September:

Frauenfreizeit in Bad Herrenalb.

Zwei Workshops anhand „Stufen des Lebens“ erschließen das Thema „Liebe ist nicht nur ein Wort“. Wanderungen laden zu guten Gesprächen und Entspannung ein.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Kontakt:

Gemeindebüro Telefon (07251) 12737

Email: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de



Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Samstag, 27. Juli

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 28. Juli

18 Uhr: Gottesdienst mit M. Bauer. Während der Predigt haben die Kinder ein alterssprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 29. Juli

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 30. Juli

19.30 Uhr: Gebetskreis

Donnerstag, 1. August

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heidelberg.de

Wegen Ferien finden einzelne Kreise nicht statt.

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienste

Sonntag, 28. Juli

10 Uhr: Familien-Gottesdienst auf dem CVJM-Platz mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst.

Sonntag, 4. August

10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in Heidelberg – für weitere Informationen schauen Sie bitte bei der Christlichen Gemeinde Heidelberg e.V. nach.

Sonntag, 11. August

10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Sonntag, 18. August

10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in Heidelberg – für weitere Informationen schauen Sie bitte bei der Christlichen Gemeinde Heidelberg e.V. nach.

Sonntag, 25. August

10 Uhr: Gottesdienst mit T. Schuckert – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Sonntag, 11. September

10 Uhr: Gottesdienst mit Harald Brixel – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 25. Juli

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Billard, Airhockey, Tischtennis und vieles mehr. Am nächsten Morgen möchten wir unsere Action-Night mit einem gemeinsamen Frühstück beenden.

Wir freuen uns wenn du dabei bist!

Melde dich schnell an, da die Plätze begrenzt sind unter

Telefon (07251) 3929364 oder eine E-Mail an Office@kf-bruchsal.de.

Wir setzen uns nach der Anmeldung mit euch in Verbindung.

Regie: Kirche für Bruchsal

Szene: Action-Night

Beginn: 23. August; 16 Uhr

Ende: 24. August; 10 Uhr

Ort: Eisenbahnstr. 6; 76646 Bruchsal

Kosten: 10 Euro

Alter: 7 bis 14 Jahre

Sonntag, 28. Juli, 10 Uhr, ist das Bistro geöffnet.

Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

Prediger: Daniel Krug

KinderKirche: Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle Vier- bis Zwölfjährigen statt.

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 26. Juli, 19.30 Uhr

Jugendabend in Bruchsal

Sonntag, 28. Juli, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Zukunft der Gotteskinder“
Predigtgrundlage: Meine Lieben, wir sind schon Gottes Kinder; es ist aber noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden. Wir wissen: Wenn es offenbar wird, werden wir ihm gleich sein; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. (1. Johannes 3,2)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Mittwoch, 31. Juli, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Ringeln um Einheit“

Predigtgrundlage: Als ich aber sah, dass sie nicht richtig handelten nach der Wahrheit des Evangeliums, sprach ich zu Kephas öffentlich vor allen: Wenn du, der du ein Jude bist, heidnisch lebst und nicht jüdisch, warum zwingst du dann die Heiden, jüdisch zu leben? (Galater 2,14)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heidelberg.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Regelmäßige Begleitungen
Leben dauert bis zum Schluss
Ehrenamtliche Begleitung für
Schwerkranke am Lebensende



Ambulante Hospizgruppe
Bruchsal und Umgebung
REGIONALGRUPPE DER IGSL HÖRSPITZ e.V.

Information und Anfrage unter Telefon (07251) 320 4010

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung unter Telefon (07215) 320 40 10

Unsere Angebote im August

Verwitwet mitten im Leben – Selbsthilfegruppe

Montag, 19. August, 19 bis 21 Uhr,

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Anmeldung erbeten unter Telefon (07251) 320 40 10

Café Regenbogen

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Sonntag, 25. August, 15 bis 17 Uhr, Paul-Schneider-Gemeindehaus,
Rosenhag 10, 68753 Waghäusel-Wiesental

Näheres zu unseren hospizlichen Angeboten

oder Fragen zur Trauerbegleitung

unter Hospiz-Telefon: (07251) 320 40 10,

Mail: bruchsal@hospizgruppe.de oder www.hospizgruppe.de

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Zufriedene Gesichter nach spannenden Kämpfen

Zwei Siege, vier Podestplätze und weitere gute Platzierungen waren die tolle Ausbeute unserer 11 Athleten beim 19. Karl-Spieß Gedächtnisturnier in Graben. Zum Abschluss konnten wir unter den 37 Vereinen mit 200 Teilnehmern noch den 6. Platz in der Vereinswertung ergattern. In der E-Jugend belegte jeder aus unserem Trio einen Podestplatz. Mit Greta Rötten (24kg/4 Schultersiege) stellten wir eine Siegerin. Ihr Bruder Friedrich Rötten gesellte sich mit zwei Schultersiegen und Platz 3 zu ihr dazu. Jeva Widmann gelangen ebenfalls zwei vorzeitige Siege, was am Ende Rang 2 bis 21 kg bedeutete.

In der D-Jugend steigerte sich Johannes Reichert von Kampf zu Kampf und konnte alle 4 Gegner mit seinem Spezialgriff schultern und holte Platz 1 bis 30kg. Lennox Göbel war in derselben Gewichtsklasse einmal erfolgreich und erzielte Rang 4. Justin Oks trat 5 mal an und gewann dreimal vorzeitig in der 38kg-Klasse. Leider musste er zwei Punktniederlagen hinnehmen und holte damit den guten 3. Platz.

Henrik Hörner erzielte in der C-Jugend mit zwei Schultersiegen Platz 2 und führte bei seiner einzigen Niederlage. Kristian Pipper, unser Neueinsteiger, überraschte uns wieder mit seiner tollen Entwicklung und begann mit 2 vorzeitigen Siegen. Nach einer 14:6 Führung im dritten Kampf verlor er durch eine Unachtsamkeit. Nach weiteren Niederlagen blieb ihm dann nur Platz 4 bis 51kg.

Josefine Widmann und Linus Lundqvist starteten als jüngste und leichteste bis 37kg. Im Finale um Platz 5 konnte sich dann Josefine im Verinsduell durchsetzen. Arwed Gödiker, in seinem ersten B-Jugendjahr belegte Platz 8 unter 10 Teilnehmern bis 60kg.

Besonders erfreulich war die Unterstützung durch unser komplettes Trainerteam und einer großen Anzahl mitgereister Eltern und Geschwisterkinder sowie unserer Mädchen und Familie Schwabenland. Jetzt haben sich alle die Sommerpause verdient.



Ringerteam nach der Siegerehrung

Foto: ASP

1. TSC Bathyscaphe



Badische Finschwimmer im Bruchsaler SaSch

In diesem Jahr fanden die 5. Badischen Jugendmeisterschaften im Finswimming in Bruchsal im SaSch statt.

Finswimming – was ist denn das? Hinter diesem Namen verbirgt sich eine dynamische, kraftvolle und ästhetische Schwimmsportart mit Flossen. Die geübten Flossenschwimmer schwimmen mit einer einzigen Flosse für beide Füße. Die Schwimmweise ist der der Delphine sehr ähnlich und die schnellste Fortbewegungsart des Menschen im Wasser. Um diesen schönen Sport in Baden bekannter zu machen, treffen wir uns jährlich zu einem Wettkampf der Jugend. Kurz nach 11 Uhr waren Vorbereitungen beendet und der Bürgermeister von Forst – Herr Bernd Killinger – konnte die Veranstaltung eröffnen. Wir haben uns sehr gefreut, dass er den Weg zu uns ins Hallenbad gefunden hat, um unsere Sportart zu unterstützen.

Bei den Wettkämpfen werden die Strecken geschwommen oder auch getaucht. Beim Tauchen klappt das auf den kurzen Strecken, ohne Luft zu holen. Bei allen längeren Strecken können die Sportler aus einem Drucklufttauchgerät atmen.



5. Badische Jugendmeisterschaften im Finswimming Foto: bathy

Der Höhepunkt war ganz sicher der Staffelwettbewerb über 4x50m FS zu dem 5 Teams antraten. Bei den Jungs konnte der Sieger mit einem Vorsprung von nur 48 Millisekunden gewinnen und die schnellsten Mädchenstaffeln lagen gerade einmal 42 Millisekunden auseinander. Was für ein starker Wettkampf und knappes Ergebnis!

Der vergnügliche Teil fand im Forster Vereinsheim statt. Hier gab es für alle Salate, Steaks, Würstchen, Kartoffeln und Gemüse. Bei der folgenden Siegerehrung bekam jeder Teilnehmer eine Urkunde. Anschließend blieb noch Zeit für das ein oder andere Gespräch, Verabredungen zum Training und Gruppenbilder.

So eine Veranstaltung funktioniert nur mit vielen Helfern! „es hat Spaß gemacht“, „eine tolle Atmosphäre“, „schön wie die Sportler miteinander umgehen“ waren die Stimmen, die zu hören waren. Wir möchten uns bei allen Helfern herzlich bedanken! Wenn jetzt jemand neugierig geworden ist – wir freuen uns immer über kleine und große Nachwuchsdelfine! Aber auch alle am Tauchen Interessierte, sind herzlich willkommen.

Kontaktdaten gibt es über die Vereinsseite <http://www.bathyscaphe.de/> oder persönlich beim Taucherfest am 4. August in der Kronauer Alle 51b in Forst!

1. Bruchsaler Budo Club



Erfolgreiche Dan-Prüfung im Aikido



Rüdiger Hefner, Sebastian Hillenbrand, Moritz Kraft Foto: pr.

Für drei Aikidokas unseres Vereins wurde es diese Woche ernst. Nach langer intensiver Vorbereitung stellten sie sich der Dan-Prüfung im Bundesleistungszentrum Herzogenhorn. Doch das Training der letzten Monate hat sich gelohnt. Moritz Kraft legte die Prüfung zum 2. Dan ab, Sebastian Hillenbrand und Rüdiger Hefner die Prüfung zum 3. Dan. Wir gratulieren zu dieser tollen Leistung.

Caritasverband Bruchsal



Caritas-Tagesstätte bietet neues Gartenprojekt an

Die Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen in Bruchsal (TAST) hat die Aufgabe, erwachsenen, betroffenen Menschen soziale Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Dazu bietet sie ein vielfältiges Programm an, das beitragsfrei besucht werden kann.

Mit Alltagsanforderungen, wie Haushaltsführung, Terminorganisation, Behörden- und Arztbesuchen, zurechtzukommen, ist dabei ein zentrales Übungsfeld. Die Krankheit zu bewältigen, mit anderen Menschen Kontakte zu pflegen, gemeinsame Mahlzeiten zu planen und miteinander zu essen oder wie mit Freizeit umzugehen ist, kann wochentags in der Tagesstätte zusammen mit anderen und mit Assistenz von Mitarbeiterinnen trainiert werden.

Ab Dienstag, 6. August, startet ein neues – ehrenamtlich organisiertes – Gartenprojekt auf dem Freigelände der Tagesstätte.

All diejenigen psychisch erkrankten Menschen, die sich gerne in der Natur aufhalten, Pflanzen lieben und Spaß an kleineren handwerklichen Tätigkeiten haben, sind eingeladen mitzumachen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Interessierte können sich unverbindlich telefonisch (07251) 72463-104 oder persönlich bei Frau Fischbach in der Tagesstätte, Peter-und-Paul-Straße 49 in Bruchsal, informieren bzw. anmelden.



Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen in Bruchsal Foto: Caritas

Ökumenischer Hospizdienst im Caritasverband Bruchsal



Am Ende wissen wie es geht ÖHD bietet „Letzte Hilfe“-Kurs an – Anmeldungen ab sofort möglich



Hauptamtliche Mitarbeitende des ÖHD (von links nach rechts): Claudia Kraus und Tanja Wolbert Foto: ÖHD

Bruchsal (cvk). Sterben ist zwar Teil des Lebens, ruft aber in unserer Gesellschaft oft große Unsicherheiten und Hilflosigkeit hervor. Wie soll man sich zum Beispiel verhalten, wenn eine nahestehende Person sich dem Lebensende nähert? Und welche Anzeichen gibt es dafür? „Jeder Mensch erlebt die letzte Phase seines Lebens auf ganz eigene Art und Weise“, berichtet Claudia Kraus, Koordinatorin des Ökumenischen Hospiz-Dienstes (ÖHD) in Bruchsal. „Gerade deshalb ist es wichtig, dass die Angehörigen und Zugehörigen ihre Berührungängste abbauen und sich dem Sterbenden zuwenden.“ Um Betroffene und deren Angehörigen in der letzten Phase des Lebens zu unterstützen, veranstalten Claudia Kraus und ihre Kollegin Tanja Wolbert am 11. Oktober erstmals einen „Letzte Hilfe“ – Kurs. Die zertifizierten Kursleiterinnen vermitteln Informationen, Orientierungshilfen sowie einfache Hilfen zum Lebensende. Dazu gehören auch Themen wie Abschied nehmen vom Leben, körperliche und psychische Nöte von Sterbenden lindern, Vorsorge und Entscheidungen treffen sowie das Sterben als Teil des Lebens zu sehen. „Wir möchten den Kursteilnehmenden nicht nur Grundkenntnisse vermitteln, sondern ihnen auch zeigen, wie man sich auf den letzten Weg vorbereiten kann“, so Claudia Kraus. Der Kurs ist kostenlos. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

Interessierte können sich über www.hospiz-bruchsal.de oder telefonisch bei Frau Claudia Kraus unter Telefon (07251) 8008 58 informieren bzw. anmelden. Der Ökumenische Hospiz-Dienst befindet sich in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und der Diakonie.

Chorgemeinschaft LYRA Bruchsal

Sommerfest am Belvedere

Drei Tage lang, vom 27. bis 29. Juli, lädt die Chorgemeinschaft Lyrazu ihrem traditionellen Sommerfest unter den schattigen Kastanien am Belvedere in Bruchsal ein. Reichhaltige, kulinarische Angebote mit

zusätzlichem Mittagessen am Sonntag und Montag, Kaffee und selbstgebackener Kuchen sowie Eisspezialitäten lassen keine Wünsche offen. In herrlichem Ambiente beginnt das Fest samstags ab 16 Uhr. Weiter geht es am Sonntag ab 11.30 Uhr und auch am Montag ab 11 Uhr. Der Musikverein Eintracht Obergrombach sorgt mit seiner schwungvollen Live-Musik für die musikalische Unterhaltung. Besuchen Sie uns im Internet bei www.lyra-bruchsal.de
Ch. Haferkamp

CVJM



Helferfest Landesposaunentag



Foto: pr.

Bei perfektem Wetter feierten am 19. Juli zahlreiche Bläser/-innen des Kirchenbezirks Bretten-Bruchsal mit ihren Familien die gelungene Durchführung des Landesposaunentags in Bruchsal auf dem CVJM-Platz. Bezirksobmann Dietrich Krüger und Landesposaunenwart Armin Schäfer bedankten sich bei allen Helfern für den reibungslosen Ablauf und die gute Zusammenarbeit. Lobend erwähnt wurde auch die sehr gute Unterstützung durch die Mitarbeiter der Stadt Bruchsal. Beim gemütlichen Beisammensein mit gegrillten Würstchen und leckeren Salaten wurden Anekdoten ausgetauscht und mit Einbruch der Dämmerung Fotos von den verschiedenen Veranstaltungen angeschaut. Alle waren sich einig, wir werden noch lange an dieses tolle Ereignis zurückdenken.

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Wohnen mit Service im Herzen von Bruchsal

Im Rahmen unseres Betreuten Wohnens bieten wir Ihnen ein großzügiges Appartement in unserem Matthias Claudius Haus an. Es handelt sich um ein Appartement (Erdgeschoss) in der Huttenstr. 45 mit 3 Zimmern, Küche mit integrierter Einbauküche, 2 Abstellräumen in der Wohnung sowie Badezimmer mit Tageslicht und Badewanne. Diese exklusive Wohnung verfügt über 128 m² und bietet Raum für Ehepaare oder Einzelpersonen. Bodentiefe Fenster bieten Lichteinfall von Ost und West. Eine großzügige Terrasse mit Zugängen von Wohn- und Schlafräumen ermöglicht erholsame Zeit im Grünen.



Für mehr Lebensqualität

Genießen Sie mit unseren Grundleistungen (z.B. Notrufoption) sowie einer Vielzahl an Wahlleistungen (z.B. Mittagessen) einen sorgenfreien Alltag im Alter. Nutzen Sie die Gelegenheit, durch zentrale Lage am kulturellen Leben Bruchsal teilzunehmen und Ihre Lebensqualität durch die Vielzahl an optionalen Dienstleistungen zu steigern. Gerne beraten wir Sie unverbindlich:

Dr. Astrid Söthe-Röck, Ev. Altenzentrum Bruchsal
Telefon (07251) 9749 305, dr.soethe-roeck@eaz-bruchsal.de

Förderverein Stadtbibliothek



Erfolgreicher Flohmarkt mit Musikerunterstützung in der Fußgängerzone

Bei sonnigem Wetter fand der diesjährige Bücherflohmarkt in der Fußgängerzone statt. Viele Flanierende besuchten unseren Stand und such-

ten nach interessanter Lektüre. Abgerundet wurde der Flohmarkt durch beschwingte Posaenklänge. Unser Flohmarktteam konnte sich am Ende des Vormittags über knapp 300 Euro freuen. Vielen Dank an alle Helfer/-innen!



1. FC Bruchsal



HEGELMANN
FUSSBALL EVENT

DAS FUSSBALL EVENT IN UNSERER REGION
BEI DER LEBENDIGEN NACHSCHNITT MIT DER ZUGABE TRIFFT AUF UNSERE REGIONALEN TEAMS

Donnerstag, 25.07.2019
Spielstart: 19:00 Uhr
Ort: 1. FC Bruchsal
Sportplatz am 11. Teil 44 Bruchsal

Samstag, 27.07.2019
Spielstart: 12:00 Uhr
Ort: FC Germania Forst
Hambürcker Straße 45, 35494 Forst

GRILLFEST
SAMSTAG, 27.07.2019 12:00 UHR
FC Germania Forst

Judo-Team Bruchsal e.V.



ITG Sindelfingen – Treppchen knapp verpasst



Stefan Freitag beim ITG 2019

Foto: Judo-Team

Am Sonntag, 30. Juni, fand im Glaspalast Sindelfingen das 19. Internationale Judoturnier statt. Unter den zahlreich angereisten Athleten war auch Stefan Freitag vom Judo-Team Bruchsal e. V., der in der Gewichtsklasse -66 kg an den Start ging. Zur Anstrengung der Kämpfe kam an diesem Tag auch noch die Belastung durch die hohen Temperaturen hinzu.

Die erste Begegnung auf der Matte konnte Stefan durch eine kleine Wertung und einen Haltegriff für sich entscheiden. Den zweiten Kampf musste er jedoch mit einem Ippon an seinen französischen Gegner abgeben. Den dritten Kampf gegen einen Niederländer gewann Stefan mit zwei kleinen Wertungen und sicherte sich damit die Chance auf den dritten Platz. Im entscheidenden Kampf konnte Stefan seinen Vorteil nicht ausnutzen und musste den Sieg und damit den Platz auf dem Treppchen an seinen württembergischen Landsmann abgeben. Nachdem die erste Enttäuschung über den knapp verlorenen Kampf um Platz 3 verfliegen war, scherzte Freitag im Anschluss an das Turnier: „Gouda verspeist, Maultasche lag jedoch schwer im Magen.“

Kneipp Verein Bruchsal



Gymnastikkurse des Kneipp-Vereins Bruchsal e. V.

Wirbelsäulengymnastik (Kurs 13), Gesund und fit (Kurs 12) sowie Gymnastik zur Erhaltung der Beweglichkeit (Kurs 09)

Die Kurse beginnen neu nach den Sommerferien und haben noch Plätze frei!

Der Kneipp-Bund schreibt dazu: „Der Begriff Gymnastik stammt aus dem Griechischen (turnen bzw. üben) und bezeichnet das System der Pflege, der Stärkung und der Übung der menschlichen Körperkräfte. Aus geschichtlicher Perspektive ist die Kneipp-Bewegung relativ eng mit der „Schwedischen Gymnastik“ verbunden. Diese geht auf den schwedischen Schriftsteller und Gymnastiklehrer Per Henrik Ling (1776-1839) zurück und ist in besonderem Maße auf das Training der Rumpfmuskulatur“ (Kurs 13) „ausgelegt. Die von Ling beschriebenen Übungen sollen Haltung, Kondition und Atmung verbessern. Da sich die Gymnastik auf eine gleichmäßige Ausbildung der Muskulatur bezieht, unterscheidet sie sich in diesem Punkt deutlich von der Athletik, weil diese durch gezielte Übungen auch außerordentliche Leistungen hervorbringen soll. Gymnastik eignet sich hervorragend zur Prävention und Gesundheitsförderung“ (Kurs 12)“, aber auch zur nachträglichen Behandlung bzw. Genesungsunterstützung (Heilgymnastik)“ (Kurs 09). „Die bekanntesten Gymnastikarten sind Aerobic, Beckenboden-, Kranken-, Funktions-, Wasser- und Wirbelsäulengymnastik. Die Trainingsmethoden der Gymnastik sind so vielfältig wie unterschiedlich. Im Gegensatz zum Turnen benötigt man für gymnastische Leibesübungen weitestgehend keine Hilfsmittel – somit kann man sich überall körperlich betätigen, egal ob im Wohnzimmer, im Büro oder im Garten. Durch die Kombination von Ausdauer- und Krafttraining wird das Herzkreislaufsystem gestärkt und das Verdauungssystem angeregt.

Vorsicht: Wird Gymnastik richtig betrieben, ist sie die ideale Bewegungsform für Menschen jeden Alters. Allerdings sollten Sie unbedingt darauf achten, niemals die Wirbelsäule ruckartig zu verdrehen oder zu verbiegen!“ Eine sichere und aufbauende Gymnastik sollte nur unter der Anleitung eines geschulten und erfahrenen Trainers oder einer Trainerin durchgeführt werden, so wie es vom Kneipp-Verein Bruchsal e.V. angeboten wird.

Kontakt:

Kursbetreuer K.-H. Oestreich (07251) 358250 oder Kneipp-bruchsal.kursbetreuung@t-online.de
© Kneipp-Bund e.V. Adolf-Scholz-Allee 6-8 | 86825 Bad Wörishofen | Tel. (08247) 30 02 102 | Fax -199
info@kneippbund.de
www.kneippbund.de



In der vergangenen Woche war viel los beim „Konvoi“. Wir hatten zum ersten Mal drei LKW-Zuladungen zu meistern und zum ersten Mal eine LKW-Fahrerin in Einsatz. Dienstags wurden in KA-Neureut und in Schwetzingen Schulmöbel aufgeladen. Unterwegs in Landsberg mit Baustoffen vollgeladen. Am Donnerstag kam ein LKW mit Baustoffen aus Biblis auf welche wir den gesamten restlichen Hallen-Inhalt drauf geladen haben und dann wurden am Freitag in Ettlingen noch fünf Pflegebetten, Nachtschränken, Rollatoren usw. zugeladen. Alle drei LKW gingen nach Nordost-Ungarn an die Ukrainische Grenze. Herzlichen Dank allen Lade-Teams und besonders Werner Bohn mit dem Gabelstapler.

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin bei unseren laufenden Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schulbau, Bewässerungssysteme, Plantagen-Anbau, Existenzgründungen, Medizinische Versorgung usw. sowie bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern, wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!

Die Menschen sollen mit Bildung und Weiterbildung befähigt werden, die Entwicklung ihres Landes eigenständig voranzutreiben. Nur so kann Landflucht verhindert und Wirtschaftsfucht nach Europa gestoppt werden!

Spendenkonten:

Volksbank: DE08 66391600 0010626200,

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren Verwendungswunsch und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Nächste Sachspendensammlung: Samstag, 21. September, 8 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Telefon (07254) 779770,

E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

Internet: www.konvoi-der-hoffnung.de

Motorsportclub Bruchsal e.V.

Clubreise des MSC Bruchsal 2019 ins Münsterland



Reisegruppe des MSC Bruchsal

Foto: MSC

Unsere Clubreise 2019 führte uns ins Münsterland in Nordrhein Westfalen. Auch diesmal hatten wir auf unserer Clubreise Gäste von unserem Partnerclub, dem 1. BAC dabei, insgesamt neun Personen einschließlich dem 1. Vorsitzenden, Jürgen Steinbrink. Mit 31 Mitgliedern des MSC und Freunde des Clubs waren wir fast ausgebucht.

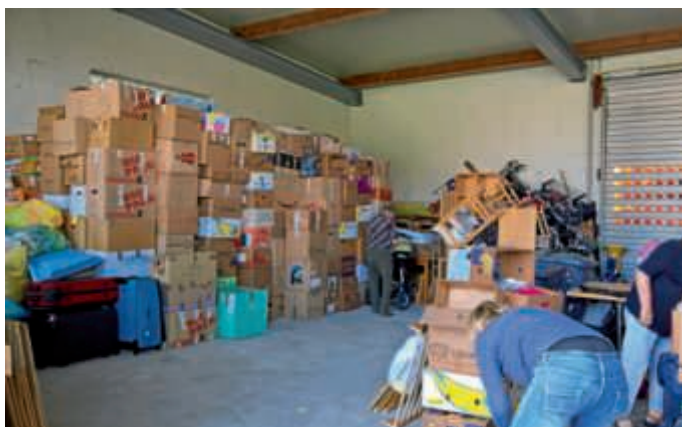
Nordrhein-Westfalen ist mit 17,9 Millionen Menschen der Bevölkerungszahl nach das größte Bundesland und der Fläche nach das viertgrößte Land in Deutschland. Münsterland liegt im nördlichen Teil von NRW und grenzt im Westen an die Niederlande. Im Jahre 2004 wurde Münster im Rahmen des weltweiten Wettbewerbs „Live Com Award“ zur Stadt mit der höchsten Lebensqualität gewählt. Das überwiegend flache Münsterland wird weitgehend von der Landwirtschaft geprägt und hat sich in den letzten Jahren zu einem touristischen Anziehungspunkt entwickelt. Münster ist die Fahrradstadt Deutschlands; man schätzt, dass hier täglich 30.000 bis 50.000 Fahrräder bewegt werden. Dafür wurden Parkhäuser nur für Fahrräder gebaut. Die Anreise erfolgte wie in den Jahren zuvor mit einem modernen Reisebus der Fa. Wöhrle und unter Leitung unseres erfahrenen Fahrers Hans über Dortmund. Mit einem Halt nahe Limburgs wurde das legendäre, allerdings neu zusammengestellte Sektfrühstück verzehrt. Bei der Ankunft in Ledgen überraschte uns das Landhotel Hermannshöhes mit westfälischem Charme. Wie wir während unseres Aufenthaltes feststellten ein Top geführtes Hotel in allen Belangen.

Am 2. Tag ging es mit dem Fahrgastschiff „Möwe zur Seerundfahrt auf dem Halterner See, der hauptsächlich zur Trinkwassergewinnung und zur Wasserversorgung der nördlichen Städte im Ruhrgebiet dient. Er ist mit 307 ha der größte See im Münsterland und nur wenige Km von unserem Hotel entfernt. Die Bootsfahrt, „Blaue Tour“ genannt, führte uns um den ganzen See. Nahezu vom Wald eingeschlossen, bietet er sich hervorragend für die Naherholung an. Weiter ging es dann mit

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Erfolgreiche Sammelaktion beim Konvoi

Herzlichen Dank für Ihre guten Sachspenden bei der Sammelaktion am Samstag, aber auch unserem fleißigen Annahme-Team! Der vorgesehene Sattelzug für Südwest-Ungarn wird am Ende sicher voll werden. Danke aber auch für Ihre Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten sowie für unsere humanitäre Hilfe und die Projekte zur Selbsthilfe in Afrika.



Sammelaktion am 20. Juli: langsam füllt sich die Halle

Foto: Konvoi

zwei Planwagen, die allerdings nicht zu den schnellsten zählten, in den idyllischen Ortsteil Sythen: zur Alten Wassermühle und zum Sythener Schloss. Begrüßt wurden wir von zwei Mitgliedern des Fördervereins mit einem Heimatlied und westfälischen Häppchen. Von Ihnen wurde uns der geschichtliche Werdegang des Schlosses und der Mühle – hervorgegangen aus einer germanischen Wallburg – umfassend geschildert. Im Pfeiffer's Sythener Flora Café genossen wir zum westfälischen Kaffeeklatsch den Kuchen und westfälische Schnitzchen. Fortsetzung folgt.

Odenwaldklub Bruchsal



Wo die Römer und Stauer lebten

Am 28. Juli geht es mit dem Odenwaldklub Bruchsal ins Schwäbische. Vom Bahnhof Lorch geht es Richtung Kloster, vorbei an einem römischen Wachturm und weiter zur Schelmenklinge. Wir wandern durch die 500 m lange und urwüchsige Schelmenklinge und weiter Richtung Bruck und von dort aus zur Schillergrotte.

Nachdem wir die Schlucht verlassen haben, geht es hinunter ins Tal zur Brucker Sägemühle, weiter auf dem Limeswanderweg durch den Wald hinauf auf die Hochfläche bei Hangendeinbach. Bei gutem Wetter kann man von dort aus die drei Kaiserberge sehen.

Langsam nähern wir uns Schwäbisch Gmünd. Bevor es in die Stadt hinunter geht, machen wir noch einen Abstecher zur Felsenkapelle St. Salvator.

In Schwäbisch Gmünd werden wir auf einem Stadtpaziergang noch die eine oder andere Sehenswürdigkeit kennenlernen und Zeit für eine Tasse Kaffee finden.

Wegstrecke: ca. 18 km, ca. 450 hm;

(gegen 20 Uhr Rückkehr in Bruchsal)

Treffpunkt Bruchsal Bahnhof: 7.20 Uhr auf Gleis 1

(Abfahrt: 7.35 Uhr auf Gleis 6)

Anmeldungen und Informationen bei Silvia Bäuerle Tel. (0173) 4580098.

Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag, 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag, 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat, 18 Uhr, AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstr. 12, 76646 Bruchsal;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat, 18 Uhr, Brauhaus Wallhall Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat, 13.30 Uhr, Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal;

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten, zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag, 15 Uhr, Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Abschluss der Badischen Landesmeisterschaft 2019

Zu den diesjährigen Landesmeisterschaften hatten sich 23 Mitglieder der SG Bruchsal 1798 e.V. qualifiziert. In den letzten fünf Monaten traten die Schützen zum Vergleichsschießen in unterschiedlichen Wettkampfstätten an, darunter Pforzheim und Ettlingen.

Nach Auswertung aller Ergebnisse standen die Landesmeister für 2019 fest. In den Disziplinen der jeweiligen Altersklassen Luftpistole errangen Janina Fies und Matthias Liebenow den 2. Platz und Antje Lilian Rzehorz den Titel als Landesmeister. Herzlichen Glückwunsch!

Diese Erfolge berechtigen zur Teilnahme an der deutschen Meisterschaft ab dem 3. Oktober in Hannover.

Die Schützen der SG 1798 e.V. werden alle Erfolge dieses Jahres bei einem Grillfest am 3. August würdigen, wozu alle Interessierte, Gäste, Fans und Freunde des Schießsports eingeladen sind. Wir stellen euch gerne unseren Verein vor. Unsere Schießzeiten sind: Donnerstag 17 Uhr bis 20 Uhr, Samstag 14 Uhr bis 18 Uhr und Sonntag von 10 Uhr bis 13 Uhr.



v.l.n.r.: Matthias Liebenow und Antje Lilian Rzehorz

Foto: Brigitte Morrison-Levator

Seitenbühne – Förderverein für Musiktheater e.V.

Das war „Doktor Schiwago“



Ensemble & Band der Musikklassse 2019

Foto: pr.

Wir gratulieren der Musikklassse der MuKs zur gelungenen Produktion von „Doktor Schiwago“, die an diesem Wochenende Dernière feiern durfte. Nach insgesamt acht Vorstellungen in den vergangenen vier Wochenenden in Bruchsal, Karlsdorf-Neuthard, Bad Schönborn, Ubstadt-Weiher, Oberhausen-Rheinhausen und Forst hatten über 2000 Zuschauer die musikalische Bühnenversion des Literaturklassikers regelrecht gefeiert. Die Inszenierung von Marty Beck und Wolfgang Baumann, das energiegelade und emotional fordernde Spiel des Ensembles sowie das dynamisch und atmosphärisch dichte Spiel des Orchesters unter der Leitung von Dietmar Heß sorgten für zahlreiche Gänsehaut-Momente und stehende Ovationen am Ende der Vorstellungen.

Einen herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und den zahlreichen Unterstützern im Hintergrund, die seit September mit tatkräftiger Unterstützung dafür gesorgt haben, dass so ein ambitioniertes Projekt umgesetzt werden konnte. Nach verdienter Sommerpause beginnen am 16. September die Proben für das neue Stück im Sommer 2020.

Weitere Infos unter www.musikklassse.de

Sinfonieorchester 1837



Herzliche Einladung: Serenade am Belvedere

Von romantisch bis rassig reicht das Programm unseres diesjährigen Freiluftkonzerts *Serenade am Belvedere*. Am Freitag, 26. Juli werden wir ab 20:30 Uhr den schön beleuchteten Innenhof des Schönborngymnasiums zum Klingen bringen. Die Leitung hat Stephan Aufenanger.

Die erste Konzerthälfte gestalten wir mit Musik des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns. Im Vordergrund steht dabei der Solist Joachim Balz: Der mal weiche, mal strahlende Klang seines Horns bei der *Romanze* und beim *Konzertstück für Horn und Orchester* wird wunderbar unter den Sommerhimmel passen, den wir bestellt haben. Ergänzt wird die Hommage an Saint-Saëns durch seine selten gespielte *Suite in D-Dur für Orchester*.

Solist am Horn: Joachim Balz

Joachim Balz studierte von 2004 bis 2009 an der Staatlichen Hochschule für Musik in Trossingen Schulmusik und Horn. Zusätzlich absolvierte er ein künstlerisches Aufbaustudium sowie einen Masterstudiengang in Kammermusik. Mit verschiedenen Orchestern wie dem württembergischen Kammerorchester Heilbronn, dem Stuttgarter Kammerorchester und der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz konzertierte er im In- und Ausland. Mit dem Naturhorn wirkt Joachim Balz im historischen Ensemble Jeune Orchestre de Atlantique mit. Heute lebt er in Stuttgart und unterrichtet am Hebel-Gymnasium Pforzheim die Fächer Musik und Geographie. Zudem ist er an der Musikschule Pforzheim als Hornlehrer tätig.



Joachim Balz

Foto: pr.

Temperamentvolle zweite Programmhälfte

Nach der Pause geben wir den Bläsern des Orchesters Gelegenheit zu einem gesonderten Auftritt mit zwei Sätzen aus Antonín Dvořáks *Serenade d-Moll*, bei der Cello und Kontrabass die Bläserriege ergänzen. Temperamentvoll wird es dann mit Musik aus Georges Bizets Oper *Carmen*. Die *Carmen Suite No. 1*, von Bizet selbst zusammengestellt, enthält einige der bekanntesten Melodien der Oper, die das Feuer und die Leidenschaft der Handlung zum Ausdruck bringen. Beschließen werden wir den Abend mit dem leidenschaftlichen *Danzón No. 2* des mexikanischen Komponisten Arturo Márquez, der schon beim Frühjahrskonzert 2018 mit Standing Ovationen belohnt wurde.

Für Verpflegung in den Pausen und nach dem Konzert ist gesorgt. Bei Regen findet das Konzert in der Mensa des Gymnasiums statt. Der Eintritt ist frei – über Spenden freuen wir uns.

Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.



Kup-Prüfung in Karlsruhe für das Taekwondo-Zentrum-Bruchsal



v.l.n.r. Hui, Tom, Jens, Nelly, Trainer Johannes, Kruno, Lejla, Sabrina
Foto: Taekwondo-Zentrum-Bruchsal

Samstag, 20. Juli fand um 13.30 Uhr die Kup-Prüfung in der Taekwondoschule Kwak (9. DAN) in Karlsruhe statt. Das Taekwondo-Zentrum-Bruchsal war mit sieben Teilnehmern vertreten. Alle Prüflinge haben den nächsten Gürtelgrad erreicht.

Die Teilnehmer haben folgende Grade erreicht:

Lejla F. – 2. Kup (rot)
Sabrina F. – 2. Kup (rot)
Kruno K. – 2. Kup (rot)
Nelly Z. – 4. Kup (blau)
Hui Z. – 4. Kup (blau)
Jens K. – 5. Kup (grün-blau)
Tom K. – 7. Kup (gelb)

Der Verein und die Trainer gratulieren allen Teilnehmern zu dem sehr guten Ergebnis.

Trainingszeiten

Montag	17 bis 18 Uhr	Stirumschule Sporthalle	Anfänger
Mittwoch	17 bis 18 Uhr	Stirumschule Sporthalle	Anfänger
	18 bis 19.30 Uhr		Fortgeschrittene
Freitag	18.45 bis 20.15 Uhr	Stirumschule Sporthalle	Alle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon (0176) 71 71 33 20
Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website: <http://www.taekwon-do-zentrum-bruchsal.de>.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Familiär gut betreut – Kindertagespflege in Bruchsal

Die Kindertagespflege ist eine individuelle Form der Kinderbetreuung für Kinder zwischen 0 und 14 Jahren. Die Tagespflegepersonen bieten Ihnen als Eltern für Ihr Kind eine flexible Betreuung in familiärer Atmosphäre. Durch die kleinen Gruppengrößen und die dauerhafte Bezugsperson findet eine individuelle Förderung für Ihr Kind statt.

Die Kindertagespflege ist ein wichtiges Unterstützungssystem, um Familie und Beruf gut miteinander zu vereinbaren. Die Tagespflegepersonen besitzen eine gültige **Pflegeerlaubnis** und bilden sich durch jährliche **Fortbildungen** stetig weiter. Als Eltern, deren Kind durch eine qualifizierte Tagespflegeperson betreut wird, haben Sie die Möglichkeit Anträge für **finanzielle Zuschüsse** zu beantragen. Hierüber informiert Sie der Tageselternverein gerne.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981 987 814

Email: j.schlenker@tev-bruchsal.de

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.



Kinderbetreuung in der Tagespflege
Foto: TEV

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Telefon (07251) 98 19 87-0 Fax (07251) 98 19 87-9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Der Tageselternverein sucht...

... Kinderfreundliche Wohnung, ein entsprechendes Haus oder auch geeignete Büroräume in der Bruchsaler Kernstadt und in Büchenau für die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen (Tiger)
Eine Tiger-Gruppe benötigt mindestens drei bis vier Zimmer im Erdgeschoss ab 95 Quadratmetern und ein Gäste-WC. Wünschenswert wären noch eine Grünfläche und Fahrzeugstellplätze.

Das Tiger-Modell wird von der Stadt Bruchsal gefördert und finanziell unterstützt. Der Eigentümer erhält eine gesicherte Miete durch einen langfristigen Vertrag über mindestens fünf Jahre.

Angebote und Fragen bitte an den Tageselternverein Bruchsal, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal Carola Debre und Anna-Lena Sommer, Telefon (07251) 981987811.

Weitere Infos auch im Internet unter www.tageselternverein-bruchsal.de

TSG Bruchsal



Hockey

Mini-Olympics bei der TSG-Hockeyabteilung



Mini-Olympics bei der TSG-Hockeyabteilung

Foto: TSG

Ende Juni fanden die Mini-Olympics in Bruchsal statt. Die Hockeyabteilung war auch dabei und startete ein TSG – Mixturnier auf dem Kunstrasenplatz mit anschließender Zelt-Übernachtung. Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde viel gerannt, gespielt, gekämpft und sich zwischendurch mit Wasser abgekühlt. Spaß hatten alle und am Ende standen nur Sieger auf dem Platz! Toll war's!

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

Selbstverteidigung mit System



Teilnehmende SV mit System

Foto: pr.

Am vergangenen Wochenende führte der Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e.V. das zweite Seminar 2019 für Selbstverteidigung in Bruchsal beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. durch. Nach dem Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ zum Selbstschutz und zur Selbstverteidigung ging es dieses Mal als Themenschwerpunkte um Nahdistanz und Verteidigung im und am Auto. Lehrgangsführer Werner

Dietrich unterstützt durch Ronald Schwab, Ausbilder der Polizei aus dem Bereich Nippon Jiu-Jitsu, gestalteten auch dieses Wochenende wieder trainingsintensiv, interessant und mit vielen ah-ha-Effekten, sodass die beiden Tage wie im Flug vergingen. Wie in den Lehrgängen zuvor, war es den Instruktoren wichtig auf die jeweiligen körperlichen Eigenschaften der Teilnehmenden bei den Übungen einzugehen, was trotz des ausgebuchten Kurses sehr gut gelang. Zwei weitere Veranstaltungen stehen für das laufende Jahr noch auf dem Programm. Im Oktober findet die Ausbildung zum Gewaltschutztrainer Erwachsene statt und ebenfalls Selbstverteidigung mit System drei mit dem Themenschwerpunkt öffentliche Verkehrsmittel.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Ärztlich verordnete Gymnastik für Menschen mit COPD und anderen Lungen- und Atemwegserkrankungen.



Sport im Freien

Foto: ABB

Der Verein für Sport und Gesundheit e.V. Bruchsal (VSG) bietet Gymnastik für Menschen mit Lungenerkrankungen an. Das Angebot richtet sich an Lungenpatienten mit bronchialen Erkrankungen, mit COPD, Lungenemphysem, Mukoviszidose, Asthma oder anderen Lungenproblemen. Liegt eine ärztliche Verordnung für Reha-Sport vor, übernehmen die Kassen die Teilnahmegebühren.

Für Lungenpatienten ist Sport häufig fester Bestandteil einer Reha-Behandlung. Selbst bei Patienten mit schwerer Beeinträchtigung der Lungenfunktion erlaubt ein individuell abgestimmtes Trainingsprogramm im Rahmen einer Reha-Maßnahme eine Steigerung der körperlichen Belastbarkeit.

Den positiven Trainingseffekt aus der Reha-Maßnahme aufrecht zu erhalten gelingt allerdings nur, wenn die Patienten mindestens einmal pro Woche eine sportliche Aktivität weiterführen. Gelegenheit dazu bietet der VSG, donnerstags von 11 bis 11.45 Uhr und 11.45 bis 12.30 Uhr, in der Jahnhalle, Wiesenstraße 16, 76694 Forst.

Im Sommer verlagert Übungsleiterin Andrea Lehnkering das Training in den Wald. Treffpunkt ist in der Kronauer Allee, bei der Grillhütte, Nähe Tier- und Vogelpark Forst. Da wird die wunderbare Waldesluft ganz schnell zur wunderbaren Waldeslust. Eine Wohltat für alle Menschen mit Atemwegsproblemen. Sport an der frischen Luft, mit einer netten Gruppe, was gibt es besseres?

Informationen erteilt Übungsleiterin Andrea Lehnkering unter Telefon (07251) 82112. Das gesamte Sportangebot unter www.vsg-bruchsal.de. Anfragen an info@vsg-bruchsal.de Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 26. Juli

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Büchenau e.V.



53. Fischerfest des Angelvereins Büchenau-Bruchsal



Fischerstechen 2.0 beim Angelverein Büchenau-Bruchsal.de

Foto: Angelverein

Der Angelverein Büchenau-Bruchsal lädt zum 53. Fischerfest ein in die Veranstaltungshalle Büchenau, Au in den Buchen 128 von Samstag, 3. bis Montag, 5. August. Festbeginn ist am Samstag um 17 Uhr, Sonntag und Montag um 11.30 Uhr.

Der Verein bietet Zander, Rotbarsch, Forellen und vieles mehr an. Eine Besonderheit sind in diesem Jahr die selbstgeräucherten Forellen. Zusätzlich überrascht der Feinschmeckerstand mit außergewöhnlichen Köstlichkeiten wie selbst gebeizter Lachs, Penne Rigate mit Lachs oder eine kühlende Gazpacho mit gebratenen Garnelen. Für vegetarische Gäste servieren die Angler mit Steinpilzen gefüllte Gnocchi.

Am Montag ist zum Mittagstisch von 11.30 bis 14 Uhr die Beilage zum Zanderfilet gratis.

Eine tolle Ergänzung zu diesen Gerichten sind die erlesene Auswahl an Cocktails und die reichhaltige Kuchentheke.

Am Samstag, 3. August beginnt um 18 Uhr das Fischerstechen 2.0 auf dem Parkplatz der Veranstaltungshalle Büchenau.

Mit dem Fischerstechen 2.0 soll der Spaß an einer alten Tradition neu aufleben. Dazu wird auf dem Parkplatz der Veranstaltungshalle ein Pool aufgebaut. Die Kontrahenten balancieren über einen Balken und versuchen den Gegner mit einer gepolsterten Lanze ins Wasser zu stoßen. Gefordert sind Standfestigkeit, Geschick und Können – sowie auch etwas Glück.

Anmeldung per E-Mail an vorsitzender@av-buechenau.de oder telefonisch unter Telefon (0151) 19314926
Meldeschluss ist der 2. August
Den ersten Drei winken tolle Preise

DRK Ortsverein Büchenau



Erfolgreiche Blutspende am 17. Juli in Büchenau

Ein herzliches Dankeschön allen Blutspendern für die investierte Zeit, den kostbaren roten Lebenssaft und den Entschluss, sich für die Mitmenschen zu engagieren.

Eine großartige Hochsommer-Bilanz konnte der Büchenauer Ortsverein verzeichnen:

96 Spendewillige kamen ins Pfarrzentrum, davon waren acht Erstspender. Insgesamt wurden 90 Blutspenden an die Blutspendezentrale weitergegeben.

Das ist wieder eine sehr gute Bilanz und wir danken den Spendern aus Büchenau sowie den Spendern, die zusätzlich noch von auswärts die Wegstrecke bewältigen mussten.

HeiBl

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Jugendabteilung

Meisterfeier der B-Jugend

Am 12. Juli fand auf der Anlage des FSV Büchenau die Meisterfeier der B-Jugend des JFV Stutensee/Büchenau statt. Nach der erfolgreichen Saison und der gelungenen Feier – obwohl es der Wettergott nicht so gut meinte – möchten wir uns insbesondere bei den Sponsoren der Tombola, die das Highlight des Abend darstellte, bedanken. Der Dank gilt dem Restaurant Ritter Büchenau, Raiffeisen-Baucenter Weingarten, Gasthaus Linde Spöck, Eiscafe Da Mario Spöck, Manuel Walter Frisöre Büchenau, Schäffner Landkosten-Hofladen Büchenau, MH Gas Büchenau und Restaurant Krone Friedrichstal. Auch die Sachspenden von Rainer Scharinger&Friends kamen sehr gut an.



Meister B-Jugend des JFV Stutensee

Foto: pr.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Musikfest 2019 – Einfach drei tolle Tage voller Musik



Traditioneller Fassanstich auf dem Musikfest

Foto: Musikverein

Viel Arbeit hat der Musikverein Büchenau wieder in sein traditionelles Musikfest investiert – und es hat sich gelohnt. Auch in diesem Jahr konnte der Verein seinen zahlreichen Gästen wieder ein abwechslungsreiches Programm in der Büchenauer Sommerfesthalle präsentieren. Los ging es am Samstag mit dem Auftritt des Musikverein Untergrombach, die den Faßanstich mit schwungvollen Melodien begleiteten. Das Wetter genügte zwar nicht ganz den von der Sonne verwöhnten Ansprüchen der letzten Tage, den Gästen bereitete der Auftritt aber sichtlich Freude. Für gute Stimmung sorgten im Anschluss die Musiker von Mangold, deren Mix aus alten und neuen Hits gut beim Publikum ankam. Der Sonntag dann stand ganz im Zeichen der Blasmusik. Auf der Bühne nahmen befreundete Vereine aus der Umgebung Platz – angefangen vom Musikverein Obergrombach bis zu den Handharmonikafreunden aus Büchenau. Natürlich zeigte auch der Nachwuchs des Musikverein Büchenau sein musikalisches Können. Das Hitparadenfeuer brach dann am Montagabend aus. Das traditionelle Highlight des Musikfest machte auch in der diesjährigen Ausgabe seinem hervorragenden Ruf in Sachen Stimmung alle Ehre. 10 Titel fanden sich auf dem Programm: „Shut up and dance“, „Que sera sera“, „Total Toto“, „I want it that way“, „I will follow him“, „Leinen los, Santiano“, „Dorfkind“, „Shallow“, „Summer Wine“ und die Schlagerliebesgeschichte „Oh Mann“. Am Ende machte knapp der Hit aus dem Film „Sister Act“ „I will follow him“ das Rennen. Das Publikum war sich einig: so schwierig wie in diesem Jahr war die Wahl des Hitparadensiegers selten.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, die zum Gelingen des Musikfests beigetragen haben. Und natürlich ein herzliches Dankeschön unseren Gästen – wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Stadtteil Heidelesheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelesheim@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Reichsstadtfest

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Liebe Festteilnehmer,

wir, die Reichsstadtfest-AG, möchten uns für die Unterstützung durch unsere Sponsoren und Spender extra und ausdrücklich bedanken. Es ist nicht selbstverständlich und verdient deshalb auch besondere Erwähnung. Mit Ihrer Unterstützung ermöglichen Sie uns, ein weit über die Grenzen Bruchsals wahrgenommenes Fest zu organisieren und umzusetzen! Ein herzliches Dankeschön dafür!

Wir möchten uns aber auch bei den Helfern der Vereine, den Freunden aus Volterra und der Stadt Bruchsal bedanken, die ebenso dazu beigetragen haben, dass dieses Reichsstadtfest bei allen in guter Erinnerung bleibt. Die Vereine und die Volterrani haben mit ihren Ständen das mittelalterliche Leben auf die Gassen gebracht. Mit viel Herzblut wurden wunderbare Stände mit reichhaltigen Angeboten aufgebaut. Die Stadt Bruchsal hat uns im Vorfeld, während des Festes und beim Abbau tatkräftig unterstützt – auch dafür danken wir herzlich!

Eine lebendige Kommune, die für alle eine Bereicherung ist, benötigt zahlreiche Aktive, die diese mitgestalten. Wir wünschen uns auch zukünftig Ihre tatkräftige Unterstützung, sodass wir auch die nächsten Feste gemeinsam feiern können! Danke also nochmal allen Vereinen, allen Aktiven, der Stadt Bruchsal und natürlich nicht zuletzt allen Gästen, die uns trotz der teilweise recht widrigen Wetterbedingungen so zahlreich besucht haben!

Thomas Wachter und Martina Füg

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 30. Juli

Fundsachen

Fundamt

Gefunden wurde ...
Ein Schlüsselbund (Markgrafenstraße)
Ein Schlüsselbund (In der Au)
Eine Umhängetasche (Reichsstadtfest)
Eine Brille (Reichsstadtfest)
Mehrere Schirme (Reichsstadtfest)

Die Fundsachen können in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 28. Juli, 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Vereinsnachrichten

AWO Heidelberg



Sommerpause beim Seniorenmittag

Der letzte Seniorenmittag vor den Sommerferien ist am Dienstag, 30. Juli, 14 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte. Im August findet wegen der Sommerpause kein Seniorenmittag statt.

Nach der Sommerpause treffen sich die Senioren wieder am Dienstag, 3. September zur gewohnten Zeit in der AWO-Begegnungsstätte.

FC 07 Heidelberg



Dauerkartenverkauf für die neue Spielsaison 2019/20

Zwischenzeitlich bietet der FC 07 Heidelberg für die anstehende neue Fußballsaison 2019/20 auch wieder Dauerkarten an. Diese gelten für sämtliche Punktspiele (Landesliga Mittelbaden und Kreisklasse B1 Bruchsal) unserer beiden aktiven Mannschaften im heimischen Kraichgaustadion (1. Mannschaft 16 Heimspiele und 2. Mannschaft 13 Heimspiele). Erhältlich sind die Dauerkarten ab sofort bei Michael Moosmüller, Vorstand Administration, Telefon (0157) 82230174. Die Preise betragen 60 Euro für Nichtmitglieder, 50 Euro für Mitglieder und 30 Euro für Frauen.

Sichern Sie sich also wieder rechtzeitig Ihre Dauerkarte für die neue Spielzeit und seien Sie bei jedem Heimspiel live und hautnah mit dabei! Unsere Jungs werden es Ihnen danken.

Bitte jetzt schon vormerken!

Arbeitseinsatz Grünschnitt am Samstag, 3. August

Am Samstag, 3. August findet ab 8.30 Uhr auf dem Gelände des Kraichgaustadions ein großer notwendiger Arbeitseinsatz statt, denn sämtliche Bäume, Sträucher und Büsche müssen zurückgeschnitten werden. Über zahlreiche Helfer würde sich der FC 07 Heidelberg sehr freuen. Arbeitsgeräte dürfen gerne mitgebracht werden. Auch Spieler der Aktivität werden sich an diesem Arbeitseinsatz beteiligen.

Erste Mannschaft

FCH zieht in 2. Verbandspokalrunde ein!

FC 08 Neureut – FC 07 Heidelberg 3:6 (3:1)

Die 1. Pflichtaufgabe für die nach dem Verbandsligaabstieg völlig neuformierte Heidelheimer Truppe war gleich nichts für schwache Nerven und wohl nur die wenigsten hätten mit einem solchen Spelausgang gerechnet. In der ersten halben Stunde waren die Gäste überhaupt noch nicht auf dem Platz und der Landesligaaufsteiger aus Neureut konnte schalten und walten wie er wollte. Heidelberg war überhaupt nicht präsent in den Zweikämpfen, bot meistens nur Geleitschutz und ließ jegliche Körpersprache vermissen. Selbst die einfachsten Mechanismen funktionierten nicht und so war es auch nicht verwunderlich, dass die Gastgeber nach knapp einer halben Stunde leicht und locker durch zwei Tore von Yannick Frey (15. und 27.) sowie einem Treffer von Robin Bormann (23.) deutlich und fast schon uneinholbar mit 3:0 in Führung lagen. Wie gut, dass Lukas Durst mit einer schönen Einzelleistung nach genau einer halben Stunde die erste Gästechance zum 1:3 Anschlussstreifer nutzen konnte. FCH-Coach Marcel Martin hatte zu diesem Zeitpunkt schon genug gesehen und wechselte bereits in der 31. Minute seine beiden Innenverteidiger Dirk Maier und Evgeni Bortnikov aus. Alexander Wolf und Duncan Forster rückten fortan ins Abwehrzentrum und verliehen der Defensive im weiteren Verlauf die nötige Sicherheit und Stabilität.

Nach klaren Worten zur Pause kam die junge und ersatzgeschwächte Heidelheimer Mannschaft mit neuem Mut und Elan aus der Kabine und von nun an ging es praktisch nur noch in eine Richtung. Aber es dauerte bis zur 72. Minute, ehe Marcel Matic mit einem Distanzschuss der längst überfällige 2:3-Anschlussstreifer gelang und keine drei Minuten später war erneut Durst zur Stelle und besorgte den 3:3 Ausgleich. Die Jungs aus dem Bruchsaler Stadtteil hatten auch in der Schlussviertelstunde den deutlich längeren Atem und Enes Karamanli mit einem wunderschönen 22m-Freistoß (78.), Driton Shema per Kopf (84.) nach einer Durst-Ecke sowie Robin Hiller (89.) mit einer gekonnten 15m-Direktabnahme sorgten beim Abpfiff doch noch für strahlende Gesichter auf Gästeseite, während die Einheimischen spätestens nach einer Stunde mit ihren Kräften längst am Ende waren. Nach einem 0:3-Rückstand zeigte der FCH eine tolle und beeindruckende Moral und drehte die Partie noch völlig zu Recht. In Runde zwei wartet nun der Karlsruher A-Ligist TSV Schöllbronn, der die SpVg. Conweiler-Schwan mit 2:0 besiegte.

Zweite Mannschaft

FC 07 Heidelberg II – SV Menzingen 0:0

Nach lediglich zwei Trainingseinheiten trat die minimal verstärkte 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg auf dem Sportfest des FV Landshausen gegen den Kreisligisten SV Menzingen an und erreichte am Ende in völlig verdientes torloses 0:0 Unentschieden. Von Beginn an war überhaupt kein Klassenunterschied erkennbar, im Gegenteil, der B-Ligist aus Heidelberg war das etwas aktivere und bessere Team. Leider wurde die gute Leistung aber nicht mit einem Torerfolg belohnt, da der frühere FCH'er Samuel Oachs im Kasten der Menzinger ein ums andere Mal glänzend reagierte und somit seiner Truppe das Remis festhielt.

TuS Mingolsheim – FC 07 Heidelberg 5:1 (2:0)

Keine 48 Stunden nach dem arbeitsintensiven und stressigen Reichsstadtfest trat die Truppe um Trainer Marcel Martin zu einem weiteren Vorbereitungsspiel beim Kreisligisten TuS Mingolsheim an. Leider passte an diesem Abend bei den in allen Belangen enttäuschenden Heidelheimern überhaupt nichts zusammen, die sich völlig zu Recht eine deutliche Niederlage einfielen. Mingolsheim machte es aber auch clever und ließ die Gäste praktisch so gut wie überhaupt nicht zur Entfaltung kommen. Den Ehrentreffer für den FCH zum zwischenzeitlichen 1:4 erzielte Dirk Maier.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Vorbereitungs- bzw. Pokalspiele

Heute Donnerstag, 25. Juli,
19 Uhr FC 07 Heidelberg II – SV Zeutern (in Helmsheim)

Samstag, 27. Juli,
15.30 Uhr Vorbereitungsturnier der 1. Mannschaft beim SV Schluchtern

Sonntag, 28. Juli,
17 Uhr TSV Schöllbronn – FC 07 Heidelberg (2. Verbandspokalrunde um den Badischen Rothaus-Cup, bitte aktuelle Tagespresse wegen Spielansetzung beachten) sowie
18 Uhr FC 07 Heidelberg II – TSV Stettfeld (1. Kreispokalrunde)

Fotofreunde Heidelberg



Die Fotofreunde Heidelberg besuchen die Raußmühle in Eppingen



Foto: KHM/Fotofreunde Heidelberg

Am Samstag, 20. Juli tauchten die Fotofreunde Heidelberg in die archaische Welt der mittelalterlichen Mühlen ein. Mit der Stadtbahn ging es von Bruchsal über Heidelberg, Bretten nach Eppingen. Nach einer kleinen Wanderung öffnete sich für uns das Tor der Raußmühle.

Die Raußmühle ist eine der wenigen Mühlen, die noch über ein original erhaltenes Pflaster verfügt. Dieses gliedert den Hof klar in seine Funktionsbereiche: Fahrwege zum Mühlentrakt für die Bauernwagen, Fußwege quer über den Hof vom Wohnhaus zu den Ställen, der Remise und der Holzlege, selbst Wasserrinnen führen durch das Pflaster. Besonders bemerkenswert ist auch der mehr als 200 Jahre unbekannte und zugeschüttete Brunnen, der sich heute als Rekonstruktion im Stil des 15. bis 16. Jahrhunderts zeigt. Dass hierfür nur originale Baumaterialien verwendet wurden, versteht sich auf der Raußmühle von selbst. Ob Schuhmacherei, Wagnerei oder Drechslerei, ob Mausefallen, Malter-säcke oder Körbe, ob Werkzeuge oder Spielzeuge – es gibt fast nichts, was man hier nicht entdecken könnte.

Auf dem Rückweg besuchten die Fotofreunde das Fest anlässlich der 1250 Jahrfeier in Helmsheim und hielten den Festumzug und die Eröffnung fotografisch fest.

Karl-Heinz Malzer

Freundeskreis Volterra



Reichsstadtfest mit über 80 Volterrani

Zu unserer großen Freude sind über 80 Volterrani wieder über die Alpen gefahren, um unser Reichsstadtfest historisch, musikalisch und kulinarisch zu bereichern.

Die Gruppe der Fahnschwinger – Sbandieratori Città di Volterra – begeistern mit ihren rot-weißen Fahnen schon seit Jahren die Besucher. Zusammen mit dem gold-schwarz der Heidelheimer Fanfaren und Fahnschwinger sind sie ein echter Anziehungspunkt. Am Sportplatz konnten sie auf dem freien Feld ihre hohen Künste der Fahnenakrobatik gebührend zur Schau stellen, aber auch in den Gassen unseres Festes begeisterten sie die Zuschauer.

Die Trommlergrupper der Contraden – I Musici delle Contrade – legten mitreißende Rhythmen auf und des Nachts gehörte sogar noch eine Feuerjonglage dazu. Die Musikgruppe „Gli allegri Erranti“ (Die fröhlichen Wanderer) schließlich sorgten am Volterra-Stand vor dem Rathaus für fröhliche Tanz- und Mitsing-Stimmung. Die Contraden (Stadtteil-Gruppen) hatten wieder toskanische Leckereien mitgebracht und versorgten die Besucher mit Pasta und guten Rotwein und einer leckeren Toskanischen Vorspeisenplatte. Wir danken unseren Freunden aus unserer Partnerstadt, dass sie die weite Reise von fast 1000km für zwei Tage Festbetrieb auf sich nehmen, und wir sind froh und stolz, solche Freunde zu haben!

Besonders freut uns auch, dass die Heidelheimer Bürger/-innen ihre Häuser für die italienischen Freunde öffnen und jeder italienische Gast bei einer Heidelheimer Familie unterkam. Dies festigt und stärkt unsere guten Beziehungen zueinander und ist ein beständiges Band unserer jahrzehntelangen Freundschaft. Herzlichen Dank allen dafür!

Nicht zuletzt begrüßten wir auch stolz zwei neu gewählte Mitglieder des Volterranner Stadtrates, Frau Federica Sarperi und Herrn Roberto Tamburini. Auch dies ist ein Zeichen dessen, dass die Partnerschaft nicht nur auf dem Papier besteht, sondern sowohl von Bruchsaler Seite von Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick als auch von Herrn Bürgermeister Giacomo Santi sehr ernst genommen und mit Leben gefüllt wird.

Danke auch allen Helfern des Freundeskreises für die Bewirtung unserer Freunde im kath. Gemeindezentrum mit guter deutscher Küche und beim Aufbau des schönen Volterra Standes mit dem schönen Nachbau des Volterra Rathauses vor unserer Verwaltungsstelle! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen zum Heidelheimer 1250 Jahre Stadtjubiläum nächstes Jahr!

Cari amici – grazie per tutto – alla prossima! (mf)



Volterrani und Heidelheimer am Abfahrtstag nach dem Reichsstadtfest

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Reichsstadtfest und 1250 Jahre Helmsheim



Umzug in Helmsheim

Foto: Konrad

Beim diesjährigen Reichsstadtfest bot der KKS den Schießwagen mit dem Luftgewehrstand, den Blasrohrstand und das Kinder-Armbrustschießen an. Alle Angebote sind prima angenommen worden. Der Vorstand bedankt sich bei allen Helfern und Unterstützern, die zum Gelingen unseres Beitrags am Reichsstadtfest mitgeholfen haben. Zur 1250 Jahrfeier in Helmsheim waren der KKS zusammen mit den Schützen 90 zum Festumzug eingeladen. Der Festumzug in Helmsheim wurde als Fußgruppe mit der Standarte begangen, dabei kam die neue Traditionskleidung des Vereins erstmals zum Einsatz. Ausgerüstet mit dem Traditionsgewehr der jeweiligen Epoche liefen die Vertreter der beiden Vereine einträchtig miteinander im Festumzug mit. Gewissermaßen als Vorschau für unsere Heidelheimer 1250 Jahrfeier im nächsten Jahr. MBE

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



OWK beim Reichsstadtfest Heidelberg



Eine der vielen Helferschichten am OWK Stand

Foto: OWK

Der OWK Heidelberg möchte sich bei allen Helferinnen und Helfern des Reichsstadtfestes 2019 aufs Herzlichste bedanken! Ohne die zahlreiche freiwillige Teilnahme von so vielen Freunden könnten wir die drei Tage Festbetrieb nicht stemmen! In allen Teams herrschte gute Stimmung vor und hinter der Theke und darüber freuen wir uns sehr! Danke für Eure Bereitschaft dieses Fest von OWK Seite erst möglich und damit auch das ganze Fest lebendig zu machen!

Wir vom OWK hatten zusätzliche Unterstützung von Freunden aus Island und Hamburg. Die Rückmeldung dieser Helfer hat uns sehr berührt. Ein so tolles Fest über drei Tage hatten sie noch nicht erlebt. Auch beim Auf- und Abbau durften sie hautnah miterleben, welche Arbeit hinter allem steckt. Arni Thor mit seiner Frau Linda und den Söhnen Arsaell und Gudjon schwärmten von den vielen Gewandeten, die unglaublich freundliche Aufnahme, die künstlerischen und teilweise akrobatischen Auftritte, die musikalische Unterhaltung und die freundlichen Gäste aus Volterra. So etwas hatten sie in ihrem Leben noch nicht erlebt und sie werden es auch nie vergessen. Dies seien mit die schönsten Tage in ihrem Leben gewesen. Auch Henning aus Hamburg – mittlerweile eine Institution beim OWK – war wieder einmal begeisterter Teilnehmer und praktisch rund um die Uhr auf dem Fest.

Wir freuen uns auf viele neue Ideen und somit auf das nächste Reichsstadtfest in 2021! (tw)

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Sommerliche Grüße

Die Stadtkapelle Heidelberg verabschiedet sich in die Sommerpause und wünscht allen Mitgliedern und Unterstützern sowie ihren Familien einen erholsamen und schönen Sommer. Wir möchten uns an dieser Stelle auch ganz herzlich bei allen Helfern für ihren tatkräftigen Einsatz bei den bisherigen Veranstaltungen bedanken.

Vorankündigung: Eine herzliche Einladung bereits jetzt zu unserem Konzert am 23. November. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Stadtkapelle Heidelberg

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Einladung zum Doppel-Ortsturnier beim TC 76 Heidelberg

Am 21. September lädt der TC 76 Heidelberg alle nicht aktiven Tennisinteressierten zum diesjährigen Doppel- Ortsturnier ein. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro pro Team.

Nicht spielberechtigt sind aktive Spieler/-innen sowie Jugendliche unter 16 Jahren.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich unter tc76-heidelberg@web.de. Darin bitte die Spielernamen sowie ein Teamname angeben. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, somit kann es ggf dazu kommen, dass späte Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden können. Anmeldeabschluss ist der 8. September.



Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und auf ein ähnlich gelungenes Turnier wie im letzten Jahr.

Gerne weitersagen an Freunde und Bekannte!

Aufstieg im Aufstiegssaisonfinale knapp verpasst!

Besser konnten die Vorzeichen für ein Saisonfinale nicht sein. Unsere Herren 1 und die Mannschaft des TC Gondelsheim 2 waren mit je fünf Siegen aus fünf Spielen Punktgleich an der Tabellenspitze. Gerade mal ein Match Vorsprung hatten wir vor dem Auswärtstreffen in Gondelsheim. Doch es reichte an diesem Sonntag nicht zum Titel. Mit 3:6 verloren wir unsere Partie und das auch verdient. Gondelsheim war einfach den Tick besser und konnte dabei aus dem vollen schöpfen. Lediglich Marco Smiatek und Sebastian Zunker konnten Ihre Einzel gewinnen. Bei den anderen Spielen waren wir den Gegnern klar unterlegen. Ralf Feßenbecker und Sebastian Zunker konnten noch Ihr Doppel gewinnen aber am Ende war nicht mehr drin. Am Ende dieser Saison steht ein hervorragender 2. Tabellenplatz. Fünf klare Siege und eine Niederlage.

TV Heidelberg 1899 e.V.



Sportabzeichenabnahme

Leichtathletische Disziplinen:

Freitag, 26. Juli, 18 Uhr auf dem Sportplatz Heidelberg. Nächster Termin am Freitag, 2. August.

Schwimmen:

Dienstag, 6. August, 18.30 Uhr im Freibad Heidelberg.

K.R.

Danke an alle Helfer beim Reichsstadtfest



Fleißige Helfer bei der Essensausgabe

Foto: TV

Ein großes Dankeschön an all unsere fleißigen Helfer, die uns über das Reichsstadtfest wieder so tatkräftig unterstützt haben. Sei es beim Aufbau, bei den vielen Schichten während den Festtagen vor und hinter den Kulissen, beim Abbau und Aufräumen. Vielen herzlichen Dank auch an alle Kuchenbäckerinnen für die große Auswahl an die selbstgebackenen leckeren Kuchen. Bedanken möchten wir uns auch bei unseren lieben Gästen, die uns schon über viele Jahre die Treue halten und bei Familie Durst, die uns wieder ihre Scheune und den Hof zur Verfügung stellten.

Danke im Namen der Vorstandschaft Karin Rummel

Handball

Spritziges Vergnügen am Mittwochnachmittag

Mit einem feuchtfröhlichen letzten Training verabschiedeten wir unsere G- und F-Jugend Mädels am 17. Juli in die absolut verdiente Sommerpause. Da es wieder mal ein schöner warmer Sommertag war, verlegten wir das Training von der Sporthalle auf den Sportplatz. Anstatt Prellen, Fangen und Werfen machten wir mit den Mädels viele lustige Spiele mit Wasser. Wir starteten mit einem Wettlauf bei dem Wasser aus einem Eimer mit einem Schwamm aufgesaugt werden musste und dann in

einiger Entfernung in einem anderen Eimer wieder ausgedrückt wurde. Die Mannschaft, die nach fünf Minuten mehr Wasser transportiert hatte, gewann den Wettlauf. Bei einem anderen Spiel mussten Murneln mit den Füßen aus dem Wassereimer gefischt, auf einem Bein hüpfend eine kurze Strecke überwunden werden um die Murneln dann in einen leeren Eimer zu legen. Beim letzten Spiel musste Wasser von einem Becher über Kopf in den Becher des Hintermanns gegossen und dabei durfte so wenig wie möglich verschüttet werden. Als besondere Überraschung hatten wir auch noch 200 Wasserbomben vorbereitet, die die Mädchen dann in einer wilden Schlacht platzen ließen. Das machte allen natürlich am meisten Spaß und jeder wollte getroffen werden um sich abzukühlen.



Wasserspaß

Foto: TV

Zum Abschluss bekam jeder noch eine Urkunde als Dankeschön für die zahlreichen und eifrigen Trainingsbesuche. Wir Trainerinnen wünschen euch jetzt allen wunderschöne und erholsame Sommerferien und freuen uns darauf euch alle gesund und munter im September beim Training wieder zu sehen. Melanie, Regina & Tina

Die weibliche D-Jugend spielt sich für die kommende Runde ein



Die weibliche D-Jugend in Aktion

Foto: TV

Am Samstag morgen luden wir spontan die E2 des TV Forst zu einem kurzfristig organisierten Trainingsspiel ein. Sowohl für einige der Mädels, als auch für für einige der Forster Kinder war dies das erste Mal, dass sie unter weitestgehend realen Spielbedingungen auf der Platte standen.

Alle Spieler taten sich mit dem jeweils neuen Spielmodus noch schwer: die Forster Kinder kommen aus der F-Jugend und müssen nun das System 2 x 3 gegen drei lernen – unsere Mädels kommen aus der E-Jugend bzw. haben frisch angefangen Handball zu spielen, und müssen das System 2 x 3 gegen drei mit Läufer lernen.

Bereits in den ersten Minuten überraschten uns die Mädels jedoch: alles was man bislang im Training gelernt hatte, konnte hervorragend umgesetzt werden! Nicht nur die vielen Eltern beider Teams, sondern auch wir Trainerinnen waren begeistert und konnten nur noch staunen, was die Kids da so abliefern.

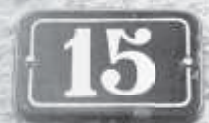
Das teils noch fehlende Training machten die Mädchen durch einen tollen Zusammenhalt wieder wett. Die Stimmung in der Halle war toll, und es wurden auch gegnerische Aktionen beklatscht und sich mit allen Kindern gefreut!

Wir danken der E2 des TV Forst für einen lehrreichen Vormittag und wünschen ihnen viel Erfolg in der kommenden Saison!

Info

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 30. Juli

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Helmsheim



Besuch von Hoffi

Am 25. Juni besuchte der Hoffe-Express die Grundschule Helmsheim bei den Bundesjugendspielen.

Um 8.35 Uhr trafen wir uns alle auf der Wiese beim Stadion. Nach der Begrüßung durch den Leiter des Hoffe-Express fingen wir mit den Aufwärmübungen an. Danach verteilten sich die Klassen auf vier Stationen: den Weitwurf, den Weitsprung, den Lauf und natürlich den Hoffe-Express. Dort standen uns ein Buzzerspiel und eine Reaktionswand zur Verfügung. Beim Quiz traten immer zwei Kinder zu verschiedenen Themen gegeneinander an. Gegen Ende hatten wir noch genügend Zeit, die anderen Aktivitäten des Hoffe-Express auszuprobieren. Da durften wir mit Bällen auf ein Tor schießen, bei dem unsere Schussgeschwindigkeit gemessen wurde, in einer Hüpfburg herumtoben oder mit dem Tischkicker spielen. Nach dem ganzen Spaß überraschten sie uns mit Hoffi, dem Maskottchen von Hoffenheim. Als Belohnung bekamen alle Schüler einen Block und ein Federmäppchen. Am Ende des tollen Tages gingen alle Kinder erschöpft nach Hause.
 Bericht von Ayshe, Zoe und Mattis

Ausflug nach Tripsdrill

Am 27. Juni, 8.35 Uhr machten wir uns fröhlich und voller Vorfreude auf den Weg zu unserem Klassenausflugsziel in den Erlebnispark Tripsdrill. Nachdem wir uns alle auf die Autos der Begleitpersonen verteilt hatten, konnte es losgehen. Nach langer Fahrt erreichten wir endlich unser Ziel. Dort verabredeten wir einen Treffpunkt, dann konnte es in kleinen Gruppen losgehen. Da es an dem Tag sehr heiß war, fuhren wir mehrmals die „Badewanne“. Das machte uns natürlich am meisten Spaß, da man da auch ordentlich nass wurde. Außerdem fuhren wir natürlich die „G'senkte Sau“, „Mammut“, den „Rasenden Tausendfüßler“ und manche trauten sich sogar „Karacho“ zu fahren. Manche fuhren auch noch die „Säcke“, andere kauften Souvenirs im Souvenirladen. Leider ging die Zeit sehr schnell vorbei und wir mussten uns auf den Weg nach Hause machen. So ging ein lang ersehnter Tag vorbei.
 Bericht von Ayshe, Zoe und Mattis

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Jugendfeuerwehr

Übung Löschangriff

Freitag, 26. Juli, 18 Uhr – bitte kommt pünktlich

Gesangverein Helmsheim



Daniela und Andre im Hafen der Ehe

Bei strahlendem Sonnenschein gaben sich am vergangenen Samstag Daniela und Andre in der Michaeliskapelle Untergrombach das „JA“ Wort für Ihren gemeinsamen Lebensweg. Freunde vom Gesangverein waren bei diesem Ereignis mal wieder dabei.

Pfarrer Klaus Klinger, ein Verwandter der Familie Rohrpasser, der bereits Daniela getauft hat, schilderte vor der eigentlichen Trauzeremonie mit seinen Worten ausführlich die Entstehung dieser Liebesgeschichte. Diese erstmals bekannten Details wurde von allen Gästen mit einem Schmunzeln aufgenommen und gaben der Trauung einen heiteren Hintergrund.

Vorstand Hans Märtens übergab nach der Trauung, bei einem kleinen Empfang vor der Kapelle, das Geschenk vom Gesangverein und gratulierte den beiden herzlich.

Der Gesangverein wünscht alles Liebe und Gute. Habt eine wunderbare gemeinsame Zeit, und zwar lebenslanglich ohne Bewährungsfrist! GV



Das „Ja“ Wort gaben sich Daniela und Andre
 Foto: Guido Barth

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Balkonpflanzen und Stauden

Vergessen Sie nicht, Sommerblumen und Stauden regelmäßig auszusputzen, das heißt, Verblühtes zu entfernen. Steinrich, Elfenspiegel, Mänertreu, einjährige Schleifenblume und viele Petunienarten schneidet man nach der ersten Blühphase auf die Hälfte zurück. Rittersporn wird auf 10 bis 15 cm abgeschnitten, damit sich Ende September/Anfang Oktober ein Nachflor bildet. Auch Feinstrahlaster und Trollblumen danken dies mit einem zweiten Blütenflor.

Ernte zur rechten Zeit

Achten Sie bei der Ernte der einzelnen Gemüsearten darauf, dass die Früchte auch wirklich reif sind. Möhren bekommen dann einen abgerundeten Wurzelkopf, Paprika färben sich rot oder gelb, bei Zuckermais müssen die heraushängenden Samenfäden schwarzbraun sein. Bei Zuckermelonen erkennt man die Reife am intensiven Duft – also ruhig mal schnuppern!

Kulturmaßnahmen an Gemüse

Sonnenhungrige Gemüse wie Paprika und Aubergine danken eine Plastikhaube. So reifen die Früchte schneller und selbst in kühleren Regionen lässt sich mediterranes Gemüse ernten. Hauben lassen sich leicht aus kunststoffummanteltem Draht (3 mm), Bindedraht und 20-l-Mülleimerbeutel (Klarsichtbeutel) basteln. Diese Haube muss allerdings gut befestigt sein, damit die Pflanzen nicht durch flatterndes Kunststoffmaterial beschädigt werden.

Erdbeeren verjüngen

Wenn Ihre Erdbeerpflanzen bereits zwei oder sogar drei Jahre im Garten stehen, sollten Sie jetzt auf einem anderen Beet kräftige neue Jungpflanzen setzen. Vielleicht ist aber noch kein Beet frei – dann bringen Sie das Pflanzmaterial vorübergehend in großen Töpfen unter. Tipp: Für den Garten haben sich die robusten Sorten ‚Polka‘, ‚Thuriga‘, ‚Petrina‘ (alle einmaltragend) und die remontierenden Sorten ‚Rapella‘, ‚Muir‘ und ‚Tribute‘ bewährt.

Brombeeren durch Absenker vermehren

Wenn Sie schon einmal versucht, Brombeeren durch Absenker zu vermehren? Leiten Sie dazu einen Jungtrieb in einen Spalt im Boden und bedecken Sie ihn mit Erde. Die Triebspitze muss aber heraus schauen. Die Absenker bewurzeln sich bis zum nächsten Frühjahr und können dann abgenommen und verpflanzt werden.

Sauerkirschen zurückschneiden

Sauerkirschbäume sollten nach der Ernte auf kräftige Jungtriebe zurückschnitten werden, damit sie nicht vergreisen und keine so genannten Peitschentriebe bilden.

Kiwis entspitzen

Kiwis können jetzt nach dem fünften Blatt über der Frucht entspitzt werden.

Quelle: Newsletter LOGL – Gartenkalender für die 30. Kalenderwoche

Turnverein 07 Helmsheim



Fitness und Gesundheit

Fitness- und Gesundheitskurse in den Sommerferien

Sechs Wochen in den Sommerferien auf Sport verzichten müssen? – Nicht bei uns!

Dank der vereinseigenen Übungsräume des TV Helmsheim im Anbau der Turnhalle in Helmsheim bzw. im Krafraum finden die meisten Sportangebote der Abteilung Fitness und Gesundheit auch in den Sommerferien statt. Du bist auf der Suche nach einem passenden Bewegungsangebot? Trau dich, komm vorbei und schnupper – ganz unverbindlich! Unsere Übungsleiter/innen sind kompetent und freundlich.

Folgende Kurse finden in den Sommerferien vom 29. Juli bis 10. September statt ...

Montags:

9 Uhr Senioren-Mix, 19.45 Uhr Fitness für Frauen

Dienstags:

18.30 Uhr Zumba**, 20 Uhr Step-Aerobic, 21 Uhr halbstündige Gymnastik am späten Abend

Mittwochs:

10 Uhr Tanzen am Vormittag, 19.45 Uhr Krafttraining, 20 Uhr Line Dance*

Donnerstags:

18 Uhr Damengymnastik, 19 Uhr Bootcamp***, 19 Uhr Funktionelles Training, 20.15 Uhr Rückenfitness

Freitags:

19.30 Uhr Zumba**, 19.45 Uhr Krafttraining

*Line Dance macht Urlaub in der Zeit vom 21. August bis 28. August

**Zumba macht Urlaub vom 27. August bis 6. September; am Dienstag, 6. August und 13. August verschiebt sich Zumba auf den darauf folgenden Mittwoch, 7. August bzw. 14. August

***Bootcamp findet in den Sommerferien in Abstimmung mit den Teilnehmern statt.

Alle übrigen Kurse steigen nach den Sommerferien wieder wie gewohnt ins Training ein. Weitere Informationen hierzu finden sich auf unserer Internetseite www.tvhelmsheim.de.

Allen unseren Teilnehmern wünschen wir eine schöne Ferienzeit.

Leichtathletik

Ein Titel und Bestleistungen bei baden-württembergischen Meisterschaften

Einen weiteren Meistertitel sammelte Julia Kußmann bei den baden-württembergischen Meisterschaften in Walldorf. Zum Sieg im Weitsprung der U20 genügte eine Weite von 5,65 m.

Vanessa Berger und Natalie Wiese waren bei den baden-württembergischen Mehrkampfmeisterschaften der U18 in Weingarten am Start.

Beide lieferten einen tollen Wettkampf ab und stellten jeweils 5 neue Bestleistungen auf.

Vanessa belegte in einem sehr starken Feld mit 3731 Punkten den 21. Platz und Natalie mit 3589 Punkten den 23. Platz.

Die Ergebnisse:

· **Vanessa:** Kugel 10,50 m, Hoch 1,44 m, 100 m 13,76 sec., Hürden 16,61 sec., Weit 4,76 m, Speer 25,34 m, 800 m 2:51,62 min., 7-Kampf 3731 Punkte

· **Natalie:** Kugel 9,19 m, Hoch 1,44 m, 100 m 13,81 sec., Hürden 16,91 sec., Weit 4,78 m, Speer 20,88 m, 800 m 2:34,52 min., 7-Kampf 3589 Punkte

Gratulation zu den tollen Leistungen!

Harald Winkler

Wandern

Liebe Wanderfreunde

nach unserer letzten ausgefallenen Hitzebingten Wanderung versuchen wir es nochmals. Unsere nächste Wanderung am Dienstag 30. Juli führt uns von Zeutern nach Stettfeld. Wir treffen uns um 13 Uhr am Bahnhof Helmsheim und fahren um 13.11 Uhr nach Zeutern. Unsere Wanderung führt uns ein Stück durch Zeutern, dann durch einen Hohlweg zum Stadtbahnwanderweg. Von dort aus führt uns unser Weg nach Stettfeld, wo wir im Vogelnest einkehren werden. Nichtwanderer sind ab 16 Uhr willkommen. (Bitte vorher kurze Info an mich) Rückweg mit der Stadtbahn ab Stettfeld.

Wanderwart Kurt Bittrolff

Liebe Wanderfreunde,

zur 2. Quartalswanderung am Mittwoch 31. Juli in Hambrücken lade ich euch alle ein. Die Wanderung beginnt um 14 Uhr bei der Lußhardtalle. Die Wanderung wird geführt durch den Vorsitzenden der NABU Gruppe und führt uns zu den Saalbachniederungen. Die offene und weitgehende unzersiedelte Wiesenlandschaft bietet vielen gefährdeten Vogelarten einen geeigneten Brut und Rastplatz. Streckenlänge etwa 6 km. Nach der Wanderung kehren wir im Gasthaus Prinz Karl ein. Wir treffen uns um 13.15 Uhr vor der Verwaltungsstelle und fahren mit dem Auto nach Hambrücken.

Wanderwart Kurt Bittrolff

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Seniorenachmittag beim FC Obergrombach

Der FC Obergrombach integrierte den diesjährigen Seniorenachmittag in seine Festlichkeiten zum 90jährigen Bestehen. Bürgermeister Andreas Glaser begrüßte die zahlreichen Gäste. Es war ein fröhliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen.



Der Seniorenachmittag war mit rund 130 Teilnehmer/-innen bestens besucht
Foto:Lindenfelser

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 26. Juli

Fundsachen

Gefunden wurde ...

eine Brille auf dem Promenadenweg beim Spielplatz.

Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Obergrombach.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



90 Jahre FCO



Tennisclub – Sieger des Ortsturniers

Foto: FC

Der Auftakt zum Jubiläumssportfest des FC Obergrömbach mit dem Spiel Rainer Scharinger&Friends gegen unsere FCO-Auswahl war ein richtiger Kracher. Das Sportfestprogramm am Sonntag begann mit einem Ökumenischen Rock-Gottesdienst und der Band „Um Gottes Willen“. Mit dem angebotenen Mittagstisch mit Rinderroulade und Nudeln konnte man sich gut stärken. Das Bambini und F-Jugendspiel fest setzte das sportliche Programm fort. Auch unsere B-Mädchen konnten zeigen, dass sie fußballerische Klasse haben.

Mit dem letzten Spiel des Tages Ober- gegen Unterdorf, war nochmal Spaß und Spannung garantiert. Die Begegnung endete nach der regulären Spielzeit 3:3. Das spannende Elfmeterschießen entschied das Oberdorf für sich.

Beim traditionellen Ortsturnier am Montag waren die Mannschaften der B-Mädchen, Tennisclub, SG DRK/Tischtennis, Förderverein Schwimmbad, Musikverein, SG Hundeverein/Turner gemeldet. Das Spiel um Platz 3 entschied der Musikverein für sich. Der Sieger im Finalspiel war der Tennisclub, der sich gegen die SG Hundeverein/Turner durchsetzen konnte. Hierbei bedanken auch wir uns nochmals recht herzlich bei allen teilnehmenden Vereinen. Auch bedanken möchten wir uns beim Gesangsverein, der mit dem „Doppelpass“ vor dem Finale tolle Lieder zum Mitsingen, zusammen mit Gesangstalenten des FCO, einstudiert hat.

Der FCO hat ein spannendes, unterhaltsames und kulinarisch ansprechendes Programm geboten und mit seinem neuen Vordach wieder ein sehr ansprechendes Clubhaus. Dank gilt besonders unseren zahlreichen Gästen für ihr Kommen, den Helferinnen und Helfern der örtlichen Vereine, den Akteuren, den Dorfhupper, Kuchenspendern, Schiedsrichtern und dem DRK. (Gra)

Erste Mannschaft



Vorstellung der Neuzugänge

Wir werden hier nacheinander die Neuzugänge der ersten und zweiten Mannschaft vorstellen, jeweils in alphabetischer Reihenfolge.

Den Anfang macht:

Name: **Kevin Aufmuth**

Alter: **28**

Position: **Mittelfeld**

Bisherige Vereine:

1. FC Bruchsal, FC Weiher

Wir wünschen Dir bei uns viel Erfolg.

Neuzugang Kevin Aufmuth

Foto: pr.

FC Untergrömbach 2 : FC Obergrömbach

Pokalspiel am Sonntag um 17 Uhr auswärts in Untergrömbach

Die Runde beginnt gleich mit einem Derby der besonderen Art, unsere erste Mannschaft trifft in der ersten Runde des Kreispokals auf die zweite Mannschaft von Untergrömbach.

Wir hoffen darauf, dass sich zahlreiche Zuschauer auf den Weg ins Tal machen, um diesem Spiel gleich eine besondere Atmosphäre zu geben und unsere Mannschaft zu unterstützen auf des Gegners Platz.

Zweite Mannschaft

FC Östringen 2 : FC Obergrömbach 2

Pokalspiel am Sonntag um 17 Uhr auswärts in Östringen

Unsere zweite Mannschaft muss sich mit der Reserve des FC Östringen auseinandersetzen.

Förderverein Schwimmbad Obergrömbach



Teamarbeit in allen Klassen



Unsere Mannschaft beim FCO-Ortsturnier / M.Guth

Foto: FCO

Wegen anderer Themen, die in letzter Zeit anstanden, berichten wir erst heute über unsere Teilnahme am Ortsturnier beim 90-jährigen Jubiläum des FC Obergrömbach am Montag, 08. Juli.

Wir sind stolz, dass unsere Jugendvertreter hierfür eine tolle Mannschaft zusammenstellen konnten. So traten mit unserem Jugendvertreter Lars Jedicke, hinten links noch Lars Müller, Ralf Lechner, Emilio Nunez, Diego Nunez, Manuel Konrad sowie vorne im Bild Dominik Neuberth, Tilmann Lump, Simon Vogel, Mareike Speck und Sven Jedicke (der auf dem Bild fehlt) für unseren Verein an (Personen im Bild je v.l.n.r.). Sie bewiesen ihr sportliches Können und lieferten durchweg laufstarke und durchaus sehenswerte Spielszenen ab. Unsere Schwimmbadfans feierten bis zum Ende des Spiels um Platz 3 mit, den unsere Mannschaft am Ende nur knapp verpasste. Mit dem erreichten 4. Platz sind wir der Meinung, dass wir uns mit dieser Leistung super sehen lassen konnten und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich für den sportlichen Einsatz dieser jungen Männer und Frau!

Hier zeigte sich ganz deutlich, dass keiner fehlen darf, wenn eine Mannschaft – ein Team funktionieren soll. So verhält es sich auch bei unserer Teamarbeit auf dem Freibadgelände. Hierfür suchen wir noch einige Personen für die Pflege eines Pflanzbeets. Mit unseren Teams, wird die Arbeit für keinen zu viel. Belohnung dafür ist ein gepflegtes Freibad, die vielen glücklichen Badbesucher, die für den Einsatz dankbar sind, der Kontakt zu Gleichgesinnten und ab und zu ein kleines Helferfest.

Werde Teil unserer Teams!

Kontakt und mehr Infos unter <http://www.schwimmbad-obergrömbach.de/> oder spricht uns darauf an! 2. Vorsitzenden und Teamleader Achim Speck, Telefon (07257) 3191.

Alle Schwimmbadfreunde sind bis zum Saisonende herzlich eingeladen, bei der Wassergymnastik mitzumachen.

Wassergymnastik mit Patricia – Montags ab 13.30 Uhr

Nach Info der Stadtwerke Bruchsal endet die Badesaison in Obergrömbach voraussichtlich am Sonntag, 1. September. Ab diesem Zeitpunkt gelten die Jahreskarten des Freibades Obergrömbach auch im Freibad Bruchsal. Da unser Bad jedoch unter anderem für die Begegnung unserer Bürger und den Ferienspaß von Schulkindern wichtig ist, setzen wir uns dafür ein, dass unser Bad bei gutem Wetter wie gewohnt bis zum Feriende, Mitte September, geöffnet bleibt. In diesem Zusammenhang hoffen wir auf bestes Badewetter! M.Guth

Gegenwind Obergrömbach-Helmsheim-Kraichgau e.V.

Stammtisch zum Film „End of Landschaft“

Nachdem die Vorstellung des Films „End Of Landschaft“ von Jörg Rehm am Cineplex Bruchsal am 3. Juli mit über 70 Besuchern restlos ausverkauft war und sich im Anschluss an den Film noch im beziehungsweise vor dem Kino interessante Gespräche entwickelt hatten, lädt der Vorstand zu einer Nachbesprechung und Diskussion im Rahmen seiner in loser Reihenfolge stattfindenden Stammtische ein.

Der nächste findet am Donnerstag, 1. August, 19.30 Uhr im Vereinheim des Tennisclub Obergrömbach an der Helmsheimer Straße in Obergrömbach statt. Auch wer den Film selber nicht gesehen hat ist herzlich eingeladen sich an der Diskussion zu beteiligen. Eventuell gibt es nochmals die Gelegenheit den Film im Kino zu sehen. Derzeit laufen Gespräche mit Betreibern. Über das Amtsblatt sowie die Internetseite des Vereins (www.gegenwind-kraichgau.de) wird der Verein hierüber informieren. Auf der Internetseite finden sich Hintergrundinformationen und Hinweise zu allen Veranstaltungen.

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrömbach



Jungtierschau mit Festbetrieb vom 3. bis 5. August

Hierzu möchten wir Sie schon heute zu unserem Vereinsheim im Hessenbuckel recht herzlich einladen. Auf dem Freigelände unter den „Alten Birnbäumen“ werden Ihnen die Züchter des Vereins Samstags und Sonntags wieder eine Auswahl ihrer diesjährigen Jungtiere in einer kleinen Ausstellung präsentieren. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl wieder bestens gesorgt sein. An allen drei Festtagen bieten wir frische Hähnchen vom Grill, diese natürlich auch zum mitnehmen (Samstag, ab 17 Uhr), des Weiteren: Heisse Wurst, Curry Wurst, Wurstsalat und Pommies. Zusätzlich gibt es am Samstag und Sonntag Zwiebelsteak mit Beilagen (Spätzle/Pommies) und am Montag servieren wir frisch aus dem Kessel: Schälrippchen und Schweinezungen mit Kraut, Kaffee und Kuchen können Sie in unserer Kaffeestube genießen. Die Jungtierschau beginnt am Samstag, 3. August, 17 Uhr, am Sonntag, 4. August, mit dem Frühschoppen und am Montag, 5. August, 17 Uhr. Für ausreichend Überdachung wird gesorgt. Bitte um Beachtung: Montags werden keine Tiere mehr ausgestellt sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Arbeitseinsatz beim Vereinsheim jetzt am Samstag, 27. Juli, 9 Uhr.

Mit den Aufbauarbeiten zur Jungtierschau beginnen wir am Mittwoch, 31. Juli und den folgenden Tagen jeweils um 17 Uhr. Am Samstag, 3. August, 9 Uhr. Bitte denkt auch an die Abbau- und Aufräumarbeiten am Dienstag, 6. August, 9 Uhr. Und wem es möglich ist, am Montag, 5. August, werden vormittags ab 9 Uhr auch ein paar Helfer gebraucht. Für unsere Kaffeestube bitten wir unsere Mitglieder noch um eine Kuchen- spende. Vielen Dank.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Frauenchor

Frauenchor in der Peterskirche



Frauenchor in der Peterskirche

Foto: pr.

Beim grandiosen PROMS – Konzert 2019 im Konzerthaus Karlsruhe wurden wir Frauen sowie alle anderen Besucher auf höchstem Niveau von den Männern des Männerchores musikalisch verwöhnt.

Geladen mit dieser Energie und der Freude am Singen durften wir am Sonntag den Abschiedsgottesdienst der Schulanfänger vom Kindergarten Sankt Peter in der wunderschönen Peterskirche in Bruchsal musikalisch mitgestalten. Das diesjährige Motto „Regenbogen“, der durch seine Farbenvielfalt Brücken schlägt und alles verbindet, wurde von den Kindern sehr berührend dargestellt. Mit der Liedauswahl unseres Dirigenten Matthias Böhringer und zirka 40 Frauenstimmen konnten wir mit unserem Gesang zu dem sehr schönen Gottesdienst beitragen. Mit großem Beifall bedankten sich die Besucher bei unserem Chor und am Ende wurden wir von den Kindern mit einer riesigen Eistüte überrascht! Ein ganz großes Dankeschön dafür auch an den Kindergarten Sankt Peter.

Wir kommen gerne wieder!

Wer bei uns mitsingen möchte ist herzlich eingeladen. Die Proben beginnen nach der Sommerpause Anfang September. Näheres unter: www.saengerbund-obergrombach.de

Männerchor

PROMS 2019 – Ein Feuerwerk aus Klang



Der PROMS-Männerchor mit dem DHBW-Orchester

Foto: pr.

Wie jedes Mal waren auch die sechsten PROMS im Konzerthaus Karlsruhe wieder ausverkauft. So konnten die über 200 Musiker unter der Leitung von Matthias Böhringer vor großem Publikum zeigen, was sie können. Und das taten sie auch! So spielte das DHBW-Orchester ein flottes Programm aus „Cavalleria Rusticana“, brasilianischen Rhythmen wie „Tico Tico no Fuba“ oder ein Medley aus „Fluch der Karibik“. Einfühlsam zeigte sich das Orchester aber auch, als sie zusammen mit dem Chor proVocal „Hymn to the Fallen“ aus „Der Soldat James Ryan“ aufführten. Aus dem abwechslungsreichen Programm stach dann der PROMS-Männerchor aus 130 Sängern noch einmal hervor. So pilgerten sie erst behutsam und sich dann steigend als Pilgerchor aus Wagners Tannhäuser durch eine Fülle an Klang. Am PROMS-Männerchor beteiligten sich der MGV Ötigheim, die VOCALmen Malsch, Männern von proVocal und Badischen Jugendchor und natürlich der Sängerbund Obergrombach. Laut Publikum gelang dem Männerchor insbesondere „The Awakening“ von Joseph Martin absolut überzeugend, das mit Hoffnungslosigkeit, Leere und Verzweiflung in einem melancholischen Traum beginnt und dessen Stimmung sich mit dem Erwachen von Musik zum Positiven ändert. Mit dem Ruf „Let Music Live!“ ist diese Melan-

cholie dann auch endgültig besiegt – Gänsehaut und Begeisterung beim Publikum! Im Konzert gab es noch viele andere schöne musikalische Momente z.B. mit den Solisten Marija Dudaite (Sopran), die so gern „In einem Meer von Liebe“ versunken wäre, Sebastian Köppl (Tenor) der von „Gern hab' ich die Frau'n geküsst“ schwärmte und Katharina Sebastian (Mezzosopran) die die „Carmen“ spielte. Viele Momente, die man nicht erzählen kann, sondern einfach erlebt haben muss. Hier gilt es den musikalischen Leiter der PROMS Matthias Böhringer hervorzuheben und zu danken, der solch ein hochkarätiges, musikalisches Feuerwerk aus Oper, Operette, Musical und Filmmusik ermöglicht und uns daran teilhaben lässt. Es ist immer wieder ein großartiges Erlebnis!

Musikverein Eintracht Obergrombach



Abschlussprobe

Nach einem ereignis- und arbeitsreichen ersten Halbjahr treten die Musiker des MVO die Sommerpause an. Zuvor wird jedoch am Freitag, 26. Juli die letzte Probe vor den Ferien wieder vom Musikerheim in die Weinberge unterhalb des Michaelsberges verlegt. Bei Bertles Wengert-Hütt lässt man mit einer kurzen Marschprobe die letzten Töne vor der Pause erklingen bevor es in den gemütlichen

Teil übergeht. Mit der ersten Probe nach den Sommerferien am 13. September beginnen dann die Vorbereitungen zum Winterkonzert am vierten Advent. Das Publikum darf bereits jetzt gespannt sein, was die Kapelle -dann unter neuer Stabführung- im Programm haben wird.

MS

Seniorenkapelle

Schießerei beim Musikverein

In den letzten Wochen kam es zu mehreren Schusswechseln unter den Mitgliedern des MVO. Zum ersten Mal am Samstag vor dem Musikfest als der Schützenverein Untergrombach zum jährlichen Ortsturnierschießen auf seiner Kleinkaliberschießanlage eingeladen hatte. Mit einer Damen- sowie einer Herrenmannschaft beteiligte sich der Musikverein auch in diesem Jahr wieder an dem Turnier. Wie treffsicher unsere Damen und Herren waren und wie sie im Vergleich zu den konkurrierenden Mannschaften der anderen Vereine abgeschnitten haben wurde noch nicht bekanntgegeben, da die Siegerehrung traditionell erst beim Oktoberfest des Schützenvereins stattfinden wird. So müssen sich die MVO-Schützen noch bis zum 7. September gedulden. An diesem Abend wird auch wieder die Seniorenkapelle für eine zünftige und passende Stimmung im Festzelt des SVU sorgen.

Zu Schusswechseln ganz anderer Art kam es rund eine Woche später beim Ortsturnier des FCO auf dem Sportplatz in Obergrombach. Mit fünf weiteren Mannschaften wurde um den neuen Wanderpokal gestritten. Im ersten Spiel mussten die Musiker gegen die Mannschaft des Tennisclub antreten und sich 0:1 geschlagen geben. Im zweiten Spiel gegen die Spielgemeinschaft aus Rotem Kreuz und den Tischtennisfreunden konnte ein 0:0 Unentschieden errungen werden. Da auch die SG ihr Spiel gegen den Tennisclub mit 0:1 verloren hatte, herrschte nach den beiden Gruppenspielen Punkt und Torgleichheit, so dass ein 9-Meter-Schießen über die Platzierung entscheiden musste. Mit Können und etwas Glück konnte sich der Musikverein durchsetzen und sicherte sich somit den zweiten Platz in seiner Gruppen. Nach den Regularien des Turniers hieß das letztlich Spiel um Platz drei gegen den Förderverein Schwimmbad. Mit einem sicheren 3:0 durch Steffen Gaag sowie Yannick und Joshua Hardock war der dritte Platz gesichert.



MVO-Fußballteam 2019

Foto MVO

Dass Musiker sehr vielseitig sind haben die Spieler aller Mannschaften bei den beiden Turnieren deutlich unter Beweis gestellt. Und wie von allen Teilnehmern nach den Wettkämpfen zu hören war, wird man versuchen das jeweilige Ergebnis im nächsten Jahr weiter zu steigern. Man darf also gespannt sein.

MS

Turnverein 1902 Obergrombach



Sommerfest lockt Groß und Klein zur TVO-Halle



TVO Sommerfest

Foto: TVO

Bei schönstem Wetter herrschte beim Sommerfest des TVO den ganzen Tag Hochbetrieb auf der Festwiese in der Helmsheimerstraße. Am Morgen traten ab 9.30 Uhr fünf Ortsmannschaften beim Beachvolleyballturnier gegeneinander an. Die Mannschaften kämpften im Turniermodus Jeder-gegen-jeden bis um 14.30 Uhr um den Sieg. Dabei belegte die Mannschaft „Wild Boys“ den ersten Platz.

Zum Mittagstisch erwartete der Turnverein seine Besucher mit einem bunten Salatteller, den beliebten Burgfestmaultaschen, leckeren vegetarischen Maultaschen, einer überwältigenden Auswahl an Kuchen und weiteren Leckereien. Am Nachmittag zeigten die einzelnen Nachwuchsgruppen bei einem abwechslungsreichen Turn- und Showprogramm ihr Können. Eine Premiere hierbei war der Auftritt der Showtanzgruppe „Smarties“ unter der Leitung von Christine Unrath und Nicole Neuberth. Doch auch nach dem Hauptprogramm wurde den großen und kleinen Besuchern noch so einiges geboten. Ein Mannschafts-Parkour-Wettrennen (mit Eis als Gewinn!), eine Airtrackbahn, ein Bogenschießstand und Wasserspiele boten den Kindern Spaß und Unterhaltung bis in den Abend hinein.

Der Verein bedankt sich bei allen Helfern, Übungsleitern und Mitgliedern, die zum Gelingen des tollen Festes beigetragen haben.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 26. Juli.

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Joß-Fritz-Fest und 30 Jahre Partnerschaft mit Ste.-Marie-aux-Mines

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, vom kommenden Samstag, 27. Juli bis Montag, 29. Juli ist wieder Joß-Fritz-Fest in Untergrombach. Es beginnt am Samstag um 17 Uhr. Um 19 Uhr findet der Fasanstich statt mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Claude Abel aus Ste.-Marie-aux-Mines. Bis zum Montagabend folgt dann ein buntes Programm, bei dem sicherlich für jede und jeden etwas dabei ist. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Ein großes Dankeschön an alle teilnehmenden Vereine mit den vielen Helferinnen und Helfern, die das Fest schon seit Monaten vorbereiten und die jetzt bis Montagabend alle Hände voll zu tun haben. Bitte unterstützen Sie unsere aktiven Vereine durch ihren Besuch.

Ich will aber noch auf ein besonderes Ereignis hinweisen: Die Partnerschaft zwischen Untergrombach und Ste.-Marie-aux-Mines besteht seit 30 Jahren. Im Rahmen des Joß-Fritz-Festes wird dieses Jubiläum gebührend gewürdigt. Die Feier, mit der Erneuerung der Unterschriften

unter den Partnerschaftsvertrag, findet am Sonntagmittag ab 13.30 Uhr in der Bundschuhhalle statt. Wir erwarten dazu bis zu 100 Gäste aus Frankreich. Interessierte Untergrombacherinnen und Untergrombacher sind recht herzlich eingeladen, an der Jubiläumsfeier teilzunehmen. Die Feierlichkeiten enden gegen 15 Uhr mit der Europahymne und dem Aufstieg von Brieftauben. Ich wünsche allen ein schönes Joß-Fritz-Fest mit vielen guten Begegnungen!

Bitte kommen Sie zahlreich zum Joß-Fritz-Fest und erleben sie dort in der Gemeinschaft ein paar schöne Stunden.

Karl Mangei
 Ortsvorsteher



Hand in Hand: Am 14. Juli wurde bereits in Ste.-Marie-aux-Mines die Partnerschaft mit unseren französischen Freunden erneuert. In Untergrombach findet dies am Sonntagmittag ab 13.30 Uhr beim Joß-Fritz-Fest statt.

Foto: Denis Masson

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Wendelinus Untergrombach



Kuh Lieselotte



Kuh Lieselotte

Foto: pr.

Am Vormittag des 28. Juni trafen sich die Kinder des St. Wendelinus Kindergartens mit den Kindern des St. Elisabeth Kindergartens im Pfaarsaal, wo die Aufführung des Karlsruhers Marotte Theaters mit dem Stück „Die Kuh Lieselotte“ stattfand.

Diese Aufführung wurde von dem Erlös des gemeinsamen Flohmarktes im Frühjahr finanziert.

Der Elternbeirat backte vorher noch fleißig Waffeln, sodass die Kinder gestärkt der Theateraufführung lauschen konnten.

Es war eine wirklich gelungene Aufführung und alle Kinder schauten gespannt der Kuh Lieselotte bei ihren Abenteuern mit dem Postboten zu.

Danach ging es für die Wendelinuskinder in den Kindergartenhof zum toben, während die Kinder des St. Elisabeth Kindergartens sich wieder auf den Rückweg machten.

Ein Dank geht hierbei auch nochmal an den Elternbeirat und die fleißigen Helfer und Organisatoren des Flohmarktes – auch im Namen aller Kindergartenkinder – nur durch solche fleißigen Helfer sind solche Aktionen möglich. Vielen Dank!

Vorschulbanden-Abschluss

Am Freitagnachmittag, 28. Juni, machte sich die Vorschulbande des St. Wendelinus Kindergartens auf den Weg zu ihrem Abschluss-Ausflug. Mit Bahn und Bus fuhren wir nach Forst in den Tierpark.

Dort angekommen stärkten wir uns erstmal mit einem Picknick, bevor unsere Rallye durch den Tierpark startete.

Jedes Vorschulbandenkind bekam seine eigene Stempelkarte und wir teilten uns in zwei Gruppen auf. Jede Gruppe startete seine Tierparkrunde und bekam an den verschiedenen Tiergehegen eine Aufgabe gestellt, die sie gemeinsam mit der ganzen Gruppe lösen oder erledigen durften. Ganz einfach waren die Aufgaben natürlich nicht – oder hätten Sie gewusst, wie viele Hühnereier in ein Straußenei passen? Es sind stolze 30 Stück. Für jede gelöste Aufgabe gab es dann einen Stempel auf die Stempelkarte.

Als alle Aufgaben gelöst und die Stempelkarte voll war, trafen wir uns wieder und jedes Kind bekam eine Capri Sun.

Dann machten wir uns weiter auf den Weg zum Waldspielplatz gleich neben dem Tierpark. Hier konnten die Kinder und natürlich auch ihre Erzieherinnen den Abend beim gemeinsamen Toben ausklingen lassen. Um 20 Uhr kamen dann auch schon die Eltern bzw. Großeltern zum Abholen der Kinder und wir beendeten diesen Ausflug mit einem gemeinsamen Sing- und Erzählkreis.

Es war ein wirklich gelungener Ausflug.



Vorschulbanden Ausflug

Foto: pr.

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Grundschule

Känguru Blicki hat den Durchblick ...



Blicki blickt's!

Foto: pr.

Am Donnerstag, 11. Juli, haben alle Kinder der Joß-Fritz-Grundschule im Rahmen einer besonderen Verkehrsschulung, durchgeführt von der Verkehrsinitiative Blicki blickt's e.V., viel über die Gefahren durch LKWs im Straßenverkehr gelernt.

Sehr anschaulich und lebensnah verschwanden wie von Zauberhand plötzlich ganze Klassen im „toten Winkel“ eines großen SUEZ- Müllwagens. An vier unterschiedlichen Stationen erfuhren die Kinder mit Blicki den Känguru spielerisch und interaktiv unter anderem, was genau der „tote Winkel“ ist, welche Gefahren durch ihn für Fußgänger und Radfahrer ausgehen und welche Konsequenzen sich daraus im Straßenverkehr ergeben. Gerade für die Viertklässler, die sich derzeit in der Prüfungsphase der Radfahrausbildung befinden, eine großartige Aktion. Vielen herzlichen Dank an das Team von Blickie blickt's!

Joß-Fritz-Realschule

Zehntklässler feiern ihren erfolgreichen Abschluss

Vergangenen Freitag feierten 58 Schüler/-innen der Joß-Fritz-Realschule nach erfolgreich abgelegten Prüfungen ihren Mittleren Bildungsabschluss. Passend zu ihrem Motto „American Prom“, was in den USA den Abschlussball am Ende eines Highschool-Jahres bezeichnet,

kamen die Absolventen festlich gekleidet und der Schulleiter Herr Mössner hielt seine Rede in Englisch. Die Elternbeiratsvorsitzende Frau Peters gratulierte den Absolventen ebenso wie die Vertreterin der Stadt Bruchsal Frau Lauber, die die Schüler/-innen in ihrer Rede dazu anregte, sich zukünftig politisch zu engagieren, „sich ein- und mitzumischen“ und die aktuelle Schülersprecherin äußerte die Hoffnung, dass man sich hoffentlich nicht aus den Augen verliere, denn Freundschaften seien ein hohes Gut. Im Anschluss an die Zeugnisvergabe durch den Schulleiter und die Klassenlehrer/-innen würdigte Herr Wittman von der Sparkasse Kraichgau die Schülerin Megan Keßler mit dem Sozialpreis für ihr vorbildliches soziales Engagement und die Schülerin Nina Adam wurde mit drei Preisen ausgezeichnet. Sie hat mit einem Notenschnitt von 1,4 den besten Abschluss erreicht, was mit dem Preis der Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal und dem Schulpreis belohnt wurde. Ihre Teilnahme am Schülerwettbewerb für politische Bildung, bei dem sie mit einem Aufsatz zum Klimawandel den zweiten Platz belegte, wurde ebenfalls gewürdigt. Aber nicht nur die Bestleistungen wurden belohnt, sondern auch jahrelange Mitarbeit bei den Schulsanitätern, in der Veranstaltungstechnik und der Schulband oder auch die beste Notensteigerung im Fach Deutsch, würdigten die beiden Klassenlehrerinnen Frau Böder und Frau Kirsch mit kleinen Geschenken. Nachdem sich auch die Schüler/-innen bei ihren Lehrern durch kleine Präsente bedankt hatten, wurde der Abend mit lustigen Spielen, einer Diashow und viel Musik abgerundet. Mit der letzten Aktion des Abends schloss sich der Kreis. Wie zum Schuleintritt ließen die Schulabgänger dann vor der Halle zum Schulaustritt erneut Luftballons mit ihren Wünschen für die Zukunft in den Himmel steigen. Wir wünschen allen viel Selbstvertrauen, Erfolg und Glück.



Wünsche für die Zukunft steigen in den Himmel

Foto: Joß-Fritz-Realschule

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Einladung zum 16. Joss-Fritz-Fest

Der HCU lädt Sie vom 27. bis 29. Juli zum 16. Joss-Fritz-Fest auf dem Gelände bei der Bundschuhhalle in Untergrombach ein.

Ab Samstagabend werden wir die Festbesucher auch in diesem Jahr wieder in der Cafeteria der Bundschuhhalle mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. An unserem Essenstand auf dem Außengelände dürfen Sie sich auf verschiedene kulinarische Genüsse freuen. Bis zum Ausklang des Festes in der Nacht von Montag auf Dienstag laden wir Sie ein, vor der Bühne bei Live-Musik ihren Durst an unserem Bierstand zu löschen. Weitere Informationen zum Fest und dem Programm können Sie der Presse oder der Homepage zum Fest entnehmen: www.joss-fritz-fescht.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unseren Ständen.

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Musikalischer Überraschungsbesuch am Sonntagmorgen

Lasst uns miteinander ... das Thema des Landesposaunentags in Bruchsal nahmen sich einige Posaunen- und Trompetenspieler und -spielerinnen zu Herzen und sie legten sich einen Plan zurecht. Denn am frühen Morgen des 7. Juli sollten die Bewohnerinnen und Bewohner des Betreuten Wohnen Haus Silbertal gut gelaunt und mit Freunde in den Tag starten. Nachdem sich die Musikerinnen und Musiker auf der Terrasse des Hauses formiert hatten, ertönten wundervolle Klänge durch das Haus. 45 Minuten lang spielte die zusammengewürfelte Musikgruppe aus Stuttgart, Kraichtal, Heidelberg und der näheren Umgebung ein unterhaltsames Repertoire aus bekannten Stücken. Miteinander hatte man viel Spaß und Freunde, zumal sich die Truppe somit schon mal warm gespielt hatte, um dann den Posaunentag am Sonntag am Bruchsaler Schloss mitzugestalten. Für diese sehr schöne Geste bedankten

sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Haus Silbertal gemeinsam mit der Hausleitung Marina Plenck recht herzlich. Und vielleicht gibt es ja ein Wiederhören ...



Die Musiker beim Überraschungskonzert

Foto: AWO

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Auftakt im Pokal

Die Aktiven des FC Germania bereiten sich auf die neue Saison vor. Während des Sportfestes haben die Germanen bereits ihr erstes Vorbereitungsspiel gegen den FV Neuthard absolviert. Dabei zeigten sie gute Ansätze und gewannen die Partie überraschend deutlich 5:1, Torschützen Patrick Ploch 3, Moritz Herb und Marius Wäckerle.

Am Wochenende steht das erste Spiel in der Pokalrunde des Fußballkreises Bruchsal auf dem Spielplan. Dabei tritt der FCU am Samstag, 27. Juli, beim FV Neuthard II an. Der Spielbeginn steht noch nicht genau fest, ist aber vermutlich um 16 Uhr. Wir bitten deshalb, die genaue Anstoßzeit der Tagespresse zu entnehmen.

Auch die zweite Mannschaft hat beim Sportfest ihr erstes Testspiel bestritten. Gegen den FV Neuthard II gewann sie überlegen mit 6:0-Toren. Torschützen: Fabian Kirchner 2, Andre Schlimm 2, Silas Schaukelberger, Fabian Dulkies.

In der ersten Pokalrunde trifft die Zweite am Sonntag, 28. Juli, in einem Heimspiel auf den FC Obergrumbach I. Spielbeginn ist um 17 Uhr.

Spiele Kreispokal Bruchsal

Samstag, 27. Juli

FV Neuthard II – FC Untergrombach I

Spielbeginn: vermutlich um 16 Uhr

Sonntag, 28. Juli

17 Uhr FC Untergrombach II – FC Obergrumbach I

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Ton-Art beim Joss-Fritz-Fescht

Seit dem ersten Joss-Fritz-Fest ist der Gesangverein Bruderbund mit dabei. In diesem Jahr bieten wir wieder den Festgästen unsere kultige Ton-Art-Bar und mit unserem Kooperationspartner Hauke Wieneke vom „Bundschuh“ leckere Burger und kühle Getränke. Wir bieten Longdrinks wie Gin Tonic oder Havana, Sekt, Sommergetränke wie Aperol Spritz und Lillet, Alt, Kölsch, Sommersby und Bionade. Ein besonderes Highlight ist zum ersten Mal unsere Likörbar, an der 18 Sorten Likör und Schnaps probiert werden können. Wer möchte, kann sich den eigens kreierten Cocktail „Christel“ oder eine süffige Sommerschorle schmecken lassen. Dazu ein saftiger Joss-Fritz- oder Bundschuhburger und der perfekte Festabend in unserem Zelt neben der Bühne kann seinen Lauf nehmen. Nach den ganzen arbeitsreichen Planungen freuen wir uns auf drei Tage Joss-Fritz-Fescht bei der Bundschuhhalle und auf viele Gäste in der Ton-Art-Bar und am Burgerstand! AK



Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Untergrombacher Joß-Fritz-Fest 2019

Am kommenden Wochenende findet wieder das traditionelle Joß-Fritz-Fest auf dem Festplatz vor der Bundschuhhalle statt. Das nicht nur bei den Untergrombachern beliebte Fest wartet auch dieses Jahr wieder mit einem tollen Rahmenprogramm auf. So wird es unter anderem an jedem Festabend Live-Musik von in der Region bekannten Bands zu hören geben. Auch der Handballverein Untergrombach wird wieder mit einem breiten Speise- und Getränkeangebot vertreten sein. In unserem „Festzelt“ können die Besucher zwischen Maultaschen in der Brühe, Steak (mit Brötchen und Zwiebeln), Bratwurst/Thüringer/Currywurst,

Pommes frites, Käsespätzle (vegetarisch) und Rindfleisch mit Meerrettich (sonntags und montags) wählen. An Getränken bieten wir Bier, Wein und alkoholfreie Getränke an. Außerdem laden wir herzlich dazu ein, die Abende in unserer Handballer-Bar ausklingen zu lassen, wo bei bester Stimmung verschiedene Longdrinks serviert werden.

Weitere Infos rund um das diesjährige Joß-Fritz-Fest finden Sie auf der festgelegten Homepage www.joss-fritz-fescht.de.

Die Wetterprognose ist gut, alle Vorbereitungen sind getroffen. Der Handballverein Untergrombach freut sich auf ein schönes Fest mit Ihnen/Euch.

Interessengemeinschaft Joß-Fritz-Fest Untergrombach

16. Joß-Fritz-Fescht

Nach monatelangen Planungen freut sich die IG Joss-Fritz-Fest ab Samstag, 27. Juli bis Montag, 29. Juli auf dem Festplatz bei der Bundschuhhalle auf das 16. Joß-Fritz-Fescht. Die bewirtenden Festvereine Deutsches Rotes Kreuz, Gesangverein Bruderbund, Handharmonikaklub, Handballverein und Musikverein „Harmonie“ werden die Gäste mit kühlem Getränken und leckerem Essen zu verwöhnen. Außerdem haben wir ein attraktives Rahmenprogramm zusammenstellen können.

Jeden Abend gibt es Livemusik: am Samstag die „ZAP-Gang“, am Sonntag „Mangold“ und am „Tanzanstalt Dr. Ernst“. In der Bundschuhhalle gibt es attraktive Ausstellungen des Fotoclubs, des französischen Fotografen Denis Mason, des Heimatvereins, der Briefmarkensammlergilde Bruchsal und Umgebung und des CreativTreffs. Am Sonntag ermöglicht der CDU-Ortsverband ein Kinderprogramm mit Clown Julchen. Zuvor feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst auf dem Festplatz. Für stimmungsvolle Blasmusik sorgen die Seniorenkapelle Obergrumbach und das Seniorenblasorchester des Blasmusikverbandes Karlsruhe. Den ganzen Sonntag kann das Demokratiemobil besucht werden. Schwungvolle Auftritte sind von den Cheerleader des FC Germania Untergrombach und der AI Dance Crew des TSV zu erwarten.

Dem Namensgeber des Festes, Joss Fritz, wird der Heimatverein zwei Vorträge widmen. Die Schausteller mit ihren Ständen und Fahrgeschäften bereiten gerade jüngeren Besuchern besondere Vergnügungen. Ein besonderer Höhepunkt werden am Sonntag um 13.30 Uhr die Feierlichkeiten zum 30jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen Ste.-Marie-aux-Mines und Untergrombach sein. Ein besonderer Höhepunkt werden am Sonntag um 13.30 Uhr die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen Ste.-Marie-aux-Mines und Untergrombach sein. Wir laden alle sehr herzlich zum Besuch unseres „Joss-Fritz-Feschts“ ein – kommen Sie gerne schon zur Eröffnung am Samstag um 19 Uhr. AK.

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Joss-Fritz-Fescht 27. bis 29. Juli

Am kommenden Wochenende findet wieder das bekannte Joss-Fritz-Fest auf dem Festplatz vor der Bundschuhhalle in Untergrombach statt.

Alle zwei Jahre kooperieren die untergrombacher Vereine und veranstalten eben dieses Fest, welches viel zu bieten hat – einige Vereine bieten Speisen und Getränke an, einige gestalten in der Bundschuhhalle eine Ausstellung zum Durchschlendern, es gibt Süßigkeitenstände, Schießbuden und vieles mehr! Am Abend können Sie den Livebands auf der Bühne lauschen, mittanzen und mitsingen. Dieses Jahr werden wir viel Spaß mit der ZAP-GANG, MANGOLD und TANZANSTALT DR. ERNST haben.

Also kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst – denn egal ob jung oder alt – für jeden ist etwas dabei. Wir freuen uns auf ein tolles Wochenende!



Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Damen 1 steigen wieder in die 1. Bezirksliga auf

Souverän haben unsere Damen 1 den Aufstieg geschafft. Nach insgesamt sieben Siegen mit 56:7 Matches ist der Aufstieg perfekt. In der Saison 2020 spielen unsere Damen 1 wieder in der höchsten Klasse im Bezirk.

Herzlichen Glückwunsch!

Die Damen 2 hatten ein sehr stressiges Wochenende. Am letzten Samstag wurde ein Heimspiel gegen die DJK Bruchsal nachgeholt, das wegen des schlechten Wetters verlegt werden musste. Das Spiel endete mit einem knappen 5:4 Sieg für unsere Damen 2, wobei das 2. Doppel mit Lina Hellriegel und Lisa Ernst erst im Match-Tiebreak mit 22:20!! entschieden wurde. Mit diesen harten Matches in den Knochen mussten unsere Damen 2 am nächsten Tag wieder in Kraichtal antreten. Trotz der Strapazen des Vortages konnten die Spiele offen gestaltet werden. Mit einer knappen Niederlage konnten unsere Damen 2 die Saison mit einem guten 2. Platz abschließen.



Damen 2 mit Mannschaftsführerin Lisa Ernst (Mitte) Foto: Tennisclub
Große Anerkennung für diese Leistung!

Dieses Jahr findet das Michaelsbergturnier in der Zeit vom 08. August bis 11. August zum 41. Mal statt. Die Helferlisten hängen seit Freitag, 5. Juli im Clubhaus aus. Es sind nur noch einige wenige Arbeitsstunden zu vergeben. Bitte tragen sie sich auch in die Salat- und Kuchenlisten ein. Auch dafür werden Arbeitsstunden angerechnet. Auch für die Platzpflege werden noch Helfer benötigt. Hier sind insbesondere unsere Herrenmannschaften angesprochen.

Der gesamte Vorstand bedankt sich bereits im Voraus für euren Einsatz, denn nur so kann unser Traditionsturnier wieder ein voller Erfolg werden. Der Vorstand

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergombach



30 Jahre Theater- & Kulturverein Untergombach

Zu der Ehrenmatinee am vergangenen Sonntag begrüßte Peter Sterzenbach, Vorstand des Theater- & Kulturvereins Bundschuh e.V. Untergombach, die gekommenen Gäste in der Aula der Joß-Fritz-Realschule. Passender hätte der Ort nicht sein können, hat doch der Gründer des Vereins Peter Kaiser das Bild von Joß Fritz in der Gegenwart entscheidend geprägt. Neben der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und dem Ortsvorsteher Karl Mangei waren auch der Landtagsabgeordnete Ulli Hockenberger und die Vizepräsidentin des Landesverbandes Amateurtheater Baden-Württemberg e.V. Michaela Zimmer gekommen um ihre Grußworte an die Gäste zu richten. Sterzenbach berichtete in seiner Ansprache über die Gründung des Vereines durch Peter Kaiser aufgrund der Jubiläumsveranstaltung 1989 zur „Ersten urkundlichen Erwähnung von Grombach vor 1200 Jahren“. Kurzentschlossen gründete Kaiser den Verein und führte das Schauspiel um den Untergombacher Bundschuh-Bauern-Führer Joß Fritz auf. Damals hatte Klaus Kehrecker auch für Obergombach die historischen Szenen der Burg und Bauernspiele für das Burgfest geschrieben und federführend aufgeführt. Mit dem TKV ging es dann zu Gastspielen nach Bretten, Pforzheim und Freiburg-Lingen, wo bis heute Freundschaften zu Theatervereinen gepflegt werden. 2001 erhielt der Verein durch die Stadt Bruchsal einen eigenen Wirkungsraum, der in unzähligen ehrenamtlichen Arbeitsstunden zu dem heutigen Stand gebracht wurde. Aber auch hier entwickelt sich das Vereinsleben fort: So sind Um- und Ausbaumaßnahmen für die nächsten Jahre geplant. Neben dem Jugendtheater, ausverkauften Sommertheatern, Winterzauber und Martinsumzug hat der Verein vieles mit hohem Engagement seiner Mitglieder und Freunde geschafft. Mit Stolz bedankte sich Sterzenbach bei allen Unterstützern und Mitgliedern für die tolle Arbeit. Ortsvorsteher Mangei sprach über die kulturelle und gesellschaftliche Bedeutung des Vereines für den Ort und richtete die Glückwünsche auch im Namen des Ortschaftsrates vor. Landtagsabgeordneter Hockenberger sprach über seine Verbindung zum Verein und brachte auch die Grüße von Oberbürgermeister a.D. Bernd Doll mit, der verhindert war. Musikalisch unterhielt Tamara Zimmermann und Natalia Hock.

Fortsetzung folgt

Jahrgänge

Jahrgang 1935/1936

Wir treffen uns am Donnerstag, 1. August, 18.30 Uhr in der Gaststätte auf dem Michaelsberg.
I. P.

Jahrgang 1940/1941

Treffen am Montag, 29. Juli, 15 Uhr auf dem Joss-Fritz-Fescht.
Viele Grüße Fritz

Jahrgang 1947/1948

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 26. Juli, im Vogelpark in Forst zur üblichen Zeit statt. Treffpunkt: 17.45 Uhr in der Ortsmitte. H.F.

Parteien

SPD - Ortsverein Untergombach

Moderne Doppelspitze bei der SPD Untergombach Neuwahlen



V.l.: Harald Adam, Heribert Gross, Karina Merten, Franz Zöller Foto: SPD

Bei der Jahreshauptversammlung am 17. Juli des SPD Ortsvereins Untergombach standen Neuwahlen auf der Agenda: Heribert Gross wurde in seinem Amt als erster Vorsitzender bestätigt. Horst Gringmuth, langjähriges Vorstandsmitglied, verabschiedete sich aus dem Vorstand für ihn rückt Karina Merten, bisher Schriftführerin nach. Der neue Schriftführer heißt Franz Zöller, Harald Adam bleibt Kassier.

Auch bei den Beisitzern gab es Veränderungen, Annedore Fischer und Rose Gringmuth, Fritz Scheib sowie Bernd Timmermann zogen sich aus dem erweiterten Vorstand zurück. Neue und altbewährte Beisitzer sind Helga Seemann, Renate Krug, Nadja Siegrist, Melanie Ernst und Sandra Müller, dazu Paul Seemann, Hans Biedermann, Christoph Ziegler und Thomas Scheib. Als Kassenprüfer wurden Waltraud Lauber und Stefan Jozs in ihrem Amt bestätigt.

Ortschaftsratsrat Rainer Müller und der neu gewählte Ortschaftsratsrat Gerrit Biedermann, Karl Mangei und Natürlich Anja Krug sind Kraft Amtes im Vorstand.

Berichte aus der Vorstandschaft

Heribert Gross berichtete ausführlich vom vergangenen Jahr, Themenschwerpunkte waren hierbei:

Kommunalwahl, Jahresrückblick Aktivitäten, anstehende Planungen und Termine.

Harald Adam verlas den Kassenbericht. Die gesamte Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Nach den Neuwahlen folgen Berichte aus der Kommunalpolitik

Anja Krug berichtete über ein bewegtes vergangenes Jahr im Gemeinderat und wagte vorsichtige Ausblicke, Ihre Schwerpunkte waren unter anderem Bahnstadt und ihre Anbindung, Schulen, B35, Verkehrswegekonzzept, sozialer Wohnungsbau, Neugestaltung altes Feuerwehrhaus, etc. Wichtig für Anja Krug: Sie hofft, dass man weiterhin die „soziale Handschrift“ in Bruchsal bemerkt und verwirklichen kann.

Karl Mangei berichtete aus dem Ortschaftsratsrat in Untergombach: Schwerpunkte waren unter anderem Kleinkindbetreuung, Schule, Oberdorfbebauung, Bahnhof mit ÖPNV einerseits und Neubauten auf der anderen Seite, Gestaltung alter Friedhof und besonders der Naturschutz.

In Zukunft sollen Bürger/-innen noch mehr in Bürgerforen und Kommunalwerstätten die Möglichkeiten bekommen, aktiv mitzugestalten, Ideen einzubringen und sich zu beteiligen.

KaMe

- Anzeigen -

jobsuche3W

Das neue Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de